

Gemengebuet 01/2021



Gemengebuet 01/2021

Heures d'ouverture modifiées Covid-19

Lundi: 08:00 - 11:30

Mardi-vendredi: 8:00 - 11:30 & 13:00 - 16:00

Collège des bourgmestre et échevins T. 35 01 13-1 Jean-Paul JOST, <i>bourgmestre</i> Nora FORGIARINI, <i>échevine</i> Serge THEIN, <i>échevin</i>	Service de l'environnement et de l'énergie T. 35 01 13-266 / F. 35 01 13-249 Daniel FLIES	CGDIS Niederanven-Schutrange T. 49771-3750 / F. 49771-3774 Recycling Center
Conseillers communaux Gilles ALTMANN Alie ALTMEISCH-BROEKMAN Victor BACK Serge EICHER Jean-Pierre KAUFFMANN Claude MARSON Liliane RIES Nicolas WELSCH	Service Urbanisme T. 35 01 13-240 / F. 35 01 13-249 Tania VELEZ, <i>préposée</i> Nhu TANG HUYNH	T. 34 72 80 / F. 34 72 81 Sias Biologische Station Senningerberg T. 34 94 10-25 / -26 / -27 F. 34 94 10-40
Accueil T. 35 01 13-1 / F. 35 01 13-259 Natascha PARAGE-KIMMEL Yvonne STEIN-HERBRINK	Service technique T. 35 01 13-240 / F. 35 01 13-249 Ranjit NEUMAN Victor NEUMANN Daniel PACIOTTI Michel SCHOMMER Paul SCHUMMER Daniel GALLOMBARDO, <i>agent municipal</i> Marc LUDOVICY, <i>concierge</i>	Centre forestier Vente de bois de chauffage Pit LACOUR, <i>préposé-forestier</i> T. 24756-694 GSM 621 202 102 Nadia SCHLOTTERT T. 24756-688 GSM 621 147 002 Office Social Ieweschte Syrdall T. 27 69 29-1
Secrétariat T. 35 01 13-220 / F. 35 01 13-229 Alain DOHN, <i>secrétaire communal</i> Annick GUT Laurent HARTZ Ben HENTGES Joëlle HUBERTY René THINES	Atelier technique T. 35 01 13-262 / F. 34 17 51 Luc CHOROSZ, <i>responsable du service régie</i>	Service de médiation de voisinage GSM 621 673 648 mediation@schutrange.lu
Bureau de la population, État civil T. 35 01 13-250 / F. 35 01 13-259 Vincent NICLOU, <i>préposé</i> Barbara CASH Ronny LUX	Enseignement T. 35 98 89-320 F. 35 98 89-398 Joëlle MAX, <i>présidente du Comité d'école</i> Pascal PETERS, <i>service scolaire</i> Steve BACK, <i>service scolaire</i>	Syrdall Heem Asbl Aide et soins à domicile, centre du jour T. 34 86 72
Recette communale T. 35 01 13-230 / F. 35 01 13-239 Mireille REDING, <i>receveur communal</i>	Centre sportif et culturel T. 35 98 89-340 / F. 35 98 89-359 Carlo STEIL, <i>préposé concierge</i> Jerry KELLER, <i>concierge</i> Steve ASSA, <i>concierge</i>	Police T. 113
Relations publiques, Réservations T. 35 01 13-284 / -283 Philippe LENTZ Andy WEBER	Maison Relais, Crèche T. 35 98 89-371 GSM 621 154 707 F. 35 98 89-379	Appel d'urgence T. 112
	Schütter Jugendhaus T. 26 35 07 90 / F. 26 35 07 91	Commissariat de proximité Syrdall Niederanven T. 244 78 1000

Permanence les week-ends et jours fériés Eau : T. 35 01 13-298



Gemengerot vum 18.11., 25.11. & 09.12.2020

4

Conseil communal du 18.11., 25.11. & 09.12.2020

20

Local council meeting 18.11., 25.11. & 09.12.2020

26



Offiziell Informatiouen

33

Informations officielles

33

Official informations



Klimapakt

38

Pacte climat

38

Climate pact



Projete vun der Gemeng

55

Projets de la commune

55

Projects of the commune



Aktivitéite vun der Gemeng

63

Activités de la commune

63

Activities of the commune



Manifestatiounskalender

66

Calendrier des manifestations

66

Calendar of events



Gemeinderatssitzung 18.11.2020

Bürgermeister Jean-Paul JOST begrüßt zu der 10. Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2020.

Zu Beginn informiert der Bürgermeister die Mitglieder des Gemeinderates über die aktuelle Situation in Bezug auf die Gesundheitskrise in der Gemeinde und erläutert:

- eine Schulklass wurde infolge einer Infektion von zwei Schülern unter Quarantäne gestellt;
- als Vorsichtsmaßnahme wurden zwei Schulklassen isoliert; diese Bestimmung gilt organisatorisch für die Schulen und die Maison Relais;
- vier Schüler, ein Lehrer und ein Erzieher wurden positiv auf das Virus getestet;
- derzeit wurden keine Fälle bei dem Gemeindepersonal festgestellt;
- um die Grundversorgung der Bürger zu gewährleisten, wurden gesundheitliche Maßnahmen getroffen;
- alle öffentlichen Veranstaltungen wurden abgesagt.

Danach informiert der Bürgermeister die Mitglieder des Gemeinderats:

- wie angekündigt, werden die drei Projekte des Städtebauwettbewerbs „Ee neien Duerfkar“ in Schüttringen vorgestellt und im Anschluss an die Sitzung im Gemeinderat erörtert;
- die drei Dossiers müssen der Öffentlichkeit angesichts des derzeitigen Stands der Gesundheitskrise in virtueller Form vorgelegt werden;
- in der vergangenen Woche hat ein erster Workshop zum Ausbau des Schulcampus „An der Dällt“ zwischen Mitarbeitern der Schule, der Maison Relais und der Gemeindeverwaltung stattgefunden. Ein zweiter Workshop wird im Januar 2021 stattfinden, an dem auch die Elternvertreter teilnehmen werden. Das Ergebnis dieser Arbeitstreffen wird anschließend dem Gemeinderat vorgestellt;
- der Gemeinderat hat einen Kaufvorvertrag für das Haus Nr. 162, Rue Principale in Munsbach zu einem Betrag von 870.000 Euro abgeschlossen. Dieses Gebäude wird für den Bau von bezahlbaren Wohnungen erworben und ermöglicht außerdem die Anlage eines Fußgängerwegs zwischen der Rue Principale und dem Bahnhof Munsbach;
- Frau Yvonne Herbrink ist seit dem 2. November 2020 in der Gemeindeverwaltung tätig. Sie ist dem Empfang und dem Service Kommunalsteuern zugeordnet;
- letzte Woche wurden die Jagdpachten versteigert. Eine Veröffentlichung der Verträge erfolgt nach ihrer Genehmigung durch das Umweltministerium;
- ergänzend zu dem in der letzten Sitzung des Gemeinderates erörterten Punkt über die Grundsatzvereinbarung mit der Genossenschaft „EnerCoop“ wird darauf hingewiesen, dass der Gemeinderat in dieser Sitzung die Möglichkeit erörtert hat, der Genossenschaft mehrere Dächer zur Verfügung zu stellen, aber der Tagesordnungspunkt besagte, dass die Entscheidung über ein Dach getroffen werden sollte. Gegenwärtig hat die Genossenschaft 144 Mitglieder, von denen 43 in der Gemeinde Schüttringen ansässig sind;
- nach der Intervention des Schöffenrats bei der Verwaltung der Ponts et Chaussés wird das Problem der von einer



- Stoßfuge der provisorischen Eisenbahnbrücke in Schrassig verursachten Lärmbelästigung angegangen;
- nach der RGTR-Reorganisation und der vorübergehenden Einstellung der Verkehrsverbindung nach Niederanven hat sich der Schöffenrat an das Ministerium für Mobilität und öffentliche Arbeiten gewandt. Es wird erwartet, dass nach Inkrafttreten der neuen RGTR-Fahrpläne am 13. Dezember 2020 wieder eine Buslinie nach Niederanven fährt.

Abschließend informiert Schöffe Serge THEIN die Mitglieder des Gemeinderates über die 198. Sitzung des Komitees des interkommunalen Syndikats für IT-Management (SIGI) am 10. November 2020. In Kürze wird eine neue virtuelle Plattform namens „Siginova“ eingeführt, die die tägliche Arbeit der Gemeinden erleichtern soll.

1.

Kommunaler Integrationsplan

1.1. Pläne und Kostenvoranschlag für die Neugestaltung der „Rue de Senningen“ in Neuhaeusgen

Seit vielen Jahren ist die Neugestaltung der „Rue de Senningen“ in Neuhaeusgen geplant und das endgültige Projekt für diese Arbeiten wurde in enger Zusammenarbeit mit den Anwohnern fertiggestellt. Es sieht eine komplette Sanierung des Straßenraumes auf einer Länge von ca. 450 Metern sowie die Sanierung des Rohrleitungs-, Wasser- und Strom- und Telekommunikationsnetzes sowie die Verlegung des Gasnetzes vor. Der Gemeinderat genehmigt einstimmig die Planung und den Kostenvoranschlag für die Neugestaltung der „Rue de Senningen“ in Neuhaeusgen in Höhe von 4.042.610,98 Euro inkl. MwSt.

1.2. Genehmigung der Tabelle der Grundflächen, Konventionen über Grundflächen und eines Mietvertrages im Zusammenhang mit der Sanierung der „Rue de Senningen“ in Neuhaeusgen

Im Zusammenhang mit dem Sanierungsvorhaben der „Rue de Senningen“ unter Punkt 1.1. dieser Tagesordnung genehmigt der Gemeinderat einstimmig die vom Ingenieurbüro „Inca s.à.r.l.“ aus Niederanven erstellte Tabelle der zugehörigen Grundflächen.

1.3. Genehmigung eines Vorvertrages für eine Abtretung von zwei Grundstücken in Neuhaeusgen, Rue Principale

In seiner Sitzung vom 29. April 2020 stimmte der Gemeinderat der Teilung der Grundstücke 1563/4110 und 1563/4109 in Neuhaeusgen zu. Aufgrund des Abtretungsvertrags zwischen den Eigentümern und dem Schöffenrat vom 30. September 2020 übertragen die Eigentümer der Gemeinde 3 Parzellen mit einer Gesamtgröße von 1,49 Ar entlang der „Rue Principale“ in Neuhaeusgen zur Einbindung in das öffentliche Straßennetz. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den diesbezüglichen Vorvertrag für die Abtretung zu genehmigen.

1.4. Genehmigung eines Pachtvertrags über die Anmietung eines Grundstücks für den Bau eines Bushäuschens in Neuhaeusgen, Rue Principale

Der Schöffenrat hat am 30. September 2020 einen Pachtvertrag über die Pacht eines Grundstücks in Neuhaeusgen mit einer Größe von 0,16 Ar abgeschlossen. Dieser Pachtvertrag betrifft den Standort eines Bus-Wartehäuschens. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, diesen Vertrag zu genehmigen.

2.

Trinkwasserschutzzone

2.1 Genehmigung von Beratungs- und Dienstleistungsverträgen im Rahmen der Trinkwasserschutzonen – von der Gemeinde Schüttringen vorfinanzierte Leistung

Nach der am 26. Februar 2020 erfolgten Genehmigung des Kostenvoranschlags für die Vorfinanzierung der Kosten der landwirtschaftlichen Betriebsberatung im Rahmen der Durchführung des regionalen Maßnahmenprogramms in den Trinkwasserschutzgebieten der Betreiber Contern, Hesperange, Schüttringen, SEBES, Stadt Luxemburg und Weiler-la-Tour beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Beratungs- und Dienstleistungsverträge im Rahmen der betreffenden Trinkwasserschutzonen mit der Landwirtschaftskammer Luxembourg „IBLA“ (Institut für Biologisch Landwirtschaft an Agrarkultur Létzebuerg a.s.b.l. und „Convis SC“ zu genehmigen.

3.

Syndikate

3.1. Urkunde über die unentgeltliche Abtretung von Grundstücken für die Kläranlage Uebersyren

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den am 29. Oktober 2020 unterzeichneten Abtretungsvertrag zwischen SIAS und den Gemeinden Contern, Niederanven, Sandweiler und Schüttringen über die Übertragung des Grundstücks für die Kläranlage in Uebersyren anzunehmen.

Die gesamte Sitzung des Gemeinderats von Schüttringen ist abrufbar unter: <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communaux-du-conseil-communal>



Gemeinderatssitzung 25.11.2020

Nach Entschuldigung von Rat Gilles Altmann begrüßt Bürgermeister Jean-Paul Jost zu der 11. Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2020 und informiert die Mitglieder des Gemeinderats über Folgendes:

- Punkt 3.2 dieser Tagesordnung wird zurückgezogen, um Unstimmigkeiten in den Bestimmungen des Vorhabens zur punktuellen Änderung des Teilbebauungsplan (Plan d'aménagement particulier) „QE“ („Quartiers existants“) zu überprüfen und gegebenenfalls zu beheben;
- die Mitglieder des Finanzausschusses haben sich aufgrund der aktuellen Gesundheitskrise dafür entschieden, die Vorstellung des PPF, der Konten 2019, des angepassten Budgets 2020 und des Planbudgets 2021 per Livestream zu verfolgen;
- wie unter Punkt 3.1 der Gemeinderatssitzung vom 18. November erörtert, hat das Syndikat SIAS im Jahr 1974 die für den Bau der Kläranlage erforderlichen Grundstücke für einen Gesamtbetrag ca. 22.000 Euro erworben, wobei vom Umweltministerium eine Beihilfe in Höhe von 90% des Kaufpreises gewährt wurde;
- Damals wurde der Kaufpreis zu gleichen Teilen auf die vier Gemeinden aufgeteilt.

Anschließend gibt Schöffe Claude Marson einen kurzen Bericht:

- über die Sitzung des SIAS Komitees am 29. Oktober 2020, an der Vertreter der zukünftigen Mitgliedsgemeinden Mondorf-les-Bains und Frisange teilgenommen haben; Auf dieser Sitzung verabschiedeten die Gemeinden das Budget 2021, den Tätigkeitsbericht 2020 und das Tätigkeitsprogramm 2021;
- über die Plenarsitzung des Klima-Bündnisses am 16. November 2020, die per Videokonferenz stattfand. Auf der Tagesordnung standen unter anderem die Abstimmungen über das angepasste Budget 2020, das Planbudget 2021 sowie eine Entschiebung zum Thema „Mercosur“, einem Handelsabkommen, an dem mehrere südamerikanische Länder beteiligt sind. Die Entschiebung bezieht sich auf den Einsatz von landwirtschaftlichen Pflanzenschutzmitteln und genetisch veränderten Organismen;
- über die Annahme der Verwaltungsratssitzung des Office Régional du Tourisme (ORT) wegen der aktuellen Gesundheitskrise.

1.

Kommunale Wälder

1.1. Genehmigung des Forstverwaltungsplans für das Jahr 2021

Unter Berücksichtigung der Ausführungen von Herrn Pit Lacour, dem verantwortlichen Revierförster, beschließt der Gemeinderat einstimmig, den Bewirtschaftungsplan für das Jahr 2021 für den 226 Ha großen Waldbesitz der Gemeinde Schüttringen zu genehmigen.

Der Wirtschaftsplan sieht Investitionen in Höhe von 337.500,00 Euro und Einnahmen in Höhe von 165.500,00 Euro vor.

2.

Kommunale Finanzen

2.1. Präsentation der Konten 2019

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von den Abschlusskonten für das Haushaltsjahr 2019, nach denen das Jahr 2019 einen Eigengewinn von 200.075,95 Euro ausweist. Die Konten für 2019 werden mit einem Gesamtgewinn von 15.990.789,17 Euro abgeschlossen.

2.2. Vorstellung des angepassten Budgets für das Jahr 2020 und des Planbudgets 2021

Der Bürgermeister stellt das angepasste Budget 2020 und das vom Schöffenrat vorgeschlagene Planbudget 2021 im Einzelnen vor.

Die Diskussion und Abstimmung über das angepasste Budget 2020 und das Planbudget 2021 finden auf der nächsten Sitzung des Gemeinderats am 9. Dezember 2020 statt.

2.3. Vorstellung der Aktualisierung des Fünf-Jahres-Finanzplans

Der Bürgermeister stellt den Mitgliedern des Gemeinderats die Aktualisierung des Fünf-Jahres Finanzplanes für den Zeitraum 2020 bis 2025 vor. Der PPF gibt einen mittelfristigen Überblick über die Verpflichtungen und die Entwicklung der finanziellen Mittel und wird regelmäßig angepasst. Dank einer umsichtigen Haushaltspolitik und einer sorgfältigen Verwaltung der öffentlichen Mittel ergibt sich aus diesem Plan, dass die finanzielle Situation der Gemeinde in den kommenden Jahren solide und ausgeglichen bleiben wird.

2.4. Kaufvorvertrag - Immobilie in Munsbach, 162, Rue Principale

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, den am 9. November 2020 vom Schöffenrat unterzeichneten Kaufvorvertrag für eine Immobilie in Munsbach, 162, Rue Principal, mit einer Gesamtgröße von 5,97 Ar zu genehmigen.

Der Erwerb des Gebäudes erfolgt zu gemeinnützigen Zwecken, d. h. zum Bau von bezahlbarem Wohnraum.

Der Kaufpreis der Immobilie beträgt 870.000,00 Euro.

3.

Urbanismus

3.1. Genehmigung eines Sonderbauvorhabens in Schrassig, Rue du Luxembourg

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, das Sonderbauprojekt „Rue de Luxembourg“ in Schrassig mit einer Gesamtfläche von 39,46 Ar anzunehmen. Das Projekt am Ortsausgang von Schrassig, in Richtung Birelergrund, sieht die Bebauung von 5 Grundstücken vor, die für den Bau von 5 freistehenden Einfamilienhäusern vorgesehen sind. Alle Infrastrukturkosten werden von den Antragstellern getragen.

3.2. Genehmigung eines Vorhabens zur punktuellen Änderung des Teilbebauungsplans (Plan d'aménagement particulier) „QE“ („Quartiers existants“) - vereinfachtes Verfahren

An betracht des Vorschlags des Schöffenrats, den Punkt von der Tagesordnung nehmen, um rechtliche Unstimmigkeiten in den Bestimmungen des Vorhabens zu überprüfen und ggf. zu beheben, wird der Tagesordnungspunkt auf die nächste Sitzung des Gemeinderats vertagt.

3.3. Genehmigung eines Antrags auf Parzellierung eines Grundstücks gemäß Artikel 29 des geänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die Gemeindeplanung und Stadtentwicklung - Munsbach, rue du Château

An betracht des Antrags vom 7. Oktober 2020 auf Genehmigung der Parzellierung eines Grundstücks in Munsbach 70, Rue du Château in zwei getrennte Grundstücke zum Zwecke der Errichtung eines Einfamilienhauses beschließt der Gemeinderat einstimmig, dem Teilungsvorhaben zuzustimmen und beauftragt den Schöffenrat mit der Veröffentlichung dieses Beschlusses.

5.

Schriftliche Fragen der Räte

Anfrage der lokalen politischen Partei „DP – Demokratische Partei“ vom 15. November 2020 zur von der Gemeinde Schüttringen vorgesehenen Wohnungsbaupolitik.

Antwort:

- im Rahmen des Verfahrens der Neufassung des neuen PAG und insbesondere des PAP „QE“ hat sich der Gemeinderat für eine Verdichtung innerhalb des PAG und insbesondere in der Rue Principale entschieden;
- bei einem Gespräch mit der Baukommission zu diesem Thema hat der Schöffenrat die Bestimmungen des PAP, des PAP QE und der Bauordnung mit den Mitgliedern der Kommission erörtert. In dieser Sitzung legte der Stadtplaner der Gemeinde eine Vergleichstabelle zwischen dem alten und dem neuen PAG vor, aus der hervorgeht, dass die Bestimmungen des neuen PAG oft restriktiver sind als die Bestimmungen des früheren PAG der Gemeinde und somit der alte PAG und die Bauordnung daher mindestens die gleiche Verdichtung des urbanen Gefüges erlaubt hätten.

4.

Vorkaufsrecht

4.1. Entscheidung über die Ausübung eines Vorkaufsrechtes an einem Grundstück in Uebersyren, „Am Pratel“

4.2. Entscheidung über die Ausübung eines Vorkaufsrechtes an Grundstücken in Schüttringen, „Léebierg“

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, sein Vorkaufsrecht zu den genannten Preisen und Bedingungen wie in den Notifikationsakten der oben genannten Verkäufe erwähnt, nicht auszuüben.

Anfrage der lokalen politischen Partei „DP – Demokratische Partei“ vom 15. November 2020 zur Installation des Glasfasernetzes auf dem Gebiet der Gemeinde Schüttringen.

Antwort:

- der Schöffenrat erläutert die Abdeckung des Glasfasernetzes in der Gemeinde Schüttringen;
- das Unternehmen Post Technologies ist grundsätzlich an jedem Projekt zur Sanierung einer Straße beteiligt, um Glasfaser zu verlegen und die Häuser im Bereich der Baustelle anzuschließen; derzeit wird Glasfaser in der Rue du Village und Rue de Mensdorf gelegt.

Die gesamte Sitzung des Gemeinderats von Schüttringen ist abrufbar unter: <https://www.schuttrange.lu/politique/seances-du-conseil-communales-du-conseil-communal>



Präsentatioun vum Budget 2021 25.11.2020

Madame, dir Hären,
Dir Dammen an Häre Gemengeconseilleren,
Dir Dammen an Häre vun der Finanzkommissioune,
Dir Dammen an dir Hären,

Wa mer als Schäfferot um Enn vun all Joer eise Budget opstellen, dann ass dat fir eis All d'Geleegenheet ze kucken wat am leschte Joer geleescht ginn ass, wou mer an eisem Schäfferotsprogramm dru sinn a wat geplangt ass fir d'nächst Joer an och doriwwer eraus. Am Budget dee mer opstellen sinn d'Kreditter fir déi lafend Aarbechten a fir déi geplangte Projete virgesinn.

Wéi mer eise Budget fir d'est Joer opgestallt hunn hätt kee Mënsch geduecht dat eist Ëmfeld an eise Liewensstil sech sou drastesch kéinten änneré wéi dat an de leschte Méint geschitt ass. Náisch ass méi wéi et war. Virun engem Joer nach hätt jideree vun eis mat 2 Hänn énnerschriwwen dass déi finanziell Situatioun vum Stat a vun de Gemengen sech ivver déi nächst Jore weiderhi géing positiv entwéckelen, a mir probleemlos all eis Projete kéinten émsetzen.

Mir si mëttlerweil enges Bessere beléiert ginn a sinn e bësse méi virsichteg.
Dëse Budget dee no de Virgabe vun der Madamm Inneministesch opgestallt ginn ass, gesäit bei der Gewerbesteier 21,75 % manner Recetté vir wéi am Budget fir d'est Joer ugeholl, dat sinn 684.000,- €. Beim Fonds de Dotation globale des Communes sinn et 15,66 % manner wéi mer am Budget 2020 stoen haten, dat sinn 2.134.000,- € - zesumme sinn dat just fir 2020 ronn 2.818.000 €, also 17 % manner Recetten ob dësen 2 Posten.

Fir 2021 sinn d'Prognosen vum Stat am Moment nach e bësse besser, do wieren et d'nächst Joer ronn 592.000,- € manner Gewerbesteier an 1.342.000,- € manner Dotatioun, dat heesch am ganzen ronn 1.934.000,- € manner Recetten ob dësen 2 Posten par Rapport zu deem wat mer am initiale Budget fir 2020 geplangt haten.

A wéi wäit dës Schätzungen elo richteg sinn gëllt et ofzewaarden, well si hänke staark mat der Entwécklung vun der aktueller Pandémie zesummen.

Mir bleiwen awer zouversichtlech fir d'Zukunft. Och wa mer vläicht verschiddener vun eise Wënsch müssen e bëssen zréckstellen gëllt et elo fir eis weider ze investéieren an d'Zukunft vun eisen Awunner an eiser Gemeng an dat och am Interessi vun eiser Ekonomie. Et ass och dat wat de Stat eis an der Budgets-circulaire un d'Häerz leet, eis Investissementer héich ze halen ..

Nëmmen esou kenne mer derfir suergen dass eis Aarbeitsplazen erhale bleiwen, eis Infrastrukture mat der Entwécklung vun eiser Populatioun mathalen an eis Ëmwelt nét duerch en onkontrollierte Wuesstem zerstéiert gëtt.

Dee Budget deen ech haut hei dierf presentéieren ass e Budget vun der Kontinuitéit. E läit wéi all eis Budgeten kloer ob der Linn vum Programm vun dëser Majoritéit.

Mir gesinn elo, wou mer op der Halschent vun eisem Mandat ukomm sinn, wéi déi vill Aarbecht déi an de leschten 3 Joer geleescht ginn ass hir Friichten dréit a wéi der émmer méi vun eise Projeten émgesat respektiv finaliséiert kenne ginn.

A ville konstruktive Gespréicher mat all eise Matbierger konnte mer munneche Projet deblockéieren. Vill vun eisen Awunner hu sech mat Begeeschterung mat an eis Planungen abruecht, sief et fir de Bebauungsplang, den Amenagement vum Zentrum vu Schëtter, fir de Réamenagement vun hirer Strooss oder bei der Opstellung vum Integratiounsplang, dem Plang vum drëtten Alter a bei Villem méi.

Fir eis ass et schéin ze gesinn dass eis Matbierger sech fir hir Gemeng engagéieren. All déi positiv Retouren déi mer reegelméisseg vun eisen Awunner kréien, bestätegen eis an eiser Aarbecht an encouragéieren eis fir d'Zukunft.

D'est Joer war et leider oft net méiglech an der gewinnter Form zesummen ze kommen, fir ze schaffen, sech auszetauschen oder ze feieren. Eis Gewunnechte sinn op d'Kopp gehäit ginn an trotzdem hu mir et färdeg bruecht en Deel vun Normalitéit bæi ze halen. Mir hoffen Alleguer dass, mat e bëssen Disziplin a Récksicht vu Säite vu Jidderengem mer am Laf vum nächste Joer erëm mat klenge Schrëtt an d'Normalitéit zréck kommen.

Trotz der aktueller Pandemie erlieft eist Land weiderhin eng staark Entwécklung duerch déi mir als Gemeng och weiderhi gefuerert bleiwen.
Zanter dësem Joer wou eisen neie Bebauungsplang a Krafft ass si mir mat ville Bauprojeten befasst an och mat all deene klenge Probleemer déi dat neit Bautereglement mat sech bréngt.

Elo stellt sech eraus wéi wichtig et war dass dës Majoritéit virun 3 Joer direkt ugefangen huet qualifizéiert Personal an all eise Servicer anzestellen, well nëmmen esou kenne mir haut déi Aarbecht meeschteren déi all Dag op eis zou kënnt.

An dësem Budget ass och nach eng weider Opstockung vum Gemengepersonal virgesinn. Nëmmen esou kenne mir déi émmer nei Erausforderunge meeschteren déi weiderhin op d'Gemengen duer kommen wéi d'Émsetze vum neie Pacte Logement 2.0 an dem Naturpakt téscht Stat a Gemengen a villen Aneren.

Am leschte Joer ass ganz vill Energie an Zäit vun eisem Personal an d'Covid-19 Mesuré gaang. Am Mäerz hu mer eis administrativ an technesch Personal misse nei opstelle fir ze verhënneren dass ganz Servicer eventuell missten zesummen a Quarantän goen. En Deel vun eiser Verwaltung war am Télétravail, verschidde vulnerabel Mataarbechter ware fräigestallt. Eis Büroen hu sou missen agericht ginn dass eis Bierger fir déi wichtegst Démarché konnten an aller Sécherheet zerwéiert ginn. Mir hu Masken an Informatiounsblieder verdeelt, waren do fir all eis Bierger déi eis Hëlfel gebraucht hu fir akafen ze goen an hinnen ze hellefen bei allem wat se gebraucht hunn.

Och d'Schoulrentree am Mee ass nüt vum selwe gaang. Wochelang waren eis administrativ an technesch Servicer amgaang eis Gebaier esou ze prépareréieren dass all eis Kanner konnten a grésstméiglecher Sécherheet an hire gewinnte Schoulrhythmus zréck kommen. Och fir d'Rentrée am September war erëm Villes émzeorganiséieren. A bei alle neie Moosnamen vun der Regierung hu mir d'Reegelen an eisen Infrastrukture missen upassen a raimlech émsetzen.

Och wa verschidde Feierlechkeeten d'est Joer nüt konnte stattfannen an domat och Aarbecht ewech gefall ass, sou sinn eis Servicer dach heiansdo un hir Limité gestouss.

Mee dank dem onermiddlechen Asaz vun hinnen all konnte mir bis elo dës Krisesituatioun meeschteren an do dernieft derfir suergen, dass all eis Servicer permanent weider funktionéiert hunn an déi vereenzelt Projete gutt viru gaang sinn.

Well wéi ech et scho virdru gesot hunn, doduerch dass mer eis Bebauungsplang geneemegt hunn an elo vill Bauprojeten émgesat ginn ass et un eis derfir ze suergen, dass och mir prett sinn fir dee Wuesstem vun 1,7 % dee mir eis am Bebauungsplang virginn hunn.

Zousätzlech Awunner bedeut och e parallelen Ausbau vun allen Infrastrukturen. Mir brauchen méi Platz an de Schoulen, der Maison Relais an an de Crèchen. Wuesstem bedeut méi Ofwaasser, méi Wäertstoffer déi musse recycléiert amplaz verbrannt ginn, méi Strosseninfrastrukture mat allen néidege Reseauen, nei Weeër fir déi douce Mobilitéit déi musse gebaut an énnerhal ginn genee wéi zousätzlech éffentlech Gebaier fir Kultur a Veräiner, Plazen, Spillplazen a Grénganlagen.

Mir wëssen, nei Awunner bréngt néi Recetten, mee dir gesitt jo hei fir wat déi zousätzlech Einname gebraucht ginn.

Bei deem Wuesstem dierfe mer och Eent nüt vergiessen, als Gemeng si mer eng grouss Gemeinschaft ginn. A wa mer weiderhi méi grouss ginn ass et wichteg derfir ze suergen, dass engersäits All déi déi nei bei eis kommen an d'Gemengeliewen mat agebonn ginn an dass déi déi scho méi laang hei wunnen nüt ob eemol eleng do sätzen, an de Kontakt zu hirem Ëmfeld verlérieieren.

Eise Budget dréit all deem Rechnung a gesäit déi néideg Kreditter vir fir all eis Projeten émzesetzen am Interessi vun eis all déi mer d'Chance hunn hei an dëser flotter Gemeng am schéine Syrdall ze wunnen.

Mee fir all eisen Aufgabe gerecht ze ginn brauche mer nieft de finanzielle Mëttel och dat néidegt Personal mat de richtegen Kompetenzen. Nëmme mat hinnen zesummen sinn all eis ambitionéis Projete méiglech.

Wéi gesot, eise Bebauungsplang ass geneemegt a mir hunn d'est Joer och dat néidegt Bautereglement nach ofgeseent sou dass elo no de Reegele vun dëse neie Planungsinstrumenter gebaut gëtt. Dass do déi eng oder aner Upassung néideg gëtt war eis vun Ufank u bewosst an déi éischt kleng Korrekture sinn och schonn um Instanzewee. Dank eiser engagéierter Urbanistin kann de „Service Urbanisme“ déi émmer méi kompliziér Aufgabe meeschteren mat deene mer all Dag am Domaine vum Bauen befasst sinn.

Eisen Émweltresponsabelen, dee mir agestallt hunn fir eiser Verantwortung a Saache Nohaltekkeet, Klima an Émwelt gerecht ze ginn, huet sech bewäert an ass e grousse Plus fir eis Gemeng. Mat senger Hëlfel konnte mer sëllech Projeten an Iddien am Beräich Émwelt kuerzfristeg émsetzen. Enner anerem eis Mobilitéitswoch mat engem interessante Colloque iwwer Elektromobilitéit huet gewisen wat ee kann op d'Bee stellen wann een déi richteg Leit dofir huet.

Eise Service Techique hu mer jo och verstärkt mat zwee Redakteren an dank dësem zousätzleche Personal ass et hinnen elo och endlech méiglech den Accueil an den administrative Volet vum technesch Service esou ofzeweckelen wéi een dat an



enger moderner Gemeng erwaart. D'nächst Joer wäerte mir nach en technesch Mataarbechter am Service Technique astellen fir ze hellefen all déi Projeten émzesetzen déi am lafen oder geplangt sinn.

Eise Garde Champêtre ass eis eng wärtvoll Hëlfel wann et ém d'Uerdnung am éffentleche Raum an ém d'Baue geet. An wa mer an Zukunft de geregelte Parking aféieren, wäert seng Aarbecht nach staark zouhuelen.

Eis technesch Ekipp hu mer zanter 3 Joer mat qualifizéierten Aarbechter verstärkt a wann der duerch d'Gemeng gitt fällt iech iwwerall op wat fir eng gutt Aarbecht si leeschten. Well se dat technesch Wëssen an dat néidegt Material a Gefierer hunn maa-che si ganz flott Saachen. Jiddereen deen déi schéin Dëscher, Bänken a Liegen am Parc d'Activité a soss dorëmmer gesinn huet déi se aus dem Holz aus eise Bëscher maachen gesäit dass sech lount a gutt Personal ze investéieren.

De neien Atelier fir eis technesch Ekippé gëtt elo och émmer méi konkret. D'Planunge sinn ugelaaf a mir hoffen bis Enn dës Joers de Projet hei virleien ze hunn fir den Atelier, de Recyclingscenter an de neien interkommunalen Pompjeesbau. Mir ware jo och all zesummen de besteeënden Atelier kucken an hunn op der Plaz gesinn wéi flott eis Aarbechter deen Astand gesat hunn. Bei däi Geleeënheit hu mir och dat neit Geschier an déi funktionell Gefierer gesinn déi mir iwver déi lescht 3 Joer kaf hunn. Och am Budget 2021 hu mer nach en neit Gefier virgesinn dat et eise Leit wäert erlaben an Zukunft de Wanterdëngsch an och déi aner Servicer an den émmer méi schmuele Stroosse vun den neie Wunngebidder ze garantéieren. Wa mer dann nach de Projet vum neien Atelier verwierklecht hunn da si mer endlech sou ekippéiert wéi dat sech fir eng modern a Service-fréndlech Gemeng gehéiert.

Eis administrativ Servicer déi virun engem Joer nach a Container op der Kierchplaz hu misse schaffen sätze mëttlerweil an hire neie Büroen am ale Paschtoueschhaus a bis Enn dës Joers wäerten déi lescht Klengechkeeten erleedegt sinn an dann hunn all eis Leit eng modern a funktionell Aarbechtsplaz. Am Budget vum nächste Joer hu mer e Kredit virgesinn fir de Späicher vun der aler Schoul zu Schëtter thermesch ze isoléieren an dann do e puer Büroen mat engem klenge Versammelungsraum ze maachen. Sou misste mer dann déi néideg Raimlechkeeten hunn bis mer d'Resultat vum Urbanisteconcours fir den Zentrum vu Schëtter hunn deen och soll e Virschlag beinhalten wou mer an Zukunft d'Raimlechkeete fir eis Verwaltung sollten ausbauen.

Och um Schoulcampus ass de Bau vun de neie Büroen uge-laaf sou dass ab Mëtt 2021 d'Sekretariat vun der Schoul 2 flott Büroen an e Versammlungsraum zur Verfügung huet. Hei kenne se dann d'Elteren an engem flotte Kader empfänken an dee Versammlungsraum ka bei Theateropféierungen am Centre Culturel och nach als Garderobe hannert der Bün genutzt ginn.

D'Käschte vir eist Personal si natierlech en grousse Posten am Budget, mee ech rappeléieren et all Joer op dëser Plaz – dat Geld dat mir vum Stat iwwer den FDGC kréien ass fir dës Käschten ofzedecken, fir déi Servicer ze finanzéieren déi eng gutt a modern Gemeng hire Bierger bidde muss. A mir mierke jo och dass mer e Retuer hunn duerch eis Personalpolitik iwwer déi dräi lescht Joer a gesinn dass d'Qualitéit vun eiser Aarbecht sech staark verbessert huet. Mat eiser Viraussicht konnte mer doduerch dass mer mat Zäit Leit agestallt hunn, verhënneren dass wichteg Wëssen déser Gemeng fir émmer verluer gaan-gen ass.



Eis Aufgaben huelen weiderhi permanent zou. Eist Land wüssst an engem rasanten Tempo, dat ass näisch Neies. Mee duerch dee Wuesstem gëtt et nüt némme Gewënner mee och émmer méi Leit déi op der Streck bleiwen. An hei kommen émmer méi Aufgaben op de Stat an d'Gemengen zou, fir deenen ze héllefen déi hir Aarbecht oder Wunnecht verléieren, déi di krank ginn oder déi am Alter eleng sinn a guer kee méi hunn dee sech em se kämmert.

Hei hu mir als Stat a Gemeng, eis Verantwortung ze huelen an duerfir war an eisem Schäfferotsprogramm de soziale Volet émmer ee vun deene wichtegsten.

Och hei zu Schëtter gëtt et émmer méi Matbierger déi et schwéier hunn finanziell iwver d'Ronnen ze kommen. Eeler Leit mat klengen Renten oder Jonker déi keng finanziell Énnerstëtzung vun doheem hunn a sech keng Wunnecht méi hei an der Gemeng leeschte können, oft esouguer wann se zu zwee schaffe ginn.

Als Gemeng maache mir sät Joren Alles fir eise Kanner déi allerschätz Viraussetzungen ze schafe fir dass si eng gutt Förmationen kréien. Mir hellefen hinne bei der Sich no enger Aarbecht. Fir dat si bei eis an eiser Gemeng kenne wunne bleiwen énnerstëtzte mir si iwver de Wee vum subventioniéierte Wunnengsbau. An dat waren a bleiwen eis wichtegste Prioritéiten hei zu Schëtter.

Iwwerdeiert Wunnengspräisser bleibt och weiderhin dat Thema zu Lëtzebuerg an eng vun de gréissten Eerausforderunge fir d'Politik. An déi nidderg Zënsen maachen d'Wunnechten hei am Land, wéi och am Ausland zu Spekulationenobjeten fir déi di vill Geld hunn.

Mam neie Pacte Logement 2.0 huet de Logementsminister sech 3 Ziler gesat déi hien zesumme mat de Gemengen wéll erreechen

- Méi bezuelbare Wunnengsraum ze schafen deen och soll an éffentlecher Hand bleiwen
- Bauland a Wunnraum ze mobiliséieren
- D'Qualitéit vum Wunnraum ze verbesseren.

Soubal d'Regierung prett ass wäerte mir dee neie Pacte Logement énnerschreiwen an zesumme mam Stat an den éffentleche Wunnengsbauräger derfir suergen weiderhin e Maximum u bezuelbare Wunnechten och an déser Gemeng ze schafen.

Mee mir hunn nüt op dee neien Pacte Logement gewaart a waren als Gemeng iwver déi lescht Joren ganz aktiv wat d'Schafe vu bezuelbarem Wunnengsbau ugeet.

Am Moment hu mir 4 Wunnechten an dräi Haiser zu Schëtter verlount. Dëst Joer kommen nach dräi Haiser zu Schraasseg, an 2 zu Iwwersyren souwéi 4 Appartementer fir Matbierger iwver 50, a 6-7 Zëmmer fir Jugendlecher derbäi.

Zu Alschedter hu mer en Haus kaf wou d'Planungen fir zousätzliche Wunnengsraum lafen an nüt méi spéit wéi virun enger Woch huet d'Gemeng en Haus op der Haaptstrooss zu Minsbech kaf fir subventioniéiert Wunnechten ze amenagéieren.

Wei wichtig et ass dass mer och als Gemeng Haiser opkafen weist e schéint aalt Haus zu Schëtter op der Kircheplaz dat haut nüt méi do wier ouni d'Initiativ vun der Gemeng. Sou kenne mer d'Schafe vun erschwénglechem Wunnraum mam Erhalt vun eisem Patrimoine oder engem schounenden Urbanismus kombinéieren am Interessi vum Erhalt vum Charakter vun eisen Uertschaften. Dat kascht natierlech vill Aarbecht an Initiativ mee et lount sech souwuel fir déi Leit déi eng Wunnecht sichen wéi och fir eis Duerfgemeinschaft.

Mir maachen och weiderhin en Appel un d'Proprietären aus der Gemeng eis eventuell Wunnechten zur Verfügung ze stelle fir manner bemëttelte Familljen, sief et iwver d'Gemeng oder iwwert en aneren Träger. Och wa si wëlle verkafe sollen se eis op jiddefalls émmer Bescheed soen, well souwuel Mir wéi och déi staatlech Träger können oft dee selwechte Präis bezuele wéi d'Privatpromoteuren an de Virdeel fir de Verkeefer ass dobäi dat hie keng Plus-value brauch ze bezuelen. Duerch eise Flyer an deem Senn hu mir schonn déi eng oder aner Offer kritt an am Budget hu mir och e Kredit heifir virgesinn.

A Saache Wunnengsbau wäerten mer och an Zukunft versiche méi kleng Projeten émzesetzen déi an d'Struktur vun eiser Gemeng passen a fir eng gutt sozial Mëschung an alle Quartieren suergen.

Säit de leschte Joren huet de Kaf an de Bau vu Wunnechte en émmer méi staarken Impakt op eise Budget. Mat de Subsidé vu 50% beim Kaf vum Terrain a bis zu 75% beim Bau vun den Häiser ass dat awer weiderhin interessant fir eis als Gemeng, a mir sinn do och an der Richtung an déi de Stat wéll goen, fir dass déi abordabel Wunnechten an éffentlecher Hand bleiwen an nüt enger Zäit um fräie Maart zu héige Präisser verkaf ginn sou wéi dat an der Vergaangenheit leider oft de Fall war. Mam Pacte Logement 2.0 wäerte mir als Gemengen weider logistesch a finanziell Énnerstëtzung kréien fir an Zukunft eisen an dem Stat sät Parc Locatif weider auszubauen an sou sécher ze stellen dass och an Zukunft eng Persoun mat engem normalen Akommes hei am Land eng Wunnecht fénnt.

Derfir ze suergen dass d'Leit eng Wunnecht fannen ass eng vun eise Missiouen. Eng aner ganz wichteg Aufgab ass et derfir ze suergen dass eis Matbierger sech an der Gemeng integréieren

an der souvill wéi némme méiglech vun hinnen aktiv um Gemengeliewen deelhuelen. Eis Chancegläichheets- 3. Alters-, Jugend- an Integrationskommissioune schaffen ganz intensiv hei run. Eisen Integrationsplang ass ausgeschafft an kënnt elo an d'Konkrete Émsetzung - de Plang fir den 3. Alter gëtt och heiran integréiert. D'Jugendkommissiou huet dëst Joer och de Jugendkommunalplang emol duerchgekuckt a mir wäerten a nächster Zäit, zesumme mat hinnen och dëse Plang iwwerschaffen an der aktueller Situatioun vun der Jugend upassen. Leider konnten 2020 vill flott Aktivitéiten déi eis solle méi no zesumme bréngen, nüt an der gewinnter Form organiséiert ginn. Déi gemettlech Stonnen am Sproochechef an am Schëtter Treff, Nationalfeierdag an de Chrëschtmaart an all déi flott Fester déi eis Veräiner émmer iwver d'Joer organiséiert hinn, op all dat hu mer misse verzichten a mir mierken et All – dat feelt eis ganz besonnesch an désen Zäiten. Alleguer hoffe mer dass mer d'nächst Joer erêm e Schrott méi wäit an déi gewinnte Normalitéit zréckkommen an dass esou d'Mateneen an déser Gemeng erêm gestäerkert gëtt.

Trotz den ablécklechen Aschränkungen schaffe mir awer weider drun fir sou séier wéi méiglech déi nei Raimlechkeeten déi drengend fir kulturell a sozial Aktivitéite gebraucht ginn ze realiséieren. Dëst fir dass an Zukunft déi néideg Infrastrukturen zur Verfügung stinn wou eis Bierger sech kenne begéinen an eis Veräiner a Kommissioune kennehir Aktivitéiten organiséieren.

De Réamenagement vum Zentrum vu Schëtter war och dëst Joer eng vun eise Prioritéiten. Nodeem all déi interesséiert Bierger eis a Workshopen hir Iddien a Virschlei mat op de Wee ginn hunn hu mir e Laaschtenheft ausgeschafft an den Urbanisteconcours ausgeschriwwen. Mëttlerweil huet e Jury dee sech aus Experten aus alle Beräicher an de politische Vertrieber vun alle Gruppéierungen zesummesetzt 3 Projeten aus 19 Kandidaturen

erausgesicht, déi an den nächste Méint den Awunner virgestallt ginn an dann mat hiren eventuellen Virschlei méi detailléiert ausgeschafft ginn, sou dass mer missten am Joer 2021 e Plang virléien hunn op Basis vun deem den Zentrum vu Schëtter sech an den nächste Joren entwéckele soll fir zu enger flotter, lieweger Mëtt ze ginn an där sech déi Schëtter Awunner an Zukunft begéinen, austauschen a matenee feiere können.

All déi aner Projeten déi mer an Ugrëff geholl hunn ginn och virun. Wat déi nei Versammlungsraimlechkeete fir den FC Minsbech ugeet ass d'Planung vum Gebai ofgeschloss a mir si mat de Propriétairen amgaang ze kucken fir den Terrain ze kafen op deem dat neit Gebai idealerweis sollt stoe kommen. Fir de Projet vum Gemengenatelier, dem Recyclingscenter an dem neien Interventionenzentrum fir de CGDIS ass de prinzipiellen Accord téscht de Gemenge Schëtter, Nidderaanwen an dem SIAS énnerschriften a geneemegt an d'Planunge fir déi Aarbechten si voll am Gaang. Wat den Ausbau vun der aler Minsber Schoul ugeet si mer amgaang eis Gedanken ze maachen wéi mer dëst Gebai an Zukunft nach besser notze können.

Een Haaptuleies vun déser Majoritéit war an ass de Schutz vun eiser Émwelt wat fir eis glächbedeitend ass mat enger héijer Liewensqualitéit fir eis All. Nëmmen an engem gesonden Émfeld kenne mir iwverliewen a mir gesinn am Moment wéi schwéier et ass déi Problemer erêm an de Grëff ze kréien déi duerch en oniwwerluegten Émgang mat eiser Émwelt entstan sinn. Waasserquellen déi belaascht sinn, Baachen déi duerch eis Ofwaasser verschmotzt sinn, d'Aartestiewen dat duerch d'Zerstéieren vu Liewensraim weiderhin zouhëlt – dat sinn nëmmen e puer Beispiller...

Als Gemeng ass et eis Aufgab derfir ze suergen dass eis Kanner a Kandskanner an enger intakter Welt lieue können an et gëllt fir all zesumme eis Natur ze schützen a spuersam mat de natierleche Ressourcen ém ze goen. Mir si Klimapaktgemeng, Fairtradegemeng, hunn d'Labelen vun der Superdreckskëscht a vun „Esou schmaacht Lëtzeburg“...

Mee dat geet nüt duer. Als Gemeng musse mir eis all Dag bei eisem Handelen erêm selwer a Fro stellen an oppassen dass mir déi Kriterien respektéieren déi mer eis op de Fändel schreiwen.

Am Kader vum Klima Pakt kucke mer fir dëst Joer wann et wéi virgesinn elo méiglech gëtt, d'Tëschenzertifizéirung vun 65% ze kréien, mat awer dem kloren Zil virun Aen sou séier wéi méiglech op eng 75% Zertifizéierung ze kommen. Zesumme mat eisem Émweltresponsabelen an eisem Klimaberoder maache mer all Ustrengungen a mir sinn zouversichtlech dass mir dëst Ziel geschwënn erreechen.

Am dësem Budget fanne mer déi néideg finanziell Mëttel fir engersäits als Gemeng Projeten an deem Senn émzesetzen an anersäits eis Awunner ze belounen déi Ustrengunge maachen am Interessi vun Émwelt a Klimaschutz.

Zousätzlech zu de Subventiounen fir d'energetesch Sanéierung, de Kaf vu spuersamen Elektrogeräter oder elektresch Vëloen an de Bau vu Solaranlagen hu mer dëst Joer Primen fir Vëloen an Luedstatiounen fir Elektroautoen agefouert. An och eis Veräiner wäerte mer an Zukunft finanziell énnerstëtzten wa si bei der Organistioun vun hire Fester émweltschounend vir ginn.

Och intern an eise Servicer ass de Schutz vun der Émwelt an de respektvollen Émgang mat de Ressourcen e permanent Thema. Eis Mataarbechter gi reegelméisseg an deem Senn forméiert

a mir hunn am leschte Joer kloer Prozeduren agefouert fir dass beim Akafen d'Nohaltegeeketskriterien respektéiert ginn. Mir notzen souwält mer kenne déi regional Ressourcen, sou hétze mer de Schoulcampus mat Holz aus eise Bëscher, mir verschaffen wou mer kenne Holz vun hei. Mir stellen eise Fuerpark op elektresch ém do wou mer déi passend Gefierer fannen, mir bauen nohalteg a sinn amgaang eis Gebaier energetesch ze sanéieren a bei neie Projeten plange mer am Senn vun der Kreislaufwirtschaft. Och d'Zesummenaarbecht am Kader vun der Agglomeration Lëtzebuerg fir de System Veloh an eis Gemengen ze kréien a fir e gemeinsamen Carsharing op d'Been ze setzen leeft weider.

Duerch eist neit Offallreglement dat op de Prinzip vum „pollueur – payeur“ opgebaut ass kenne déi Matbierger doduerch dass se Offall vermeiden, Geld spueren a mir sinn iwverzeegt dass d'Quantitéit vun Dreck dee mir musse verbrennen staark ofhëllt.

Mir hunn elo grad vum Fierschter sät Plang fir 2021 virgestallt kritt. Zesumme mat him an dem Emweltsyndikat SIAS maache mer grouss Ustrengungen fir eis Bëscher, Kulturlandschaften a wäertvoll Liewensraim ze erhalen an nach besser ze schützen. An enker Zesummenaarbecht setzen d'biologesch Statioun, de Fierschter, eis Émwelt- an eise Landwirtschaftskommissiou vill Projeten an dësem Beräich ém.

Och a Saache Quelleschutz komme mer gutt virun. No der Ausweisung vun eise Quelleschutzgebidder war et fir eis eng absolut Prioritéit fir dass schnellstméiglech e Moosnamekatalog ausgeschafft ginn ass. No dësem Katalog kenne déi Zesumme mat der Landwirtschaft an den Industriebetrieb der d'Moosname fir eis Quellen ze schützen an ze verbesseren an alle betraffene Gemengen émgesat ginn.

Als Schëtter Gemeng ware mer iwver déi läscht 2 Joer och dreiwend Krafft fir dass en Animateur fir eis Quelleschutzgebidder beim SIAS sollt agestallt ginn, a mir hunn d'Käschte virfinanzéiert fir kuerzfristeg mat de Schutzmoosnamen unzukommen an esou eis wäertvoll Drénkwaasserquellen erêm zu 100 % notzbar ze maachen. Den Animateur dee sech elo intensiv em d'Emsetzen vum Moosnamekatalog këmmere wäert, a D'Aarbechten fir d'Erneierung vun der Faassung vun eiser aler Quell am Birelergronn ginn och elo un. No dësen Aarbechten ass déi Quellefaassung dann och um leschte Stand vun der Technik an der Sécherheet.

Eis Miessungen vun der Loftqualitéit op der Haaptstrooss ginn och weiderhin reegelméisseg gemat a mir behalen dës Wäarter permanent am Aa. Am Kader vun der weiderer baulecher Verdichtung an dem Zouwuess vum Verkéier gëllt et opzepassen dass mer déi néideg Korridoren fräi losse fir dass de Loftaus tausch an eisen Dierfer garantéiert bleift. D'Qualitéit vun der Loft ass och ee vun de Kriterien déi am Kader vum Klimapakt gekuckt ginn.

Och de Kaméidi ass eng Belaaschtung fir eis Awunner an am Kader vun der Revisioun vun de Kaméidisplang vum Stat wäerte mir och eisen Avis ofginn. Nieft der Problematik vum Kaméidi duerch de Fluchverkéier dee staark zougeholl huet gëllt et och all déi aner Kaméidisquellen souweit wéi méiglech ze verhënneren a bei alle Planungen den Aspekt Kaméidi ze analyséieren an déi néideg Moosnamen ze huelen. Wat d'Fligeren ugeet do si mer mat eisen Interessevereenegungen a Gespréicher mam Stat a mir sinn zouversichtlech dass sech déi Situatioun am Laf vum nächste Joer verbessert.



Dat sleucht gëllt och fir d'Lichtverschmotzung. Mam Awunnerwesum huelen och d'Lichtpunkten zou. Mir wäerten an Zukunft eis Bierger sensibiliséieren fir onnéideg Liichtverschmotzung ze vermeiden an als Gemeng maache mer dat och iwwerall do wou mer nei Luuchten installéieren. Dëst Joer hu mer an deem Kader och eng modern an energieeffizient Beliichtung um Fussballterrain installéiert.

D'Mobilitéit ass en anert émmer méi wichtegt Element am Kader vun der Entwécklung vun eiser Gemeng. Och wann dëst Joer eis Mobilitéit e bëssen angescht ausgesinn huet wéi gewinnt hu mer dach probéiert weiderhin eis Konzepter émzeseten. Den Hopp on Hopp off Schëtter deen an der Mëttesstonn de Parc d'Aktivitéit mat eisen Dierfer verbonnen huet hu mir définitif ofgeschafft well mëttlerweil d'Ligne 142 duerch de Parc d'Activité Minsbech fiert. Eng nei Linn iwwer Schëtter, Minsbech, Neihaischen Sandweiler Findel verbënnt eis elo mam nationale Flughafen an all Déi déi do schaffen kënnen elo bequem op d'Aarbecht fueren. Op eis Ufro hin wäert dës Linn an Zukunft zu Schrasseg fortfueren. Am Dezember soll e nächsten Deel vun der Réorganisatioun vum RGTR éingesat ginn an dann wäert och erëm e Bus vu Schëtter iwwer Nidderaanwen an d'Stad fueren. Am Moment ass de Syri dee no e puer Startschwieregkeeten elo problemlos elektresch fiert déi eenzeg Méiglechkeet fir op Nidderaanwen ze kommen. Mir wäerten de Service Ruffbus och elo ausbauen no der Reorganisation vun den RGTR's Linnen. Am Moment maachen eis Servicer och den Inventar vun eise Busarréten a mir wäerten elo op Basis vum neien RGTR's Réseau déi néideg nei Haltestellen amenagéieren.

Am Kader vun der Mobilitéitswoch hate mer och en Appel un d'Eltere gemaach fir eng Testlinn vum Pédibus anzeféieren. Leider hate mir praktesch keng Réckmeldung sou dass mer dee Projekt net konnten émsetzen. Mir stellen awer fest, dass vill Kanner reegelméisseg mam Vélo oder zu Fouss an d'Schoul kommen a mam séchere Schoulwee hu mer probéiert hinnen op hirem Wee e Maximum u Sécherheet ze bidden.

Déi versprachen M-Box op der Minsber Gare steet an den Tranportminister huet och Wuert gehal an déi Zuchverbindungen déi wéinst dem Chantier an der Stater Gare hate missen agefruer ginn fueren erëm.

D'Planungen fir déi verschidde Vélospisten ginn émmer méi konkret. Op der Haaptstrooss kucke mer wou mer Raum genuch hunn fir de Vélo sécher fueren ze loosse a mir schaffen un Alternativen fir déi Stécker wou et ze enk ass. De Foussgänger a Véloswee tëschkt Minsbech an Nidderaanwen gëtt elo no laangem Hin an Hier gebaut – dee Chantier geet elo un. Och am Dosier Vélospist Gare - Parc d'Activité si mer am Gespréich mat de Proprietären a verschidde Accorden si schon énnerschriwwen. De Foussgängerwee tëschkt der Klengdéierenzuuchtanlag an dem Katebësch, laanscht d'Beyrener Strooss steet am Budget an de Projet gëtt dem Gemengerot demnächst virgeluecht. A Saache Vélospist tëschkt Minsbech an dem Sennengerbierg si mer mat der P&CH am Gespréich. Rezent hu mer als Gemeng och d'Haus op der Nummer 162 an der Haaptstrooss zu Minsbech kaf. Doduerch hu mer elo do en Accès op d'Eisebunn an mir hu virgesinn do e Wee laanscht d'Bunn ze bauen fir dass d'Foussgänger déi aus Richtung Schëtter kommen direkt vun uewen op de Quai kommen a sech esou en Émwee vun e puer honnert Meter spueren. An zu Schëtter am Kierchepad si mer mat der CFL amgang ze kucken fir deen dach nët ganz ongefíerlechen Iwwerang iwwer d'Eisebunn duerch eng Énnerféirung ze ersetzen sou dass eis Bierger a virun allem eis Kanner an Zukunft sécher iwwer d'Bunn kommen.

Ech hunn et scho gesot, mat eisem neien Ëmweltverantwortlichen kënne mir ganz vill Projeten émsetzen fir déi et eiser Verwaltung virdrun un Zäit gefeelt huet.

Eng permanent Erausforderung fir eis Gemeng ass et och dëfir ze suergen dass eis Schoul- an Opfaangstrukture souwéi eis Sportsinstallatiounen mat eisem Wuesstum Schrëtt halen. Et ass fir eis All kloer- mir müssen eise Kanner hei zu Schëtter eng flott Schoulzäit erméiglechen an hinnen eng gutt Ausbildung fir hirt spéidert Liewen mat op de Wee ginn.

Wei mer eisen neie Bebauungsplang ofgeseent hunn wosste mer Alleguer dass mer parallel zum geplantem Wuesstem all eis Infrastrukturen och ausbaue müssen a ganz besonnesch och eise Schoulcampus zu Minsbech.

Am Laf vum Joer si mer trotz der schwiereger Situations mat der Planung fir den Ausbau vum Schoulcampus gutt weider komm. En éischten Aarbeitsgrupp um Niveau vun der Schoul hat sech Gedanke gemaach wat an Zukunft gebraucht gëtt fir och mat neie Léiermethoden optimal Infrastrukturen ze hunn fir eis Kanner fit ze maache fir hir Zukunft.

An engem éischte Workshop mat Vertrieder vu Schoul, Maison Relais a Gemeng ass déi aktuell Situations analyséiert ginn an gekuckt ginn wat fir d'Zukunft muss gebaut oder émgenotzt ginn. An engem nächste Workshop ginn och d'Vertrieder vun den Elteren mat an dës Planung agebonn. All déi Beträffen si sech eens dat en éischt Zil soll sinn déi besteeënd Raimlechkeeten de ganzen Dag iwwer optimal zesummen ze notzen an se de neie Konzepter unzepassen. Dernieft soll probéiert ginn déi zousätzlech néideg Raimlechkeeten sou effizient an nohalteg wéi méiglech um Site zu Minsbech ze realiséieren.

Och eng Schoulschwämm soll mat an d'Planung fléissen well eis Schoule kréie nët méi déi néideg Plagen an anere Schwämme a fir eis Kanner fält esou en Deel vum Schwamunterrecht aus.

Déi Planung déi mir am Moment maachen geet bis 2050 a soll, op Basis vun eisem geschätzten Wuesstem e kuerz-, mëttel- a laangfristegen Ausbau virgesinn. All d'Acteuren um Schoulcampus sinn a gi mat agebonne am mir sinn iwwerzeegt dass hei e flott Zukunftskonzept fir eise Schoulcampus am Interessi vun eise Kanner eraus kënnnt.

Déi lescht Joren ass scho ganz vill um Schoulcampus geschitt an déi Entwécklung wäert weider goen. An all déi Chantieren gëllt et esou auszeféieren dass zu all Moment d'Sécherheet vun de Kanner garantéiert ass an de Schoulbetrib net gestéiert gëtt.

D'Sécherheet vun deene 374 Kanner déi iwwer d'ganzt Joer hei um Site sinn sinn eis en Haaptuleies. Eis Conciergen an d'Mataarbechter vun eisem Facility Management si rondrëm d'Auer do fir d'Sécherheet vun eisen Installatiounen a Gebaier ze garantéieren. Mir hunn déi lescht Joren vill investéiert fir eis technesch Installatiounen konform ze maachen oder ze ersetzen. An et gëllt weiderhin e gudden Entretien ze garantéieren fir dass all Notzer sech kann an aller Sécherheet an de Gemeng gebaier beweegen. Dat si Käschten déi all Joer ufalen an déi mer och fir d'Zukunft fest müssen arechnen.

Mir wäerten demnächst och hei de Posten vum Responsable vun der Conciergerie besetzen deem seng Aufgab et wäert sinn d'Zesummenarbecht tëschkt Facility Management, Conciergen an Notzer vun de Gemengebaier ze koordinéieren.

An och soss dorëmmer an der Gemeng ass e permanenten Entrepreneure garantéieren. An der ganzer Gemeng bidde mer eise Kaniner gäer flott a sécher Spillplazien hunn. Duerfir musse mer permanent Spiller erneieren oder ergänzen an all Joer d'Sécherheet iwwerpréiwen. Bei dësen Aarbechten wéi och beim Énnerhalt vun de Wanderweeë an den éffentleche Plaze héllegen d'Ekippe vum CIGR-Syrdall an der Aarbechtshélf eise Leit an zesumme leeschte sie eng ganz gutt Aarbecht.

Och eis Veräiner brauchen Infrastrukturen fir Aktivitéiten an hir Organisatiounen iwwer d'ganzt Joer. Ouni sie hätte mir nët dat Duerfliewen dat mir all esou schätzen an dat eis dëst Joer esou feelt.

Am Budget hu mer virgesinn all eise Veräiner hir Subside fir dëst Joer ze hiewen fir hinnen esou déi eventuell Verloschter ze kompensiéieren déi se duerch d'Ewegfalen vun hire Manifestatiounen haten. Och fir de Bau vun neien Openhaltsraim fir de Fussball mat Formatounsraim fir hir Jugend, de Bau vun enger Bikepist, d'Planung vum Ausbau vum Scoutschalet si Kredditer virgesinn a selbstverständliche och fir d'Planung vum Réamenagement vum Zentrum vu Schëtter wou jo Raimlechkeeten fir vill Veräiner sollen entstoen.

Fir dass se gutt funktionéiert brauch eng Gemeng awer och technesch Infrastrukturen déi an engem gudden Zoustand sinn an et gëllt permanent Stroosse a Reseauen an der Réi ze halen an reegelméisseg ze erneieren.

Den Ausbau vun der Kläranlag zu Iwwersyren ass ugelaft, och de Bau vu verschidde Iwwerlaubbecken déi mer brauche fir ze verhënneren, dass bei staarkem Reen d'Ofwänner ongekläert an eis Gewässer lafe, geet d'nächst Joer un, genee wéi d'Erneierung vu verschidde Kanäl fir Réckstau an Iwwerschwemmenngen ze verhënneren. A bei allen Infrastrukturchantieren maache mir och all Kéier déi néideg Instandsetzungs- a Verbesserungsarabechten un eisem Drénkwaassernetz. Mir verleeën dëst Joer eng nei Waasserleitung vum Parc d'Activités Syrdall duerch d'Schlammwiss op Iwwersyren fir iwwer dee Wee eis Dierfer zousätzlech ofzesécheren fir de Fall vun enger gréisserer Pann um Waasser.

Wat eis Stroosse ugeet huet am Januar de Chantier an der rue du Village zu Alschëtter ugefang an déi Aarbechte si gutt viru komm. D'nächst Joer soll dee Chantier ofgeschloss ginn an dann ass och de leschten Deel vum Véloswee Richtung Iwwersyren fäerdegt. Um Neihaischen an der Haaptstrooss an zu Iwwersyren an der rue de Mensdorf sinn déi nei Trottoire souwält fäerdegt. De Projet an der rue de Senningen um Neihaischen ass vum Gemengerot ofgeseent an de Chantier geet d'nächst Joer un. Och de Projet fir en Trottoir an der rue de Luxembourg ze bauen an d'Entrée vun der Schlassgewann nei ze maachen ass souwält ausgeschafft a gëtt dem Gemengerot an enger vu senge nächste Sëtzunge virgestallt. De Plang fir d'zoer Zone zu Minsbech huet de principiellen Accord vun den Ponts&Chaussées kritt am mir wäerten deen d'nächst Joer virstellen an diskutéieren.

Dir gesitt, et si vill Projeten um lafen a vill anerer an der Planung. Dat alles muss natierlech och finanzéiert ginn an et ass wichtig als Gemeng eng kloer kuerz- mëttel- a laangfristeg Planung ze hunn an déi och reegelméisseg der Entwécklung um Terrain wéi och der Finanzsituatioun unzepassen. Eng kloer Planung erlaabt et och déi Mëttel déi een huet sou effizient wéi méiglech anzesetzen.

D'Finanzen vun der Schëtter Gemeng sinn an der Rei.

Um Enn vum Exercice 2019 hate mir 15,99 Millioune € an der Keess. Donieft hu mer nach ronn 1,6 Millioune € op eise Reservekonten a mir hu keng Schold.

Dass mer haut sou gutt do stinn kënnt engersäits dohir dass mer hei zu Schëtter émmer bedeucht mat deem Geld émgaang sinn wat eis zur Verfügung stoung, anersaids, an dat dierfe mer net vergiessen geet et hei am Land de Gemengen finanziell gutt wéinst der gudder Konjunktur op nationalem an internationalem Niveau.

An duerfir gëllt et am Moment virsichteg ze sinn bei all deem wat mer nach müssen am Interessi vun eise Bierger émsetzen a finanzéieren. Experten soen zwar viraus dass d'Ekonomie sech an den nächste Joren erëm erhëllt mee eng virsichteg a verstäng Finanzpolitik ass am Moment net vu Mutwëll.

D'Personalkäschte maachen (2020) 32,16 % vun eisen uerdentlechen Ausgaben aus. Si steigen dëst Joer ém 395.024,14 € par Rapport zu 2019, also 10,53 % dëst engersäits well mer émmer erëm mat Zäit Leit astellen fir dat Personal ze ersetze wat an den nächsten Joren a Pensioun geet an awer och well mer als Gemeng duerch déi permanent zousätzlech Missiounen och émmer méi Personal brauchen.

Mee wéi schonn ugangs gesot, mir brauchen dëst Personal fir weiderhin all eis Missiounen ze erfüllen. Eis Leit sinn eist wichtigest Kapital an ouni si kann dës Gemeinschaft net funktionéieren. An och als kleng Gemeng brauche mir émmer méi spezialisierte an domadder och méi deiert Personal, dëst bedéngt duerch eis émmer méi komplex Aufgaben. A nët nëmmen hei zu Schëtter stelle mer nei Leit an - wann der reegelméisseg d'Zeitung liest da gesitt der dass niet eis och ganz vill aner Gemenge permanent Personal fir hir Servicer sichen.

40 Leit schaffen am Moment op der Gemeng, 17 dovu sinn Aarbechter a 23 Beamten oder Privatbeamten.

Eis ordinär Einname falen em 2.284.127,28 € a ginn am Budget rectifié 2020 em ronn 11,58 % zréck par Rapport zum Budget initial 2020. D'Ursaach heivunner sinn déi feelend Recetten bei der Gewerbesteuer an dem Fonds de Dotations Globales des Communes (FDGC).

Eis Ausgabe 2020 ginn och op der anerer Säit ém 4,25 % par Rapport zum Budget Initial 2020 zeréck. Dat sinn 572.899,37 €.

Och dëst Joer bleiwe mer eisem Prinzip bei der Opstellung vum Budget trei, d'Recetten net ze héich anzesetzen, fir net mat Geld ze plange wat net sécher eraknent an d'Ausgaben héich genuch virzegesin fir de néidege Kredit ze hunn fir Ausgaben déi even tuell net esou virgesi waren.

Budget rectifié 2019

Ier mer zum Budget 2021 komme kucke mer eis hei nach eng Kéier d'Zuele vum Budget rectifié vum lafenden Exercice un, iwwer dee mer jo och virum Budget 2021 ofstëmmen.

Am Budget rectifié 2020 hu mir uerdentlech Recetté vu ronn 17,44 Millioune €, also 11,57 % méi wéi bei der Opstellung vun dem Budget 2020 ageschat.



D'Ursaach heivu sinn wéi gesot d'Einnamen déi duerch d'Gewerbesteier an den FDGC ewech falen, dat heescht 2,284 Milliounen €.

Déi uerdentlech Depensë schätze mer fir 2020 op 12,89 Milliounen. Si sinn also 4,25% méi niddereg wéi am Budget initial 2020 ageschat.

Énnerscheeder am Verglach zum Budget initial goufen et énner anerem op folgende Posten:

41.280 €	manner bei de Fonctionnementskäschte vun de Kommissioune
41.280 €	manner bei de Fonctionnementskäschte vun de Kommissioune
9.774 €	manner bei de Fonctionnementskäschte vum Sekretariat
121.108,65 €	manner bei de Fonctionnementskäschte vum Service Technique
99.633,32 €	manner bei dem Fonds pour l'Emploi
46.000 €	méi bei de Ressources non-affectées
45.000 €	manner bei den Entretienskäschte vun de Feldweeër
22.500 €	méi bei Funktionskäschten vum éffentlechen Transport
22.821 €	manner bei der Gestioun vum Ofwaasser
26.562 €	manner bei de Funktionskäschten vum Atelier
24.880 €	manner bei den Entretienskäschten vun de Sportterrainen
36.460 €	manner bei den Funktions- an Entretienskäschten vun de Sportshalen
14.500 €	manner bei den Ausgaben fir Feierlechkeeten
79.932 €	manner bei de Funktions- an Entretienskäschten vun der Schoul

Bei den ausseruerdentleche Recettë leie mir mat 3,614 Milliounen € ém ronn 23% méi déif wéi ursprénglech ageschat.

Déi wichtegst ausseruerdentlech Einname fir 2020 sinn:

230.000,00 €	Infrastrukturtaxen a Remboursementer vun Infrastrukturen
3.089.354,00 €	Staatlech Subsiden am Kader vum subventionnierte Wunnengsbau
114.354,00 €	Subsid am Kader vum Pacte Logement

Ausseruerdentlech Depensen hu mir am Joer 2020 fir ronn 16,709 Milliounen € gemaach. Dat si 36 % manner wéi am ursprénglech Budget agesat.

Dést waren déi wichtegst Ausgaben:

750.000 €	fir den Ëmbau vum Paschtoueschhaus
75.000 €	fir de Bebauungsplang
157.780 €	fir den Architekconcours Kiercheplaz
66.690 €	fir eng Analyse vun de Gemengeservicer
55.000 €	fir Upassungen am Kader vum neie PAG
40.500 €	fir den Integratiounsplang
59.491,89 €	fir d'Klengdéierenzuchtanlag
50.000 €	fir den Amenagement vun den éffentleche Raim am P.A.S.
357.493,49 €	fir de Kanal op der Kräzung Mensterstrooss - Beyrenerstrooss
50.000 €	fir d'energetesch Sanéierung vu Gemengebaier
50.000 €	fir Aarbechten un eise Baachen
105.000 €	fir eng nei Beliichtung LED um Fussballsterrain
1.167.174,07 €	fir de Bau vun 2 Haiser an der rue de la Montagne zu Iwwersyren
200.000 €	fir de Bau vun 2 Haiser am Leyebierg
2.698.148,57 €	fir de Bau vun 3 Haiser an der Schlassgewan
104.426,10 €	fir de Bau vun Haiser an der rue des Jardins zu Iwwersyren
1.570.928,70 €	fir de Bau vu 4 Appartementer 50+
65.000 €	fir neien „Mobilier Urbain“
500.000 €	fir d'Beliichtung vun de Foussgängeriwverweeër
250.000 €	fir d'rue de Senningen um Neihaischen
230.000 €	fir de Rad- a Foussgängerwee téscht Minsbech an Nidderaanwen
1.000.000,00 €	fir d'Astandsetzung vun der rue du Village zu Al-Schëtter
272.676,31 €	fir d'Uleeë vun engem neien Trottoir un Neihaischen
257.313,52,00 €	fir e neien Trottoir a Beliichtung an der Mensterstrooss zu Iwwersyren
50.000 €	fir d'Uleeë vu Vélospisten a Foussgängerweeër
70.000 €	fir d'Astandsetzung vun de Gemengestroosse
120.700 €	fir nei Gefierer fir den techneschen Déngscht
120.000 €	fir de Préfinanzement vum Quelleschutzprogramm
200.000 €	fir eng Waasserleitung téscht dem PAS an Iwwersyren
675.000 €	fir de Kaf vu bebauten Terrainen
1.525.000,00 €	fir der Kaf vun onbebauten Terrainen
150.000,00 €	fir de Kaf vun Haiser
154.000,00 €	fir d'informatesch Vernetzung vun de Gemengebaier
125.000 €	fir d'Astandsetzung vun 2 Tennisterrainen
85.150,71 €	fir d'Refectioun vum Musekssall

85.000,00 €	fir d'Astandsetzung vum Schoul-, Sport- a Kulturzentrum zu Minsbech
900.000,00 €	fir d'Astandsetzung vun den Alentoure ronderém d'Schoul „an der Dällt“
829.630,42 €	fir de Bau vu Büroen fir d'Schoulsekretariat

De Budget rectifiée vum Joer 2020 schléisst mat engem Mali vun 8.546.311,5 € of.

Wann een dann de Boni vu 15.990.798,17 € vum Exercice 2019 derbäi zielt, dierfte mer d'Joer 2020 mat engem viraussichtleche Boni à reporter vun 7.444.477,66 € ofschléissen.

III. Budget 2021

De Budget 2021, dat sinn elo déi Kreditter déi mer brauche fir de Fonctionnement vun eise Gemengeservicer iwver d'nächst Joer a fir déi Projeten ze finanzéieren déi fir d'nächst Joer geplant sinn.

Déi uerdentlech Recettë belafe sech op ronn 18,19 Milliounen €. Si leie ronn 7,7 % manner héich wéi am Budget initial 2020, a 4,3 % méi héich wéi am rektifizierte Budget 2020.

Dës aussergewéinlech Entwicklung ass bedéngt duerch déi aktuell Pandémie an déi domadder verbonnen Abréch bei der Gewerbesteier an dem FDGC.

Déi uerdentlech Depensë belafe sech op insgesamt 13,65 Milliounen €. Am Verglach zum Budget initial vum Joer 2020 leien dës ém 0,180 Milliounen € oder 1,34 % méi héich. Par Rapport zum Budget rectifié 2020 hu mir eng Progressioun vun den uerdentlechen Ausgaben 2021 vu 5,8 %.

Déi uerdentlech Ausgabe klammé par Rapport zum Budget rectifié 2020. Dést ass doduerch bedéngt dass verschidden Aktivitéiten dëst Joer nüt konnte statt fannen déi fir d'nächst Joer awer erém am Budget stinn. Desweideren ginn d'Personalkäschte liicht an d'Lut an et ass jo och esou dass am Budget rectifié d'Käschte fir d'Joer scho relativ präzis kënnen ageschat ginn, wouguéint am Budget émmer eng gewësse Reserve muss agerechent ginn. Dést gesäßt ee jo och bei de Participatiounen déi di verschidde Syndikater eis all Joer froen.

Fir 2021 hu mir Lounkäschte vu ronn 4,48 Milliounen € virgesinn. Dést sinn ongefíer 32,2% vun eisen uerdentlechen Depensen. Eis Lounkäschten klammen ém 337.120 € par Rapport zum Budget rectifié 2020 wat eng Hause vun 8,13 % ass. Dës Lounkäschte verdeele sech mat 1.709.500 € op d'Gemengenaarbechter, ronn 1.665.650 € Gehälter an der Administratioun (Sekretariat a Recette), ronn 83.850 € fir den Agent Municipal, 865.000 € Gehälter am Service technique an 159.500 € fir dat administratiivt Personal an der Schoul.

An der Rubrik 1 „Services généraux des administrations publiques“ belafe sech d'Depensen op viraussichtlech 4.637.887,46 € fir d'Joer 2021. Dést ass eng Hause vu 6,8 % par Rapport zum Rectifié 2020, wat sech haapsächlech duerch d'Progressioun bei de Personalkäschten erkläert an duerch verschidden Aktivitéiten déi dëst Joer nüt konnte sinn awer erém fir 2021 virgesi sinn.

An der Rubrik 2 „Protection sociale“ stinn Ausgabe vun 1.292.445,50 €. Hei fanne mir de Repas sur Roues an de Club Senior mee och d'Crèche an d'Maison Relais. Hei hu mer par Rapport zum Rectifié 2020 praktesch keng Ofwächung.

Ënnert 3 „Ordre et sécurité publics“ fanne mir Ausgabe vun 297.340 €. Hei leie mer praktesch och wéi am Rectifié 2020.

D'Rubrik „Affaires économiques“- mat 571.350 € sinn dat d'Feldweeër, de Service Forestier, den Tourismus an d'Bussen déi mir organiséieren. Heirénnner fält och eis alljährlech Cotisatioun beim ORT-Centre-Ouest. Eng Progressioun vun 3,7 % op de Rectifié duerch déi zousätzlech Investissementer a Mobilitéit a Vélos- a Spadséierweeër.

D'Rubrik „Protection de l'environnement“ gesäßt Ausgabe vun 1.441.778,41 € vir. Se begräift d'Gestioun vum Offall mat 697.821,41 €, d'Behandlung vum Ofwaasser mat 597.442 € souwéi den Naturschutzdeel vum Sias mat 146.515 €. An déser Rubrik hu mer eng Steigerung vu ronn 4,4 % doduerch dass d'Fraisen bei deene verschidde Syndikater klammen.

An der Rubrik „Logements et équipements collectifs“ fanne mer den Entretien vun den éffentleche Plazen, d'Circulation, den Énnerhalt vun de Gemengestroosse, d'Waasserversuergung, den Énnerhalt vum Kierfecht, an d'Fonctionnementskäschte fir den Atelier vun den techneschen Déngschter. Dës Positioun begräift d'Paië vun den Aarbechter an déi ganz Käschte vun de Gefierer an dem Aarbechtsmaterial. Hei hu mer 2021 Ausgaben an Héicht vun 3.054.545 € dat bedeutet eng Hause vun 6,0 % par Rapport zu 2020, bedéngt duerch d'Ästelle vun zousätzlechem Personal an d'Hausse vum Akafspräis vum Waasser.

D'Rubrik „Loisirs, culture et cultes“ begräift d'Sportsterrainen mat 89.540 €, d'Sportshale mat 372.167,50 €, d'Subsiden un d'Sportsveräiner mat 31.000 €, de Centre Culturel mat 185.967,50 €, d'Museksschoul mat 340.700 €, déi offiziell Feierlechkeete mat 124.500 € a schlussendlech verschidden Ausgabe wéi d'Indemnitéité vun de Chargéen déi Coursen halen, d'Subsiden un déi kulturell Veräiner, Kaf vu Konschtwierker asw. mat 87.250 €. Alles an allem kascht dës Rubrik 1.231.125 €. Mir hunn hei eng Hause 7,3 % par Rapport zu 2020, bedéngt doduerch dass op kulturellem Plang dëst Joer jo leider nüt vill méiglech war an deemno d'Käschten am Rectifié méi niddereg sinn wéi gewinnt.

An der Rubrik „Enseignement“ sti schlussendlech 1.121.227,50 € Depensen. Dës Käschte steigen ém 11,8 % par Rapport zum Budget rectifié 2020, bedéngt doduerch dass och verschidde Aktivitéiten nüt statt fond hunn an och de Schoultransport méi bëllig ginn ass an duerfir de Rectifié méi niddereg ass wéi virgesinn.

Dir gesitt, mir hunn déi uerdentlech Ausgaben op engem niddege Niveau gehalen. Mir ginn och weiderhi spuersam mat den éffentleche Gelder ém déi mir uvertraut kritt hunn well mir hu jo dëst Joer gesinn dass mer héich Recetten wéi mer se iwwer déi lescht Jore gewinnt waren, nüt als selbstverständliche kënnen ugesinn.

Eise geplangten ordinären Iwwerschoss, déi wichtigst Zuel an engem Budget, beleeft sech op 4.547.009.86 E, dëst trotzdem dass mer 1.934.000 € manner vum Stat kréie par Rapport zum Budget 2020. Dës 4,5 Milliounen ass dat Geld wat mir hunn fir eis ausseruerdentlech Projeten ze finanzéieren.



Recettes extraordinaires

Déi aussererdentlech Einname gi fir d'Joer 2021 op 7.229.256,49 € ageschat. Dës leien deemno 53,7 % méi héich wéi am Budget initial vum Joer 2020.

Hei déi wichtigst Einname mat deene mer fir 2021 rechnen:

225.000,00 €	Bedelegung vu Lotisseuren am Kader vu PAP'en
125.000,00 €	Infrastrukturtaxen
4.487.001,49 €	Subventioune vum Stat fir de subventionéierte Wunnengsbau
150.000,00 €	Subventioune fir de Verbindungswee Minsbech- Nidderaanwen
210.000,00 €	Remboursement vu Préfinanzement am Kader vum Quelleschutz
958.055,00 €	Participatiounen Projet Atelier – Recycling Center - Pompjeesbau
150.000,00 €	Subside fir d'Formationssäll um Fussballsterrain
90.234,00 €	Subventioune am Kader vum Pacte Logement

Dépenses extraordinaires.

Déi geplangten aussererdentlech Ausgabe belaft sech fir 2021 op 18.936.517,00 €: Et sinn dëst;

5.000,00 €	fir eventuell regional Projeten am Kader vun der Airregioun;
125.000,00 €	fir den Urbanisteconcours am Kader vum Reamenagement vum Zentrum vu Schëtter;
55.000,00 €	fir eventuell Upassungen vum PAG / PAP-QE a Bautereglement
65.000,00 €	fir d'Berodung am Kader vun der Organisatioun vun eise Servicer;
50.000,00 €	fir Etüden an urbanistesch Berodung
10.000,00 €	fir eng Etüde iwwer d'Besoinen un altersgerechte Wunnechten
10.000,00 €	fir den Ausbau vum CIPA zu Nidderaanwen
15.000,00 €	fir e Komunalplang fir den 3. Alter
50.000,00 €	fir eng Etüde fir den Ausbau vun der Crèche
20.000,00 €	fir d'Reévaluatioun vum Jugendkommunalplang
50.000,00 €	fir e neien Interventionszenter fir d'Rettungsdéngschter
375.000,00 €	fir d'Erneiere vun de Feldweeër
50.000,00 €	fir den Amenagement vun den éffentleche Flächen am Parc d'Activités Syrdall;
118.000,00 €	fir den Ausbau vum Recyclingcenter;
10.000,00 €	fir Iwwerschwämmungspreventioun
100.000,00 €	fir d'Refektioun vun engem Deel Kanal rue de Beyren zu Iwwersyren téscht der Kräizung rue de Mensdorf an der Entrée rue des Jardins

255.000,00 €	fir Moossnamen am Interessi vum Klimaschutz;
75.000,00 €	fir Aarbechten un der Minsberbaach;
400.000,00 €	fir de Kaf vun Terrainen fir verbëllekte Wunnraum;
2.350.000,00 €	fir de Bau vu Lokatiounswunnunge fir jonk Leit a Familljen;
100.000,00 €	fir e Bikepark;
50.000,00 €	fir d'Grillplazan ze erneieren
100.000,00 €	fir den Amenagement vun de Gréngflächen;
10.000,00 €	fir neie „Mobilier Urbain“ wéi Bänken, Dreckschéichten, Vélosstänneren, Polleren asw.
100.000,00 €	fir d'Spillplazan an der ganzer Gemeng ze ergänzen;
250.000,00 €	fir Verkéiersberouegung an der rue de Neuhaeusgen an an der Traversée vum Neihaischen.
50.000,00 €	fir de Bau vun engem Foussgänger- a Véloswee téscht der Gare an dem Parc d'Activités Syrdall
50.000,00 €	fir de Bau vun engem Foussgänger- a Véloswee téscht der rue de Canach an der Rue de Beyren
1.750.000,00 €	fir d'Astandsetzung vun der Sennengerstrooss um Neihaischen;
400.000,00 €	fir de Vélo- a Foussgängerwee énner der Autobunsbréck téscht Minsbech an Nidderaanwen;
50.000,00 €	fir eng 30er Zone virum Campus „an der Dällt“
1.000.000,00 €	fir de Reamenagement vun der Entrée vu Schraasseg an dem Agang an d'Schlassgewan;
2.000.000,00 €	fir de Redressement vun der rue du Village zu Al-Schëtter;
100.000,00 €	fir d'Uleeë vun engem Foussgänger- a Véloswee téscht der Klengdéierenzuchtanlag an dem Kateboesch;
25.000,00 €	fir d'Etüde fir d'Vélopist Minsbech – Héienhaff;
200.000,00 €	fir de Wee laanscht d'Eisebunn – 126 rue Principale Minsbech – Gare fir de Foussgängerwee am Birelergronn iwwer de CR 171 op héicht vun der aler Quell;
50.000,00 €	fir nei Bushaisercher;
50.000,00 €	fir d'Astandsetze vum Kierfecht
383.222,00 €	fir den Ausbau vun der Hal fir eis technesch Servicer;
280.000,00 €	fir de Kaf vu Gefierer fir de Service technique
50.000,00 €	fir d'Schutzmoosnahmen an eise Quelleschutzzonen
500.000,00 €	fir de Captage vun eiser aler Quell ze erneieren
150.000,00 €	fir d'Astandsetzung vum Waasserbaseng um Neihaischen
500.000,00 €	fir d'Verleeë vun enger Waasserleitung téscht der Kläranlag an dem Parc d'Activités Syrdall
2.300.000,00 €	fir de Kaf vun Terrainen an Haiser;

180.000,00 €	fir d'mise en conformité vun de Gemengegebaier
50.000,00 €	fir d'Gemengegebaier accessibel ze maache fir Leit mat ageschränkter Mobilitéit
958.055,00 €	fir de Bau vun engem neien Atelier fir déi technesch Servicer;
200.000,00 €	d'Ofsécherung vun eise Gebaier an eisen Informatiksreseauen;
1.500.000,00 €	fir de Bau vu neien Openhalts- a Formationusraim um Fussballsterrain;
50.000,00 €	fir eng Etüde fir de Bau vun enger multifunktioneller Hal
50.000,00 €	fir eng Etüde fir d'Astandsetzung vun der aler Minsber Schoul
20.000,00 €	fir Primmen am Kader vun Aarbechten un denkmalgeschützte Gebaier
50.000,00 €	fir eng Etüde fir den Ausbau vum Scoutschalet
150.000,00 €	fir eng ekologesch Astandsetzung vum Centre Scolaire
150.000,00 €	fir eng Etüde fir d'Vergréisserung vum Schoulcampus an dem Bau vun enger Schoulschwämm
300.000,00 €	fir déi 3. Phase vum Projet kannenfréndlech Schoulhäff
100.000,00 €	fir de Bau um Schoulcampus vun 2 Büroen, engem klengen Reuniounssall an éffentlechen Toiletten déi permanent vu baussen accessibel sinn

Am Uschluss un de Budget wäert ech elo och de PPF , d.h. de Méjoresfinanzplang virstellen.

Et ass vum Gesetz virgesinn dat ufangs vum Joer de PPF op Basis vun den Zuelen vum Budget ugepasst gëtt. Mir hunn en elo mat den Zuelen vum Budget opgestallt an dir wäert gesinn dass eis Finanzen eis et erlabe wäerten an Zukunft hei zu Schëtter déi Infrastrukturen zur Verfügung ze stellen déi eng modern a biergerfréndlech Gemeng brauch. Et ass kloer dass d'Gemeng sech eventuell zäitweis Geld muss léine goen fir déi Investissementer, je nodeem wéi séier déi verschidde Projete viru ginn. Mee och bei enger zügeger Émsetzung vun de verschidde Projeten dierft Schëtter kee Problem mat der Finanzéierung kréien falls déi national Ekonomie nüt zevill abrechtf.

E ganz grousse Merci un all eis Beamten déi gehollef hunn de Budget opzestellen an déi och d'ganzt Joer do sinn fir en émzesetzen, well dat ass de gréissten Deel vun der Aarbecht.

Iech all hei ronderëm den Dësch géing ech bieden dem Schäfferot är eventuell Ergänzungsvirschléi zum Budget bis haut an enger Woch eranzegginn.

Ech freeë mech op eng konstruktiv Diskussioun vun dësem Dokument an eiser Sëtzung vum 9. Dezember.

FR

Une traduction de la présentation du budget 2021 peut être consultée sur le site de la commune : <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>

EN

A translation of the presentation of the 2021 budget can be found on the commune's website: <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>

Da wollt ech nach eng kuerz Erklärung ofginn betreffend de Recycling Center, Atelier an Interventionszenter CGDIS – hei fannt der am Budget eng Dépense an eng Recette vun 958.055,- € - dat ass well mir als Schëtter dee Projet virfinanzéieren an duerno vun alle Partner hiren Deel zréck kréien – hei ass och eis Part abegraff. Eis effektiv Ausgaben sinn dann op de jeeweilegen Artikelen am Extraordinaire fir déi 3 Projeten.

De Budget 2021 schléisst mat engem Boni vun 284.227,01 € of.

Dir gesitt, d'Finanze vun eiser Gemeng si gesond. Mir setze vill Projeten ém an bis haut huet d'Gemeng Schëtter keng Schold.

Ech hunn et den Owend schonn e puer Mol gesot – mir musse virsiichteg bleiwen a kucken wéi déi ekonomesch Situations sech entwéckelt.

Mir müssen eise Plan Pluriannuel iwwer déi nächst Joren ganz sérieux am Aa behalen a bei all eisen neien Investissementer eis Gelder nohalteg an effizient asetzen.

A bei allen zukünftegen Investissementer gëllt et och déi entspriechend Nofolgekäschten émmer gewëssenhaft mat ze budgetiséieren.

Wa mer weiderhin verstänneg mat eise Mëttel émginn wäerte mer och an Zukunft déi néideg Projete finanzéiere kënne wéi nei Schoul-, Kultur- a Sportsanlagen, eng Schoulschwämm, de Reamenagement vun der Kiercheplaz, den Ausbau vum Gemen-gatelier, Recyclincenter an Interventionszenter fir de CGDIS, déi nei Kläranlag, de neie Scoutschalet, de Bau vun de verschidene Stroossen, bezuelbar Wunnechte a Wunnechte fir eeler Matbierger.



Gemeinderatssitzung

09.12.2020

Zu Beginn der öffentlichen Sitzung des Gemeinderats würdigt Bürgermeister Jean-Paul Jost Herrn René Hellers, Schöffe von 2009 bis 2011, Gemeinderat von 1982 bis 1987 und von 2000 bis 2008 sowie Gemeindesekretär von 1971 bis 1972. Der Bürgermeister spricht der Ehefrau und den Kindern des Verstorbenen die Anteilnahme und das Beileid der Gemeindeverwaltung aus. Er bittet die Mitglieder, sich zu erheben und eine Schweigeminute zum Gedenken an Herrn René Hellers einzulegen.

Anschließend begrüßt Bürgermeister Jean-Paul Jost zu der 12. Sitzung des Gemeinderats im Jahr 2020 und informiert die Mitglieder des Stadtrates über Folgendes:

- die drei Projekte des Städtebauwettbewerbs „Ee neien Duerfkär“ in Schüttringen werden der Öffentlichkeit im Januar 2021 vorgestellt;
- die Einreichungsfrist für das Rückhaltebecken „WS23“ in Munsbach wurde am 5. Dezember 2020 gestartet. Das Bauprojekt wird im Jahr 2021 beginnen;
- am 4. Dezember 2020 hat der Nikolaus trotz der aktuellen Gesundheitskrise und unter strengen Auflagen die Klassen auf dem Schulcampus in Munsbach besucht;
- die Informationsbroschüre über das neue Abfallgebührenreglement wurde an alle Haushalte verteilt;
- die Termine der Gemeinderatssitzungen für das Jahr 2021 werden zu einem späteren Zeitpunkt bekannt gegeben;
- an die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Schüttringen wird appelliert, aus Rücksicht auf die Anwohner, die Umwelt, die Tiere und vor allem die Krankenhäuser und das medizinische Personal, die bereits am Ende ihrer Kapazitäten sind und für die jeder Unfall mit Feuerwerkskörpern eine zusätzliche Belastung in diesen Krisenzeiten darstellt, auf Feuerwerkskörper in der Silvesternacht zu verzichten. Denjenigen, die trotzdem ein Feuerwerk veranstalten wollen, wird empfohlen, das Feuerwerk auf eine Viertelstunde nach Mitternacht zu reduzieren und die üblichen Vorsichtsregeln und Hygienevorschriften zu beachten.

Schöffe Serge THEIN informiert:

- über die letzte Sitzung des Komitees des Syndikats SICEC vom 26. November 2020. Auf dieser Sitzung wurde das Planbudget 2021 genehmigt und das angepasste Budget 2020 verabschiedet;
- über die „Plateforme de coopération“ des „Schëtter Jugendhaus“ am 24. November 2020. Der Vorschlag, eine zusätzliche Stelle für einen Erzieher zu schaffen, wurde vom Ministerium nicht angenommen. Frau Tina Boesen und Herr Steve Differding, Pädagogen, haben das Aktivitätsprogramm 2021 präsentiert.

1.

Unter Ausschluss der Öffentlichkeit

1.1. Bekanntmachung der Ernennung zum Forstsachbearbeiter des Forstreviers Niederanven

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Bewerbung von Herrn Sascha TOCK de Bavigne für die offene Stelle des Forstsachbearbeiters des Forstreviers Senningerberg zu befürworten.

1.2. Ernennung zum Leiter des Hausmeisterdienstes für kommunale Gebäude, unter dem Statut eines kommunalen Angestellten, Kategorie C, Vergütungsgruppe C1, technische Untergruppe

Der Gemeinderat beschließt in geheimer Abstimmung mit sieben Stimmen und vier Enthaltungen, keinen Kandidaten für die im Betreff genannte Stelle des Leiters des Hausmeisterdienstes zu benennen.

2.

Personal

2.1. Schaffung einer Stelle des Leiters des Hausmeisterdienstes, unter dem Statut eines kommunalen Angestellten, Kategorie B, Vergütungsgruppe B1, technische Untergruppe

In Anbetracht der dem Kommunalangestellten obliegenden Aufgaben beschließt der Gemeinderat mit sieben zu vier Stimmen, die Stelle eines Leiters des Hausmeisterdienstes im Status eines Gemeindebediensteten, Kategorie B, Vergütungsgruppe B1, technische Untergruppe, zu schaffen und die unter Punkt 1.2. dieser Tagesordnung genannte Kommunalangestelltenstelle abzuschaffen.

2.2. Festsetzung der jährlichen Aufwandsentschädigung für den Leiter der Musikschule

Unter Berücksichtigung des Vorschlages des Schöffenrats, die im Jahr 2007 festgesetzte jährliche Aufwandsentschädigung des Leiters der Musikschule der Gemeinde Schüttringen in Bezug auf die administrativen Arbeitsstunden anzupassen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, diese jährliche Aufwandsentschädigung auf 3.412,00 Euro festzusetzen.

3.

Kommunale Finanzen

3.1. Genehmigung des angepassten Budgets 2020

Nach Kenntnisnahme des vom Schöffenrat in der Sitzung vom 25.11.2020 im Einzelnen vorgestellten angepassten Budgets 2020 und des Planbudgets 2021 und nach Anhörung der Erläuterungen und Anmerkungen aller Mitglieder des Gemeinderates beschließen die Gemeinderatsmitglieder mit sieben Stimmen und vier Enthaltungen, das angepasste Budget für 2020 anzunehmen.

3.2. Genehmigung des Budgets 2021

Unter Berücksichtigung der Stellungnahmen des Schulausschusses und der Finanzkommission und nach Anhörung aller Mitglieder zum Budget 2021 beschließt der Gemeinderat mit sieben Stimmen und vier Enthaltungen, das Budget 2021 anzunehmen.



3.3. Festlegung der Effekte im „cadre fermé“ in den verschiedenen Laufbahnen der Gemeindebeamten

Unter Bezugnahme auf Artikel 15, Abschnitt XVIII der geänderten großherzoglichen Verordnung vom 4. April 1964 zur Festsetzung der Anzahl der vorgesehenen Planstellen in den verschiedenen Funktionen der geschlossenen Laufbahnstruktur für Gemeindebeamte, beschließt der Gemeinderat einstimmig die Festlegung des Personalbestands in der geschlossenen Laufbahnstruktur.

3.4. Genehmigung von Friedhofskonzessionen

Fünf Friedhofskonzessionen werden einstimmig genehmigt. Die Laufzeit beträgt 30 Jahre.

4.

Urbanismus

4.1. Genehmigung eines Antrags auf Parzellierung eines Grundstücks gemäß Artikel 29 des geänderten Gesetzes vom 19. Juli 2004 über die Gemeindeplanung und Stadtentwicklung in Neuhaeusgen, 45, Rue Principale

Im Hinblick auf den Antrag vom 8. Oktober 2020 auf Teilung eines Grundstücks zur Schaffung von zwei getrennten Grundstücken für die Errichtung von zwei Einfamilienhäusern beschließt der Gemeinderat einstimmig, der Teilung eines Grundstücks in Neuhaeusgen, Rue Principale, zuzustimmen und beauftragt den Schöffenrat mit der Veröffentlichung dieses Beschlusses.

5.

Schriftliche Fragen der Räte

Anfrage der lokalen politischen Partei „DP – Demokratesch Partei“ vom 09. Dezember 2020 zu Informationen über die Erstellung und Veröffentlichung der Protokolle der Gemeinderatssitzungen.

Antwort:

- im Hinblick auf eine transparente Information aller Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde wurde ein „Livestream vum Schëtter Gemengerot“ eingerichtet. Diese Übertragung ermöglicht es von nun an allen Interessierten, die Diskussionen und Entscheidungen des Gemeinderats live und im Detail zu verfolgen;
- nach der Einführung dieser direkten Übertragung der Gemeinderatssitzungen wurde beschlossen, die Protokolle im „Gemengebuet“ und auf der Website auf eine Zusammenfassung der Beschlüsse zu reduzieren, und zwar in 3 Sprachen. Darüber hinaus ist die komplette Übertragung aller Sitzungen jederzeit auf der Website der Gemeinde abrufbar.

Die gesamte Sitzung des Gemeinderats von Schüttringen ist abrufbar unter: <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-communaux-du-conseil-communal>



Conseil communal 18.11.2020

Monsieur le bourgmestre Jean-Paul JOST souhaite la bienvenue à la 10^e séance du conseil communal de l'année 2020.

Avant de commencer, Monsieur le bourgmestre informe les membres du conseil communal sur la situation actuelle dans la commune en ce qui concerne la crise sanitaire et précise :

- qu'une classe scolaire a été mise en quarantaine suite à une infection de deux élèves ;
- que, par mesure de précaution, deux classes scolaires ont été mises en isolation. Cette disposition s'applique sur le plan d'organisation aux niveaux scolaires et de la maison-relais ;
- que quatre élèves, un enseignant et un éducateur ont été testés positifs au virus ;
- qu'aucun cas n'a été repéré actuellement parmi le personnel communal ;
- que des mesures sanitaires de précaution ont été prises afin de garantir les services essentiels aux citoyens ;
- que tous les événements publics ont été annulés.

Par la suite, Monsieur le bourgmestre informe les membres du conseil communal :

- que, comme annoncé, les trois projets du concours d'urbanisme « Ee neien Duerfkär » à Schuttrange seront présentés et discutés au conseil communal à la suite de cette réunion ;
- que la présentation de ces trois dossiers au grand public devra se faire sous forme virtuelle vu l'état actuel de la crise sanitaire ;
- qu'un premier workshop sur les travaux d'extension du campus scolaire « An der Dällt » entre le personnel de l'école, de la maison-relais et de l'administration communale a eu lieu la semaine dernière. Un deuxième workshop aura lieu en janvier 2021 auquel participeront également les représentants des parents d'élèves. Le résultat de ces réunions de travail sera par la suite présenté au conseil communal ;
- que le collège des bourgmestre et échevins a conclu un compromis d'achat pour la maison située au 162, rue Principale à Munsbach pour un montant de 870.000,00 €. Cet immeuble est acquis en vue de la réalisation de logements à coût modéré et permettra de plus l'aménagement d'un chemin piétonnier entre la rue Principale et la gare de Munsbach.
- que Madame Yvonne Herbrink travaille auprès de l'administration communale depuis le 2 novembre 2020. Elle est affectée au service accueil et au service de la recette communale ;
- que les lots de chasse ont été mis aux enchères la semaine dernière. Une publication des contrats suivra après leur approbation par le Ministère de l'Environnement ;
- qu'en complément au point discuté lors de la dernière réunion du conseil communal concernant l'accord de principe avec la société coopérative « EnerCoop », il est précisé que lors de cette réunion, le conseil communal a discuté la possibilité de mettre à disposition plusieurs toits à la société coopérative mais le point à l'ordre du jour indiquait que la décision devait porter sur une toiture. Actuellement, la société coopérative compte 144 membres dont 43 résidents de la Commune de Schuttrange ;

- que suite à l'intervention du collège des bourgmestre et échevins auprès de l'Administration des Ponts et Chaussés, il est remédié au problème du bruit émis par le joint du pont provisoire ferroviaire de Schrassig ;
- que le collège des bourgmestre et échevins a contacté le Ministère de la Mobilité et des Travaux publics suite à la réorganisation du RGTR et la suppression temporaire de la desserte de Niederanven. Il est prévu qu'une ligne de bus passera de nouveau par Niederanven après l'entrée en vigueur des nouveaux horaires RGTR le 13 décembre 2020

Par la suite Monsieur l'échevin Serge THEIN informe les membres du conseil communal sur la 198^e réunion du comité du Syndicat intercommunal de la gestion informatique (SIGI) en date du 10 novembre 2020. Une nouvelle plateforme virtuelle dénommée « Siginova » sera lancée prochainement afin de faciliter les travaux journaliers des communes.

1. Infrastructures

1.1. Plans et devis pour le réaménagement de la « Rue de Senningen » à Neuhaeusgen

Depuis des années, il est prévu de procéder au réaménagement de la « Rue de Senningen » à Neuhaeusgen et le projet définitif de ces travaux a été finalisé en étroite collaboration avec les riverains. Il prévoit un réaménagement complet de l'espace rue sur une longueur d'approximativement 450 mètres et la réfection des réseaux de canalisation, d'eau et d'électricité de télécommunication et la pose du réseau de gaz. Le conseil communal à l'unanimité approuve les plans et devis pour le réaménagement de la « Rue de Senningen » à Neuhaeusgen, au montant de 4.042.610,98 € ttc.

1.2. Approbation du tableau des entreprises, des conventions relatives aux entreprises ainsi que d'un contrat de bail dans le cadre du réaménagement de la « Rue de Senningen » à Neuhaeusgen

En relation avec le projet de réaménagement de la « Rue de Senningen » sous le point 1.1. du présent ordre du jour, le conseil communal à l'unanimité, approuve le tableau des entreprises afférent, dressé par le bureau d'ingénieurs conseil « Inca s.à.r.l » de Niederanven.

1.3. Approbation d'un compromis de cession dans le cadre de deux terrains sis à Neuhaeusgen, rue Principale

Lors de la séance du 29 avril 2020 le conseil communal a marqué son accord au morcellement des terrains 1563/410 et 1563/4109 sis à Neuhaeusgen. Vu le contrat de cession signé entre les propriétaires et le collège des bourgmestre et échevins en date du 30 septembre 2020, les propriétaires céderont à la commune 3 parcelles d'une contenance totale de 1,49 ares le long de la « rue Principale » à Neuhaeusgen pour être intégré dans la voirie publique. Le conseil communal décide à l'unanimité d'accepter le compromis de cession en question.

1.4. Approbation d'un contrat de bail relatif à la location d'un terrain pour l'aménagement d'un abribus à Neuhaeusgen, rue Principale

En date du 30 septembre 2020, le collège des bourgmestre et échevins a signé un contrat de bail pour la location d'une parcelle sise à Neuhaeusgen d'une contenance de 0,16 ares. Ce contrat de bail porte sur l'emplacement d'un abribus. Le conseil communal décide à l'unanimité d'accepter le contrat en question.

2. Zone de protection des eaux potables

2.1. Approbation des contrats de prestation de conseil et de service dans le cadre des zones de protection des eaux potables – prestations préfinancées par la Commune de Schuttrange

Suite à l'approbation en date du 26 février 2020, du devis relatif au préfinancement des frais de conseil agricole dans le cadre de la mise en œuvre du programme de mesure régional dans les zones de protection des eaux potables exploitées par les exploitants Contern, Hesperange, Schuttrange, SEBES, Ville de Luxembourg et Weiler-la-Tour, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver les contrats de prestation de conseil et de service dans le cadre des zones de protection des eaux potables afférents avec la Chambre de l'Agriculture Luxembourg, « IBLA » (Institut fir Biologesch Landwirtschaft an Agrarkultur Lëtzebuerg a.s.b.l. et « Convis SC »).

3. Syndicats

3.1. Acte de cession à titre gratuit relatif aux terrains hébergeant la Station d'épuration à Uebersyren

Le conseil communal décide à l'unanimité d'accepter l'acte de cession signé en date du 29 octobre 2020 entre le SIAS et les Communes de Contern, Niederanven, Sandweiler et Schuttrange relativ à la cession du terrain hébergeant la station d'épuration à Uebersyren.

L'intégralité de la réunion du conseil communal de Schuttrange peut être suivie sur : <https://www.schuttrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>



Conseil communal

25.11.2020

Après avoir excusé Monsieur le conseiller communal Gilles Altmann, Monsieur le bourgmestre Jean-Paul Jost souhaite la bienvenue à la 11^e séance du conseil communal en 2020 et il informe les membres du conseil communal :

- que le point 3.2 du présent l'ordre du jour sera retiré afin de vérifier et, le cas échéant, de redresser des incohérences dans les dispositions du projet de modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier « quartier existant » ;
- qu'en raison de la crise sanitaire actuelle, les membres de la Commission des Finances ont opté de suivre par live-stream la présentation du PPF, des comptes 2019, du budget rectifié 2020 et du budget initial 2021 ;
- que, comme discuté au point 3.1. de la réunion du conseil communal du 18 novembre, le syndicat SIAS a acheté en 1974 les terrains nécessaires pour la construction de la station d'épuration pour un montant total d'environ 22.000 € et qu'un subside à hauteur de 90% du prix d'achat a été accordé par le Ministère de l'Environnement. À l'époque, le prix d'acquisition a été réparti à parts égales entre les 4 communes.

Ensuite, Monsieur l'échevin, Claude Marson, fait un brève rapport :

- de la réunion du comité du SIAS le 29 octobre 2020 auquel les représentants des futures communes membres Mondorf-les-bains et Frisange ont assisté. Lors de cette réunion les communes ont arrêté le budget 2021, le rapport des activités 2020 et le programme des activités pour 2021 ;
- de la plénière de l'Alliance du Climat qui a eu lieu par vidéo-conférence, en date du 16 novembre 2020. L'ordre du jour comprenait, entre autres, les votes sur le budget rectifié 2020, le budget initial 2021 ainsi qu'une résolution sur la thématique du « Mercosur », accord commercial regroupant plusieurs pays de l'Amérique du Sud. La résolution porte sur l'usage de pesticides agraires ainsi que d'organismes génétiquement modifiés.
- de l'annulation de l'assemblée du conseil d'administration de l'ORT, office régional de tourisme, à cause de la crise sanitaire actuelle.

1. Forêts communales

1.1. Approbation du plan de gestion des forêts communales pour l'exercice 2021

Entendu les explications de Monsieur Pit Lacour, garde forestier responsable, le conseil communal décide à l'unanimité d'approver le plan de gestion de l'année 2021 pour la propriété forestière d'une surface boisée de 226 ha de la commune de Schuttrange. Le plan de gestion prévoit des investissements de 337.500,00 € et des recettes de 165.500,00 €.

2. Finances communales

2.1. Présentation des comptes 2019

Le conseil communal prend connaissance des comptes administratif et de gestion de l'exercice budgétaire 2019 d'après lesquels l'exercice comptable dégage un bénéfice propre de l'année comptable 2019 de 200.075,95 €. Le compte 2019 clôture avec un bénéfice général de 15.990.789,17 €.

2.2. Présentation du budget rectifié 2020 et du budget initial 2021

Le bourgmestre présente en détail le budget rectifié 2020 et le budget 2021 proposés par le collège des bourgmestre et échevins. La discussion et le vote sur le budget rectifié 2020 et le budget initial 2021 auront lieu lors de la prochaine réunion du conseil communal en date du 9 décembre 2020.

2.3. Présentation de la mise à jour du Plan pluriannuel de financement

Le bourgmestre présente aux membres du conseil communal la mise à jour du Plan Pluriannuel de Financement pour la période 2020 à 2025. Le PPF présente une vue globale des engagements et de l'évolution des moyens financiers à moyen terme et est adapté régulièrement. Grâce à une politique budgétaire prudente et une gestion des deniers publics en bon père de famille, il ressort de ce plan que la situation financière de la commune pour les années à venir restera saine et équilibrée.

2.4. Compromis d'achat – bien immobilier sis à Munsbach, 162, rue Principale

Le conseil communal décide à l'unanimité d'approver le compromis d'achat signé le 9 novembre 2020 par le collège des bourgmestre et échevins pour le bien immobilier sis à Munsbach, 162, rue Principale d'une contenance totale de 5,97 ares. L'acquisition de l'immeuble est réalisée dans un but d'utilité publique, à savoir la réalisation de logements à coût modéré.

Le prix d'acquisition du bien immobilier est de 870.000,00 €.

3. Urbanisme

3.1. Adoption d'un projet d'aménagement particulier à Schrassig, rue de Luxembourg

Le conseil communal décide à l'unanimité d'adopter le projet d'aménagement particulier « Rue de Luxembourg » à Schrassig portant sur des terrains d'une surface totale de 39,46 ares. Le projet à la sortie de Schrassig, direction Birelergrund prévoit l'aménagement de 5 lots destinés à la construction de 5 maisons unifamiliales isolées. Tous les frais d'infrastructure seront à charge des demandeurs.

3.2. Adoption d'un projet de modification ponctuelle du plan d'aménagement particulier « QE » - procédure allégée

Vu la proposition du collège des bourgmestre et échevins de retirer le point de l'ordre de jour afin de vérifier et, le cas échéant, de redresser des incohérences juridiques dans les dispositions du projet de modification ponctuelle, ce point est reporté à une prochaine séance du conseil communal.



3.3. Approbation d'une demande de lotissement d'un terrain aux termes de l'article 29 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain – Munsbach, rue du Château

Vu la demande du 7 octobre 2020 sollicitant l'autorisation pour le lotissement d'un terrain sis à Munsbach 70, rue du Château en deux parcelles distinctes en vue de la réalisation d'une maison unifamiliale, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le projet de morcellement et charge le collège des bourgmestre et échevins de procéder à la publication de cette décision.

4. Droit de préemption

4.1. Décision sur l'exercice d'un droit de préemption concernant un terrain à Uebersyren, lieu-dit « Am Pratel »

4.2. Décision sur l'exercice d'un droit de préemption concernant des terrains à Schuttrange, lieu-dit « Léebierg »

Le conseil communal décide à l'unanimité de ne pas exercer son droit de préemption aux prix et conditions mentionnés dans les dossiers de notification relatifs aux ventes susmentionnées.

5. Question écrites des conseillers

Vu le courrier du 15 novembre 2020 du parti local politique « DP – Demokratesch Partei » par lequel il demande des informations concernant la politique envisagée par la Commune de Schuttrange en matière de logement, il prend connaissance :

- que dans le cadre de la procédure de la refonte du nouveau PAG et notamment du PAP « QE », le conseil communal a opté pour une densification à l'intérieur du PAG et notamment sur la rue Principale ;
- que lors d'une entrevue à ce sujet avec la Commission des bâties, le collège échevinal a discuté les dispositions du PAP, PAP QE et du règlement sur les bâties avec les membres de la commission. Lors de cette réunion, l'architecte-urbaniste de la commune a présenté un tableau comparatif entre l'ancien et le nouveau PAG duquel il résulte que les dispositions du nouveau PAG sont souvent plus restrictives que celles de l'ancien PAG de la commune et que partant l'ancien PAG et règlement sur les bâties auraient permis au moins la même densification du tissu urbain.

Vu le courrier du 15 novembre 2020 du parti local politique « DP – Demokratesch Partei » par lequel il demande des informations au sujet de la mise en place du réseau de fibre optique sur le territoire de la Commune de Schuttrange, il prend connaissance :

- de la couverture du réseau de la fibre optique dans la Commune de Schuttrange ;
- qu'en principe la société Post Technologies participe à chaque projet de travaux de réaménagement d'une rue pour installer la fibre optique et pour raccorder les maisons sur l'étendue du chantier, actuellement la fibre optique est déployée dans les rue du Village et rue de Mensdorf.

L'intégralité de la réunion du conseil communal de Schuttrange peut être suivi sur : <https://www.schuttrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>



Conseil communal

09.12.2020

Au début de la séance publique du conseil communal, Monsieur le bourgmestre Jean-Paul Jost rend hommage à Monsieur René Hellers, échevin de 2009 à 2011, conseiller communal de 1982 à 1987 et de 2000 à 2008 et secrétaire communal de 1971 à 1972. Monsieur le bourgmestre exprime à l'épouse et aux enfants du défunt la compassion et les condoléances de la part des autorités communales. Il prie l'assistance de se lever et d'observer un moment de silence à la mémoire de Monsieur René Hellers.

Par après, Monsieur le bourgmestre Jean-Paul Jost souhaite la bienvenue à la 12^e séance du conseil communal en 2020 et il informe les membres du conseil communal :

- que les trois projets du concours d'urbanisme « Ee neien Duerfkär » à Schuttrange retenus par le jury seront présentés en janvier 2021 au grand public ;
- que le délai de soumission concernant le bassin de rétention « WS23 » à Munsbach a été lancé en date du 5 décembre 2020. Le projet de construction débutera en 2021.
- que le 4 décembre 2020, malgré la crise sanitaire actuelle et sous des restrictions strictes, St Nicolas a visité les classes du campus scolaire à Munsbach ;
- que la brochure d'information sur le nouveau règlement-taxe sur les déchets a été distribué à tous les ménages ;
- que les dates des réunions du conseil communal pour l'année 2021 seront communiquées par la suite ;
- qu'il lance un appel aux citoyens de la commune de Schuttrange de renoncer aux feux d'artifice la nuit de la Saint-Sylvestre, ceci par respect des résidents, de l'environnement, des animaux et surtout des hopitaux et du personnel médical, qui touchent déjà au bout de leurs capacités et pour lesquels tout accident avec les feux d'artifice constitue des efforts supplémentaires pendant ces temps de crise . Pour ceux qui souhaitent malgré tout tirer un feu d'artifice, il est recommandé de le réduire à un quart d'heure après minuit et de respecter les règles de prudence habituelles ainsi que les règles sanitaires.

Monsieur Serge Thein, échevin, informe :

- sur la dernière réunion du comité du syndicat SICEC en date du 26 novembre 2020. Lors de cette réunion, le budget initial 2021 a été approuvé et le budget rectifié 2020 arrêté ;
- qu'en date du 24 novembre 2020 a eu lieu la plateforme de coopération du « Schëtter Jugendhaus ». La proposition de création d'un poste supplémentaire d'éducateur n'a pas été retenue par le ministère. Madame Tina Boesen et Monsieur Steve Differding, éducateurs, ont présenté le programme des activités pour 2021.

1. Huis clos

1.1. Avis concernant la nomination au poste de préposé forestier du triage de Niederanven

Le conseil communal décide à l'unanimité d'aviser favorablement la candidature de Monsieur Sascha TOCK de Bavigne pour le poste vacant de préposé du triage de Senningerberg.

1.2. Nomination au poste de responsable du service des concierges des bâtiments communaux, sous le statut de l'employé communal, catégorie d'indemnité C, groupe d'indemnité C1, sous-groupe technique

Le conseil communal décide par vote secret avec sept voix et quatre abstentions de nommer aucun candidat au poste de responsable du service des concierges sous rubrique.

2. Ressources humaines

2.1. Création d'un poste de responsable du service conciergerie, sous le statut de l'employé communal, catégorie d'indemnité B, groupe d'indemnité B1, sous-groupe technique

Vu les des tâches incombant l'employé communal sous rubrique, le conseil communal décide avec sept voix contre quatre de créer un poste de responsable du service des concierges sous le statut de l'employé communal, catégorie d'indemnité B, groupe d'indemnité B1, sous-groupe technique et d'abolir le poste d'employé communal mentionnée sous le point 1.2. du présent ordre du jour.

2.2. Fixation de l'indemnité annuelle à accorder au responsable de l'école de musique

Vu la proposition du collège des bourgmestre et échevins d'adapter l'indemnité annuelle du responsable local de l'école de musique de la commune de Schuttrange pour la prestation des heures administratives, fixée en 2007 le conseil communal décide à l'unanimité de fixer cette indemnité annuelle à 3.412,00€

3. Finances communales

3.1. Adoption du budget rectifié de l'exercice 2020

Vu le budget rectifié 2020 et le budget 2021, présentés en détail par le collège des bourgmestre et échevins en la séance du 25 novembre 2020 et entendu les explications et observations de tous les membres du conseil communal, les conseillers communaux décident avec sept voix et quatre abstentions d'arrêter le budget rectifié de l'exercice 2020.

3.2. Approbation du budget de l'exercice 2021

Vu les avis de la commission scolaire et de la commission des finances et tenant compte de et après avoir entendu tous ses membres au sujet du budget 2021, le conseil communal décide avec sept voix et quatre abstentions d'arrêter le budget de l'exercice 2021.

3.3. Fixation des effectifs du cadre fermé dans les différentes carrières des fonctionnaires communaux

Vu l'article 15, section XVIII du règlement grand-ducal modifié du 4 avril 1964 portant fixation du nombre des emplois prévus dans les différentes fonctions du cadre fermé des carrières des fonctionnaires communaux, le conseil communal décide à l'unanimité de fixer les effectifs du cadre fermé.

3.4. Approbation de contrats de concession au cimetière communal

Le conseil communal décide à l'unanimité d'accepter 5 contrats de concession relatifs à la concession de tombes au cimetière de Schuttrange pour une durée de trente ans.

4. Urbanisme

4.1. Approbation d'une demande de lotissement d'un terrain aux termes de l'article 29 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain à Neuhaeusgen, 45, rue Principale

Vu la demande du 8 octobre 2020 pour le lotissement d'un terrain en vue de la création de deux parcelles distinctes en vue de la réalisation de deux maisons unifamiliales, le conseil communal décide à l'unanimité d'approuver le morcellement d'un fonds sis à Neuhaeusgen, rue Principale et charge le collège des bourgmestre et échevins de procéder à la publication de cette décision.

5. Question écrites des conseillers

Vu le courrier du 9 décembre 2020 du parti local politique « DP – Demokratesch Partei » par lequel il demande des informations en relation avec la rédaction et la publication des comptes rendus des séances du conseil communal, il prend connaissance :

- qu'en vue d'une information transparente de tous les citoyens de la commune, un « Livestream vum Schëtter Gemengerot » a été mis en place. Cette transmission permet dorénavant à tout intéressé à suivre en direct et en détail les discussions et décisions du conseil communal ;
- que suite à cette introduction de cette transmission directe des séances du conseil communal, il a été décidé de réduire les comptes rendus au « Gemengebuet » et sur le site Internet à un résumé des décisions, ceci en 3 langues. De plus les diffusions intégrales de toutes les réunions pourront être consultés à tout moment sur le site Internet de la commune.

L'intégralité de la présente réunion du conseil communal de Schuttrange peut être suivi sur : <https://www.schuttrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>





EN

Minutes of the Commune Council Meeting

18.11.2020

Mayor Jean-Paul JOST welcomes everyone to the 10th meeting of the Communal Council for the year 2020.

Before starting, the mayor informs the members of the Communal Council about the current situation in the commune with regard to the health crisis:

- a school class was quarantined following the infection of two pupils;
- as a precautionary measure, two school classes were placed in isolation. This provision applies to the organisation of the school and the Maison Relais;
- four students, one teacher and one educator tested positive for the virus;
- no cases have currently been identified among communal staff;
- precautionary health measures have been taken to guarantee essential services to citizens;
- all public events have been cancelled.

Then the mayor informed the members of the Communal Council on the following items:

- that, as announced, the three projects of the urban planning competition "Ee neien Duerfkär" (a new village core) in Schuttrange will be presented and discussed at the Communal Council following this meeting;
- that the presentation of these three dossiers to the general public will have to be made in virtual form given the current state of the health crisis;
- That a first workshop on the extension work on the school campus "An der Dällt" held in the presence of staff from the school, Maison Relais and the communal administration took place last week. A second workshop will take place in January 2021, in which pupils parents' representatives will also participate. The results of these work meetings will then be presented to the Communal Council;
- that mayor and aldermen have concluded a preliminary purchase agreement for the house located in 162, rue Principale in Munsbach for an amount of €870,000.00; This building is being acquired for the purpose of creating affordable housing and will also provide a pedestrian path between Rue Principale and Munsbach station;
- that Mrs Yvonne Herbrink has been working with the communal administration since 2nd November 2020. She is assigned to the reception service and to the communal revenue service;
- that the hunting lots were auctioned off last week. A publication of the contracts will follow after their approval by the Ministry of the Environment;
- that in addition to the point discussed at the last meeting of the Communal Council concerning the principle agreement with the cooperative company "EnerCoop", it is specified that at this meeting the Communal Council discussed the possibility of making several roofs available to the cooperative company, but the agenda item indicated that the decision had to concern one roof... At present, the cooperative company has 144 members, 43 of whom are residents of the commune of Schuttrange;

- that following the intervention of mayor and aldermen with the Administration of Bridges and Roads (Administration des Ponts et Chaussées), the problem of the noise coming from the joint of the temporary railway bridge in Schrassig was remedied;
- that mayor and aldermen contacted the Ministry of Mobility and Public Works following the reorganisation of the RGTR and the temporary suppression of the Niederanven bus service. It is planned that a bus line will again pass through Niederanven after the new RGTR timetable comes into force on 13 December 2020.

Alderman Serge THEIN then informed the members of the Communal Council on the 198th meeting of the committee of the Intercommunal IT Management Syndicate (Syndicat intercommunal de la gestion informatique - SIGI) on 10 November 2020. A new virtual platform called "Siginova" will soon be launched to facilitate the daily work of the communes.

1. Infrastructures

1.1. Plans and cost estimations for the redevelopment of the Rue de Senningen in Neuhaeusgen

For many years now, the redevelopment of the Rue de Senningen in Neuhaeusgen has been planned and the final project has been finalised in close cooperation with the local residents. It provides for a complete redevelopment of the street space over a length of approximately 450 metres and the repair of the sewer, water and electricity networks as well as the installation of the gas network. The Communal Council unanimously approved the plans and estimates for the redevelopment of the Rue de Senningen in Neuhaeusgen for an amount of €4,042,610.98 (incl. VAT).

1.2. Approval of the table of rights of way, the agreements relating to rights of way and a lease agreement in the context of the redevelopment of the Rue de Senningen in Neuhaeusgen

In relation to the project for the redevelopment of the Rue de Senningen under item 1.1. of this agenda, the Communal Council unanimously approves the table of the relevant rights of way, drawn up by the engineering consultancy firm Inca s.à.r.l. of Niederanven.

1.3. Approval of a preliminary sale agreement in connection with two plots of land in Neuhaeusgen, Rue Principale

At the meeting of 29 April 2020, the Communal Council agreed to the division of land 1563/4110 and 1563/4109 located in Neuhaeusgen. In view of the transfer contract signed between the owners and mayor and aldermen dated 30 September 2020, the owners transfer 3 plots of land to the commune with a total capacity of 1.49 ares located along Rue Principale in Neuhaeusgen in order to be integrated into the public road network. The Communal Council resolves unanimously to approve this preliminary transfer agreement.

1.4. Approval of a lease agreement for the rental of a plot of land for the construction of a bus shelter in Neuhaeusgen, Rue Principale

On 30 September 2020, the mayor and aldermen signed a lease agreement for the renting of a 0.16 ares plot of land in Neuhaeusgen. This lease agreement covers the bus shelter surface. The Communal Council resolved unanimously to approve this contract.



2. Drinking water protection zone

2.1. Approval of consultancy and service contracts for drinking water protection zones - services pre-financed by the Commune of Schuttrange

Following the approval on 26 February 2020 of the estimate for the pre-financing of the costs of agricultural consultancy in the context of the implementation of the regional programme of measures regarding the drinking water protection zones operated by Contern, Hesperange, Schuttrange, SEBES, City of Luxembourg and Weiler-la-Tour, the Communal Council unanimously decided to approve the contracts for the provision of advice and services in the context of the related drinking water protection zones with the Luxembourg Chamber of Agriculture, IBLA (Institut fir Biologësch Landwirtschaft an Agrarkultur Lëtzebuerg a.s.b.l. and Convis SC.

3. Syndicates

3.1. Deed of transfer free of charge relating to the land housing the Uebersyren wastewater treatment plant

The Communal Council unanimously decides to accept the deed of transfer signed on 29 October 2020 between the SIAS and the communes of Contern, Niederanven, Sandweiler and Schuttrange relating to the transfer of the land housing the wastewater treatment plant in Uebersyren.

The entire meeting of the Schuttrange Communal Council can be viewed at: <https://www.schuttrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>



EN

Minutes of the Commune Council Meeting

25.11.2020

After having presented apologies for communal councillor Vic Back's absence, mayor Jean-Paul Jost welcomed the 11th session of the Communal Council in 2020 and informed the members of the Communal Council:

- that item 3.2 of the present agenda will be withdrawn in order to check and, if need be, correct any inconsistencies in the provisions of the one-off amendment to the specific development plan for the "existing area" (quartier existent);
- due to the current health crisis, the members of the Finance Committee decided to follow the live-streamed presentation of the PPF, the 2019 accounts, the corrected 2020 budget and the initial 2021 budget;
- that, as discussed in point 3.1. of the Communal Council meeting of 18 November, the SIAS syndicate bought in 1974 the land needed for the construction of the wastewater treatment plant for a total amount of about €22,000 and that a subsidy of 90% of the purchase price was granted by the Ministry of the Environment... At the time, the purchase price was divided equally between 4 communes.

Then, alderman Claude Marson briefly reported as follows:

- The SIAS committee meeting was held on 29 October 2020, and was attended by representatives of the future member communes Mondorf-les-bains and Frisange. At this meeting, the communes adopted the 2021 budget, the 2020 activity report and the programme of activities for 2021;
- The Climate Alliance Plenary was held by video conference on 16 November 2020. The agenda included, among other items, the votes on the corrected 2020 budget, the initial 2021 budget and a resolution on the subject of "Mercosur", a trade agreement involving several South American countries. The resolution covers the use of agricultural pesticides as well as genetically modified organisms.
- The board meeting of ORT (regional tourist office) was cancelled because of the current health crisis.

1. Communal forests

1.1. Approval of the management plan for communal forests for the financial year 2021

Having heard the explanations of Mr Pit Lacour, the responsible forest warden, the Communal Council unanimously decides to approve the management plan for the year 2021 regarding the 226 ha wooded area of the forest property in the commune of Schuttrange. The management plan foresees investments of €337,500.00 and income of €165,500.00.

2. Communal finances

2.1. Presentation of the 2019 financial statements

The Communal Council takes note of the administrative and management accounts for the 2019 financial year, according to which the financial year shows a profit of €200,075.95 for the 2019 financial year. The 2019 financial statements close with an overall profit of €15,990,789.17.



2.2. Presentation of the corrected 2020 budget and the initial 2021 budget

The mayor made a detailed presentation of the corrected 2020 budget and the 2021 budget proposed by the mayor and aldermen. The discussion and vote on the corrected 2020 budget and the initial 2021 budget will take place at the next meeting of the local council on 9 December 2020.

2.3. Presentation of the update of the Pluri-annual Financing Plan (PPF)

The mayor presents the members of the Communal Council with an update of the Pluri-annual Financing Plan for the period 2020 to 2025. The PPF provides an overview of commitments and the evolution of financial resources in the medium term and is adapted regularly. Thanks to a prudent budget policy and a careful and wise management of public funds, it appears from this plan that the financial situation of the commune for the coming years remains healthy and balanced.

2.4. Preliminary purchase agreement - property located in Munsbach, 162, rue Principale

The Communal Council unanimously decides to approve the preliminary purchase agreement signed on 9 November 2020 by the mayor and aldermen for the property located in Munsbach, 162 rue Principale with a total capacity of 5.97 ares. The acquisition of the building is carried out with a view to public utility, namely the provision of affordable housing.

The purchase price of the property is €870,000.00.

3. Urbanism

3.1. Adoption of a special development project in Schrassig, rue de Luxembourg

The Communal Council unanimously decides to adopt the special development project Rue de Luxembourg in Schrassig, involving land with a total surface area of 39.46 ares. The project at the exit of Schrassig, in the direction of Birelergrund, includes the development of 5 lots for the construction of 5 detached single-family houses. All infrastructure costs will be borne by the applicants.

3.2. Adoption of a project for a one-off amendment to the special development plan "QE" - light procedure

In view of the proposal of the mayor and aldermen to withdraw the item from the agenda in order to check and, if need be, correct any legal inconsistencies in the provisions of the one-off amendment, this item is postponed to a future meeting of the Communal Council.

3.3. Overall Development Project approval of the Communal Council in accordance with article 29 of the modified law of 19 July 2004 concerning communal and urban development-Munsbach, Rue du Château

In view of the request dated October 2020 for authorisation to subdivide a plot of land located in Munsbach 70, Rue du Château into two separate plots with a view to building a single-family home, the Communal Council unanimously decides to approve the subdivision project and instructed the mayor and aldermen to publish this decision.

4. Right of first refusal

4.1. Decision on the exercise of a right of first refusal concerning a plot of land in Uebersyren called 'Am Pratel'

4.2. Decision on the exercise of a right of first refusal regarding land in Schuttrange called 'Léebierg'

The Communal Council unanimously decides not to exercise its right of first refusal at the prices and conditions mentioned in the notification files relating to the above-mentioned sales.

5. Written questions from the councillors

With regard to the letter dated 15 November 2020 from the local political party "DP - Demokratesch Partei" in which the party requests information concerning the housing policy envisaged by the Commune of Schuttrange, it takes note of the following:

- that as part of the procedure for the overhaul of the new PAG and in particular the "QE" PAP, the Communal Council opted for a densification within the PAG and in particular on Rue Principale;
- that during an interview on this subject with the Buildings Commission, the mayor and aldermen discussed the provisions of the PAP, "QE" PAP and the building regulation with the members of the commission. At this meeting, the communal planner-architect presented a comparative table between the old and the new PAG, from which it emerged that the provisions of the new PAG are often more restrictive than those of the commune's old PAG, and that the old PAG and building regulation would therefore have permitted at least the same densification of the urban fabric.

With regard to the letter dated 15 November 2020 from the local political party "DP - Demokratesch Partei" in which the party requests information about the installation of the fibre-optic network in the territory of the commune of Schuttrange, it takes note:

- of the fibre optic network coverage in the Commune of Schuttrange;
- that in principle the company Post Technologies participates in every project to redevelop a street to install fibre optics and to connect the houses on the extent of the construction site, and that currently fibre optics are deployed in the Rue du Village and Rue de Mensdorf.

The entire meeting of the Schuttrange Communal Council can be viewed at: <https://www.schuttrange.lu/politique/seances-du-conseil-communal>



EN

Minutes of the Commune Council Meeting 09.12.2020

At the start of the public session of the Communal Council, mayor Jean-Paul Jost paid tribute to René Hellers, alderman from 2009 to 2011, communal councillor from 1982 to 1987 and from 2000 to 2008 and communal secretary from 1971 to 1972. The mayor expresses to the wife and children of the deceased the sympathy and condolences of the communal authorities. He asked the audience to stand up and observe a moment of silence in memory of Mr René Hellers.

Mayor Jean-Paul Jost then welcomed the attendees to the 12th session of the Communal Council in 2020 and informed the members of the Communal Council on the following:

- that the three projects from the Schutrange town planning competition "Ee neien Duerfkär" selected by the jury will be presented to the general public in January 2021;
- that the submission deadline for the "WS23" retention basin in Munsbach was launched on 5 December 2020. Construction will begin in 2021;
- that on 4 December 2020, despite the current health crisis and under strict restrictions, "St. Nicholas" visited the classes on the Munsbach school campus;
- that the information brochure on the new waste tax regulation was distributed to all households;
- that the dates of the Communal Council meetings for the year 2021 will be communicated later on;
- that he appeals to the citizens of the Schutrange commune to refrain from fireworks on New Year's Eve, out of respect for the residents, the environment, animals and above all hospitals and medical staff, who are already reaching the end of their capacities and for whom any accident with fireworks is an additional effort during these times of crisis. For those who still wish to shoot fireworks, it is recommended to reduce it to a quarter of an hour after midnight and to respect the usual rules of caution as well as sanitary rules.

Mr Serge Thein, alderman, informs :

- on the last meeting of the SICEC syndicate committee held on 26 November 2020. At this meeting the initial 2021 budget was approved and the 2020 corrected budget was adopted;
- that the cooperation platform of the "Schëtter Jugendhaus" took place on 24 November 2020. The proposal to create an additional educator position was not accepted by the Ministry. Ms. Tina Boesen and Mr. Steve Differding, educators, presented the programme of activities for 2021.

1. Behind closed doors

1.1. Notice concerning the appointment of a forest gateway worker for Niederanven (préposé forestier du triage)

The Communal Council unanimously decides to approve the candidacy of Mr. Sascha TOCK from Bavigne for the vacant position of gateway worker (préposé du triage) for Senningerberg.



1.2. Appointment to the position of head of the janitor service for communal buildings, under the status of communal employee, allowance category C, allowance group C1, technical sub-group

The Communal Council decides by secret ballot with seven votes and four abstentions to appoint no candidate to the position of head of the janitor service (responsable du service des concierges), see above.

2. Human Resources

2.1. Creation of the position of head of the janitor service, under the status of communal employee, allowance category B, allowance group B1, technical subgroup

In view of the tasks incumbent on the communal employee under this heading, the Communal Council decides with seven votes against four to create the position of head of the janitor service (responsable du service des concierges) under the status of communal employee, allowance category B, allowance group B1, technical sub-group and to suppress the position of communal employee mentioned under item 1.2. of the present agenda.

2.2. Fixing the annual allowance to be granted to the head of the music school

With regard to the proposal of mayor and aldermen to adapt the annual allowance of the local head of the music school of the Schutrange commune for working administrative hours, fixed in 2007, the Municipal Council unanimously decides to fix this annual allowance at €3,412.00.

3. Communal finances

3.1. Adoption of the corrected budget for the financial year 2020

Having regard to the corrected 2020 budget and the 2021 budget, presented in detail by mayor and aldermen at the meeting of 25 November 2020 and having heard the explanations and observations of all the members of the Communal Council, the communal councillors decide with seven votes and four abstentions to adopt the corrected budget for the financial year 2020.

3.2. Approval of the budget for the financial year 2021

Having regard to the opinions of the School Board and the Finance Commission and taking into account, after having heard all its members on the 2021 budget, the Communal Council decides with seven votes and four abstentions to adopt the budget for the financial year 2021.

3.3. Fixing the number of staff of the closed framework (cadre fermé) in the various careers of communal civil servants

Having regard to Article 15, Section XVIII of the amended Grand-Ducal Regulation of 4 April 1964 fixing the number of posts provided for in the various functions of the closed framework for the careers of communal civil servants, the Communal Council unanimously decides to fix the number of staff in the closed framework.

3.4. Approval of concession contracts at the communal cemetery

The Communal Council unanimously decides to accept 5 concession contracts relating to the granting of graves at the Schutrange cemetery for a period of thirty years.

4. Urbanism

4.1. Approval of a request for subdivision of a plot of land according to article 29 of the modified law of 19 July 2004 concerning municipal and urban development in Neuhaeusgen, 45, rue Principale

In view of the request of 8 October 2020 for the subdivision of a plot of land with a view to creating two separate plots of land for the construction of two single-family homes, the Communal Council unanimously decides to approve the subdivision of a fund located in Neuhaeusgen, rue Principale and instructs the mayor and aldermen to publish this decision.

5. Written questions from the councillors

Having regard to the letter of 9 December 2020 from the local political party "DP - Demokratesch Partei" in which the party requests information in relation to the drafting and publication of the minutes of the meetings of the Communal Council, it takes note of the following:

- that in order to provide transparent information to all citizens of the commune, a "Livestream vum Schëtter Gemengerot" (Live-stream of the Schutrange Communal Council) has been set up. From now on, this transmission will enable anyone interested in following the discussions and decisions of the Communal Council to do so live and in detail;
- that following the introduction of this direct transmission of Communal Council meetings, it was decided to reduce the minutes in the "Gemengebuet" (communal newsletter) and on the website to a summary of the decisions, in 3 languages. In addition, the full broadcast of all meetings will be available at any time on the commune's website.

The entire meeting of the Schutrange Communal Council may be viewed at: <https://www.schutrange.lu/politique/seances-du-conseil-Communal>



Gemengerot [•LIVE]

Réunion du Conseil Communal de Schutrange

YouTube Live

Schëtter

LU

Zënter der Gemengerotssëtzung vum September, ginn eis Reuniounen all live iwwer de YouTube Kanal vun der Schëtter Gemeng iwwerdroen.

Den Ordre du jour vun de Gemengerotssëtzung fann dir och op eisem Internet Site énner: www.schutrange.lu/actualites

FR

Depuis la réunion du conseil communal de septembre, nos réunions sont diffusées en direct sur la chaîne YouTube de la commune de Schutrange.

L'ordre du jour des réunions du conseil communal peut être consulté également sur notre site internet : www.schutrange.lu/actualites

EN

Since this Septembre Commune Council Session, the meetings are broadcasted live on the YouTube channel of the commune of Schutrange.

The agenda of the commune council meetings can also be consulted on: www.schutrange.lu/actualites



Suivéiert eis
Suivez-nous
Follow us

Schëtter Youtube Kanal

Mention de la Publication de Règlements

article 82 de la loi communale modifiée du 13 décembre 1988

Approbation du règlement-taxe sur l'évacuation des déchets

En sa séance du 28 octobre 2020, le conseil communal de Schutrange a pris une délibération portant introduction d'un règlement-taxe sur l'évacuation des déchets.

Ladite délibération a été approuvée par Madame la Ministre de l'Intérieur en date du 15 décembre 2020, réf. 835x93d13/DZ et par arrêté grand-ducal en date du 9 décembre 2020.

› Ladite délibération a été publiée en due forme.

Approbation du règlement-taxe à percevoir auprès des entreprises, associations et services publics concernant l'accès au centre de recyclage de Munsbach

En sa séance du 28 octobre 2020, le conseil communal de Schutrange a pris une délibération portant introduction d'une taxe à percevoir auprès des entreprises, associations et services publics concernant l'accès au centre de recyclage de Munsbach.

Ladite délibération a été approuvée par Madame la Ministre de l'Intérieur en date du 24 novembre 2020, réf. 835x267fc/NH.

› Ladite délibération a été publiée en due forme.

Approbation d'une demande de lotissement d'un terrain aux termes de l'article 29 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain – rue du Château à Munsbach

Il est porté à la connaissance du public que par décision du 25 novembre 2020, le conseil communal vient d'approuver une demande de lotissement pour un terrain sis à Munsbach, rue du Château, inscrit au cadastre de la commune de Schutrange, section B de Munsbach, sous le numéro 1222/3702 en vue de la création de deux parcelles distinctes.

› Ladite délibération a été publiée en due forme.

Approbation d'une demande de lotissement d'un terrain aux termes de l'article 29 de la loi modifiée du 19 juillet 2004 concernant l'aménagement communal et le développement urbain – 45, rue Principale à Neuhaeusgen

Il est porté à la connaissance du public que par décision du 9 décembre 2020, le conseil communal vient d'approuver une demande de lotissement pour un terrain sis à Neuhaeusgen, 45, rue Principale, inscrit au cadastre de la commune de Schutrange, section B de Munsbach, sous le numéro 1520/4154, en vue de la création de deux parcelles distinctes.

› Ladite délibération a été publiée en due forme.

**EINBRUCHSPRÄVENTION
KELLER UND GEMEINSCHAFTSGARAGEN**

POLICE
LËTZEBUERG

Seit einigen Monaten stellt die Polizei eine starke Zunahme an Einbrüchen in Kellerräumen und Gemeinschaftsgaragen fest.

BEUGEN SIE VOR!



- Öffnen Sie auf Klingeln nicht bedenkenlos die Eingangstür;
- Sperren Sie den Zugang zum privaten Keller und den Garagen immer ab;
- Bewahren Sie keine wertvollen Gegenstände im Keller und in den Garagen auf;
- Sichern Sie Fahrräder zusätzlich ab;
- Achten Sie auf hausfremde Personen und sprechen Sie diese an;
- Melden Sie verdächtige Beobachtungen umgehend der Polizei.

Weitere Informationen und Ratschläge erhalten Sie gratis bei der Beratungsstelle der Polizei:

Service national de prévention de la criminalité

+(352) 244 24 4033
@ prevention@police.etat.lu
www.police.lu

Cité Policière Grand-Duc Henri
1 A-F, rue de Trèves
L-2632 Luxembourg



ZESUMME FIR IECH

PRÉVENTION DES CAMBRIOLAGES CAVES ET GARAGES COMMUNS



Depuis quelques mois, la Police constate une forte augmentation du nombre de cambriolages dans les caves et garages communs.

MIEUX VAUT PRÉVENIR !



- N'ouvrez pas sans vérification la porte d'entrée principale de la résidence ;
- Verrouillez toujours l'accès aux caves et garages privés ;
- Ne gardez aucun objet de valeur dans les garages et caves ;
- Sécurisez les vélos séparément ;
- Si vous rencontrez des personnes étrangères à la résidence, n'hésitez pas à les interroger ;
- Alertez immédiatement la Police en cas d'observations suspectes.

BURGLARY PREVENTION CELLARS AND COMMUNAL GARAGES



In the last few months, the Police has noted an increase of burglaries in cellars and communal garages.

WATCH OUT!



- Do not open the main entrance door of the building without checking it;
- Always lock the doors of your private cellar or garage;
- Make sure you do not leave any highly valuable objects in your cellar or garage;
- Secure your bicycle separately;
- If you notice strangers who do not live in the building, do not hesitate to ask them about their intentions;
- Suspicious observations should be reported immediately to the Police.

Pour plus d'informations et de conseils gratuits, renseignez-vous auprès du service de prévention de la Police :

Service national de prévention de la criminalité

• (+352) 244 24 4033
@ prevention@police.etat.lu
www.police.lu

• Cité Policière Grand-Duc Henri
1 A-F, rue de Trèves
L-2632 Luxembourg



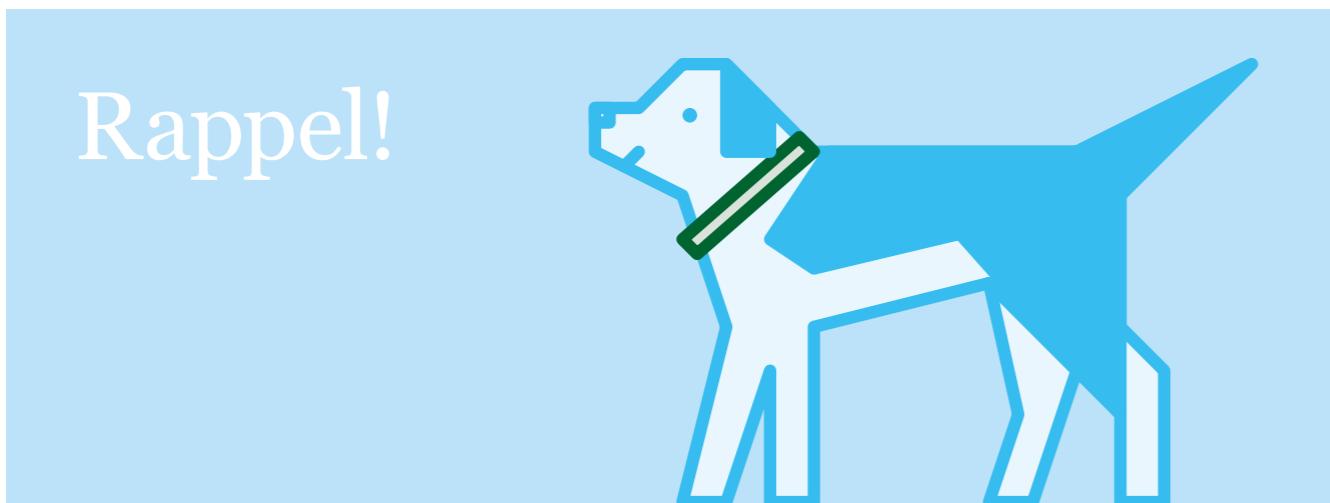
Get further information and advice for free by contacting the prevention service of the Police:

Service national de prévention de la criminalité

• (+352) 244 24 4033
@ prevention@police.etat.lu
www.police.lu

• Cité Policière Grand-Duc Henri
1 A-F, rue de Trèves
L-2632 Luxembourg





LU

Rappel!

Mir wollten lech drun erënneren dass Hënn um gesamte Schoulcampus verbuede sinn am Interêt vun der Hygiène a fir d' Sécherheet vun eise Kanner. Merci fir äer Mathëllef an ärt Versteesdemech.

FR

Rappel !

Nous vous rappelons que les chiens sont interdits sur tout le campus de l'école pour des raisons d'hygiène et de sécurité de nos enfants.

Merci pour votre aide et votre compréhension.

EN

Reminder!

We remind you that dogs are prohibited on the entire school campus for reasons of hygiene and safety of our children.

Thank you for your help and understanding.

LU

Opgepasst!

A leschter Zäit heefe sech d'Fäll am Land wou bei Awunner geschellt gëtt an Onéierlecher, déi sech als Mataarbechter vun der Gemeng aus ginn, soe se kéimen zum Beispill e Waasserzieler ofliesen oder no der Waasserleitung oder dem Kanal kucken.

Dofir wollte mir lech matdeelen dass all eis Mataarbechter sech kennen ausweisen an Dir d'Recht hutt nozefroen.

Am Zweisel rufft wannechgelift op der Gemeng um 350113-1 un oder direkt bei der Police um 113.

FR

Attention !

Récemment, il y a eu un certain nombre de cas dans le pays où des personnes malhonnêtes qui se font passer pour des employés de la commune sonnent aux portes des résidents et font semblant de contrôler par exemple le compteur d'eau, la conduite d'eau ou l'égout.

C'est pourquoi nous avons tenu à vous informer que tous nos collaborateurs peuvent s'identifier et que vous avez le droit de demander une pièce d'identification.

En cas de doute, veuillez appeler la commune au 350113-1 ou appeler la police au 113.

EN

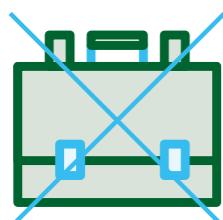
Warning!

Recently, there have been a number of cases in the country where dishonest people posing as employees of the commune ring at the doors of residents and pretend to control for example the water meter, the water pipe or sewer.

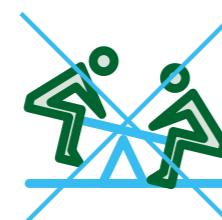
This is why we wanted to inform you that all our employees can identify themselves and that you have the right to request an identification document.

If in doubt, please call the commune at 350113-1 or the police at 113.

ZONEN WOU HENN VERBUEDE SINN/ZONES D'INTERDICTION AUX CHIENS/DOG PROHIBITED AREAS*



- Schoulhäff
- Cours d'école
- Schoolyards



- Spillplazen
- Places et aires de jeux
- Playgrounds



- Liewensmëttel-Geschäfter
- Magasins de produits alimentaires
- Food stores

* Ausser Henn déi als Guide fir blann an handcapéiert Leit déngen / Sauf chiens qui servent de guide aux aveugles et aux personnes handicapées / Except dogs serving as guides for the blind and disabled



Subside fir privat Elektrobornen a Vëloen

LU

Nei Subside fir privat Elektrobornen a Vëloen

D'Gemeng Schëtter huet nei Subside fir privat Elektrobornen a Vëloen agefouert fir eng méi nohalteg Mobilitéit vun eisen Awunner ze énnerstëtzten.

D'Elektroborne gi mat 50% vum staatleche Subside énnerstëtzzt mat folgende maximale Montanten:

- 375 € fir eng einfach Elektroborne;
- 600 € fir eng intelligent Elektroborne (mat dem OCPP-Protokoll);
- 825 € fir eng intelligent Elektroborne (mat dem OCPP-Protokoll) déi an ee kollektiven intelligente Gestioungssystem agebenon ass.

D'Vëloen an d'Elektrovëloe ginn och mat 50% vu staatleche Subside énnerstëtzzt mat engem maximale Montant vun 300 €. De Subside kann némmen all 10 Joer ugefrot ginn a gëllt och némme fir maximal 2 Vëlöe pro Stot.

D'Demande muss spéitstens no engem Joer nodeems een dee staatleche Subside accordéiert krut, mam Formulaire deen op eisem Internetsite <https://www.schutrange.lu/citoyens/subventions> stet, gemaach ginn. Als Annexe muss den Accord vum staatleche Subside dobäi leien.

FR

De nouveaux subsides pour stations de recharge électrique privées et vélos

La commune de Schutrange vient d'introduire de nouvelles subventions pour les stations de recharge électrique et les vélos privés afin d'encourager une mobilité plus durable pour nos habitants.

Les subventions s'élèvent à 50% du subside de l'Etat avec les plafonds d'aide suivants :

- 375 € pour une simple station de recharge électrique ;
- 600 € pour une station de recharge électrique intelligente (avec protocole OCPP) ;

<https://www.schutrange.lu/citoyens/subventions>



Label „Sou schmaacht Lëtzebuerg“

LU

D'Kantin vun der Maison Relais aus der Gemeng Schëtter huet de Label „Sou schmaacht Lëtzebuerg“ kritt

D'Gemeng Schëtter setzt sech fir eng regional Produktion vu Liewensmëttelen an. De Kanner gi reegelméisseg Platen mat garantéiert héichwäertige Produiten aus eiser Region ubebeduen a gekennzeichent. Si ginn esou fir déi regional Produite sensibiliséiert.

Dofir ass der Kantin vun der Maison Relais den 27. Oktober 2020 de Label „Sou schmaacht Lëtzebuerg“ vun der Landwirtschaftskammer iwwerreecht ginn.

Net némmen de CO₂-Foussofdrock vun der Kantin geet erof, mee et ginn och wäertvoll Aarbeitsplazien an eiser Region an eiser Kulturlandschaft énnerstëtzzt.

Mir drécken der Equipe vun der Maison Relais, dem Bedreiwern vun der Maison Relais (Caritas Jeunes et familles asbl) an dem Bedreiwern vun der Kiche vun der Maison Relais (Dussmann Catering S. à r.l.) ee grousse Merci aus, dass si mat eis op dee Wee ginn.

FR

La cantine de la Maison Relais de la commune de Schutrange vient de se faire remettre le label « Savourez le Luxembourg »

La commune de Schutrange s'engage en faveur de la production alimentaire locale. Les enfants se voient souvent proposer des plats concoctés avec des produits de qualité provenant de notre région et indiqués comme tels. C'est une façon de les sensibiliser aux produits régionaux.

C'est la raison pour laquelle la cantine de la Maison Relais a reçu le label « Savourez Luxembourg » (Sou schmaacht Lëtzebuerg) le 27 octobre 2020 par la Chambre agricole.

De cette manière, non seulement l'empreinte CO₂ de la cantine est réduite, mais de précieux emplois sont maintenus dans notre région et notre paysage culturel est soutenu.

Nous profitons de cette occasion pour exprimer nos vifs remerciements à l'équipe de la Maison Relais, à l'exploitant de la Maison Relais (Caritas Jeunes et familles asbl) ainsi qu'à l'exploitant de la cuisine de la Maison Relais (Dussmann Catering S. à r.l.), puisque tous ont décidé de nous suivre dans la même voie.

EN

The canteen of the Maison Relais in the Schutrange Commune was awarded the label "Taste of Luxembourg"

The Commune of Schutrange is committed to local food production. Children are frequently served dishes with guaranteed high-quality products from our region and marked as such. It's a way of making them aware of regional products.

This is why the canteen of the Maison Relais was awarded the "Taste of Luxembourg" label (Sou schmaacht Lëtzebuerg) on 27 October 2020 by the agricultural chamber.

In this way, not only is the canteen's CO₂ footprint reduced, but valuable jobs are maintained in our region and our cultural landscape is supported.

We would like to take this opportunity to express our sincere thanks to the team of the Maison Relais, the operator of the Maison Relais (Caritas Jeunes et familles asbl) and the operator of the kitchen of the Maison Relais (Dussmann Catering S. à r.l.) since they have all decided to follow us on the same path.



Fairbert



LU
Mir si frôu een neie Matbewunner an der Gemeng Schëtter begréissen ze duerfen, et ass de Fairbert (ee risegt Fairtrade Schockelasee). De Fairbert informéiert d'Kanner an der Maison Relais iwwert d'Virdeeler vum Fairtrade-Schockela. #fairtradegemeng

FR
Nous sommes contents de souhaiter la bienvenue à un nouveau citoyen dans la commune de Schuttrange, il s'agit de Fairbert (un œuf géant en chocolat Fairtrade). Fairbert informe les enfants de la Maison Relais des avantages du chocolat Fairtrade. #fairtradegemeng

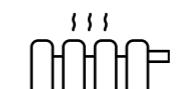
EN
We are happy to welcome a new citizen in the commune of Schuttrange; it is Fairbert (a giant Fairtrade chocolate egg). Fairbert informs the children of the "Maison Relais" about the benefits of Fairtrade chocolate. #fairtradegemeng



E klenge Schrëtt fir mech E grousse Schrëtt fir meng Ëmwelt

RICHTEG

HËTZEN



D'Temperatur doheem
ëm 1 Grad erofsetzen.

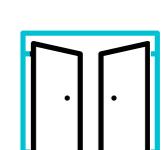
Dat spuert bis zu 7% von
den Heizkäschten!

Den Heizkierper net
zoustellen oder verdecken.

Soss kann deen Aarmen
net richtig schaffen.

Owes d'Rollueden erof an
d'Rideauen zou maachen.

Iwwert d'Fénstere geet déi
meesch Hëtz verluer.



Den Heizkierper virun
der Heizperiod entlüfen.

D'Loft muss eraus, némmen esou
kann d'Hëtz gutt zirkuléieren.

D'Heizungsréier
am Keller dämmen.

Fir keng Wäermt do ze verléieren,
wou een se jo net brauch.

Dieren zu méi kale
Raim zourmaachen.

Pass gutt op, looss
d'Hëtz net fortlafen!



D'Heizung owes a beim Verloosse
vum Raum op 16°C erofdréien.

Net ganz ausmaachen, soss killt
de Raum eventuell zevill of.

D'Fénster grouss opmaachen
- net op d'Kipp - fir ze lëften.

Du wëlls jo vill Loftaustausch
a wéinig Hëtzverloscht.

D'Hänn an d'Zänn mat
kalem Waasser wäschen.

D'Temperatur vum Waasser
spillt keng Roll fir de Knascht.

MÉI ZUM THEEMA!
QUIZ, SPILL, FAKTEN ...



www.klengschrett.lu

Mir sinn all Virbiller!

Editeur

Ëmweltberodung
Lëtzebuerg a.s.b.l.
ebl.lu / info@ebl.lu



Partner:





Un petit pas pour moi **Un grand pas pour l'environnement**

CHAUFFER FUTÉ



Baisser la température d'un degré à la maison.

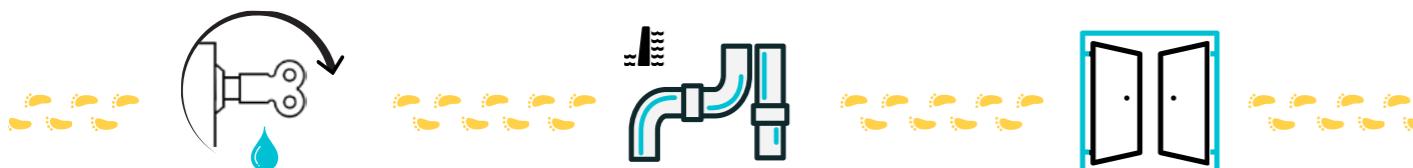
Tu économises jusqu'à 7% des frais de chauffage.

Ne pas couvrir ou obstruer les radiateurs.

Laissons-les rayonner et propager leur chaleur!

Chaque soir, baisser les rideaux et fermer les volets.

C'est par les fenêtres que le plus de chaleur est perdue.



Ventiler les radiateurs avant la période chauffage.

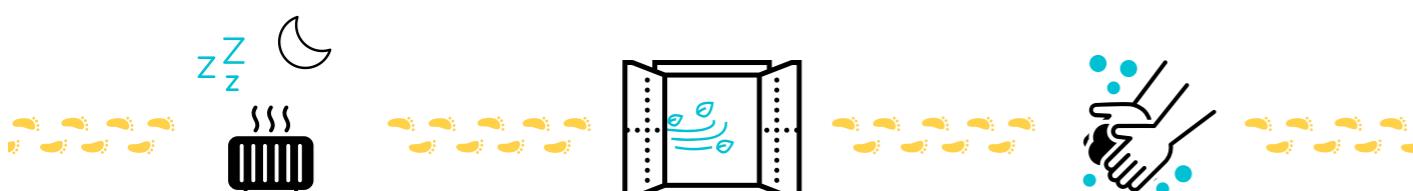
L'air doit être évacué pour que la chaleur puisse circuler librement.

Isoler les tuyaux de chauffage au sous-sol.

Pour ne pas perdre de chaleur là où elle n'est pas utile.

Fermer les portes donnant sur une pièce plus froide.

Sois vigilant, ne laisse pas la chaleur s'échapper!



Baisser le chauffage à 16°C le soir et en quittant la pièce.

Ne pas l'éteindre entièrement, car la pièce pourrait trop refroidir.

Ouvrir la fenêtre en grand (pas en mode incliné) pour aérer.

Tu vises le renouvellement de l'air, pas la perte de chaleur.

Se laver les mains et les dents avec de l'eau froide.

Pour la saleté, la température de l'eau n'a pas d'importance.

**PLUS SUR LE SUJET
QUIZ, JEU, THÉORIE ...**



www.klengschrett.lu
Nous sommes tous des modèles!

Editeur
Émweltberodung
Lëtzeburg a.s.b.l.
ebl.lu / info@ebl.lu



Partenaires:



Un petit pas pour moi **Un grand pas pour l'environnement**

CHAUFFER FUTÉ



Baisser la température d'un degré à la maison.

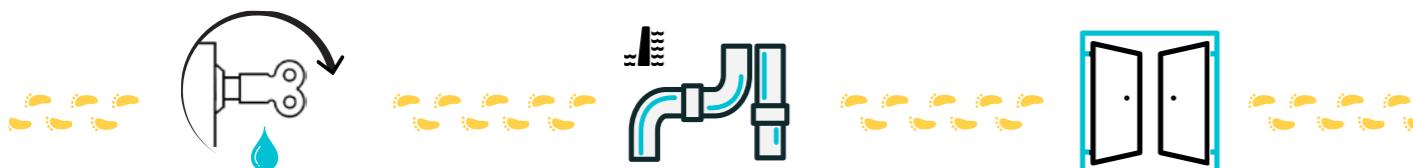
Tu économises jusqu'à 7% des frais de chauffage.

Ne pas couvrir ou obstruer les radiateurs.

Laissons-les rayonner et propager leur chaleur!

Chaque soir, baisser les rideaux et fermer les volets.

C'est par les fenêtres que le plus de chaleur est perdue.



Ventiler les radiateurs avant la période chauffage.

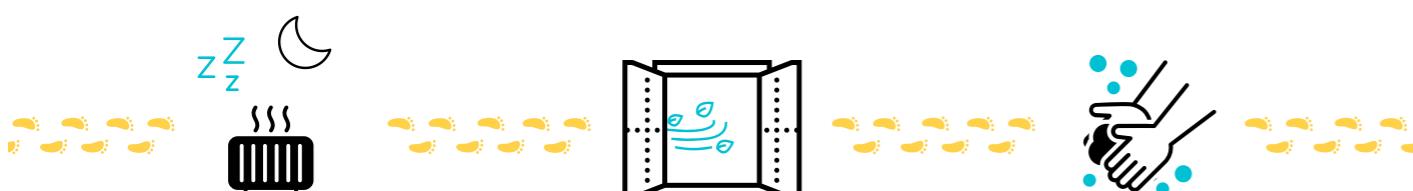
L'air doit être évacué pour que la chaleur puisse circuler librement.

Isoler les tuyaux de chauffage au sous-sol.

Pour ne pas perdre de chaleur là où elle n'est pas utile.

Fermer les portes donnant sur une pièce plus froide.

Sois vigilant, ne laisse pas la chaleur s'échapper!



Baisser le chauffage à 16°C le soir et en quittant la pièce.

Ne pas l'éteindre entièrement, car la pièce pourrait trop refroidir.

Ouvrir la fenêtre en grand (pas en mode incliné) pour aérer.

Tu vises le renouvellement de l'air, pas la perte de chaleur.

Se laver les mains et les dents avec de l'eau froide.

Pour la saleté, la température de l'eau n'a pas d'importance.



Emmer méi Leit schaffe van doheem aus.
Ass dat eng gesond an ekologesch Léisung?
Dat hänkt dervun of wéi ee sech uleet!



Fir meng Gesondheet

Aarbeitzzeit bewusst andeelen

Doheem huet een d'Tendenz méi Stonnen ze schaffen, an dat oft Owes oder um Weekend.

Wärtvoll Pausen

Empfeilung: all 90 min.

Frësch Loft

Reegelméisseg opstoën a sech bewegen!

Aarbecht a Privatliewen trennen

Austausch mat de Kolleegen

Am Kalenner aplangen!

Sech net eleng fillen

Sech der eegener Responsabilitéit vis-à-vis vun der Ekipp bewusst sinn. Dest stärkt d'Selbstwäertgefill a motivéiert.



Fir meng Ëmwelt



Clever lëften!

2-4 mol am Dag mat wäit oppene Fensteren an Dieren (am Wanter: 4-10 min).

20 Grad sinn ideal beim Schaffen.



Paus och fir de PC

Ab 15 min: Schlofmodus.
Mëttespaus? Net zécken, ganz ausschalten.
Feierowend: Net vergiessen de Stecker ze zéien!



Luuchten aus, Dagesliicht eraloosseen
Top fir d'Opmerksamkeet an d'Motivatioun
... an et spuert gläichzäiteg Strom!



Émweltberodung
Lëtzeburg a.s.b.l.
ebl.lu / info@ebl.lu

Partner:
IMS
IMSLUXEMBOURG
Inspiring More Sustainability

Publiziert von:
Schëtter

KlimaPakt



Mon home office idéal

De plus en plus de personnes travaillent à domicile. Est-ce une solution saine et écologique? Cela dépend de la façon dont on s'y prend!

Pour ma santé

- Organiser le temps de travail**
- Fixer des limites**
A domicile, on a tendance à travailler plus d'heures, notamment en soirée et le w-e.
- Pauses précieuses**
Recommandation: toutes les 90 min.
- Prendre l'air**
Se lever et bouger à intervalles réguliers!
- Concilier travail et vie privée**

Echanges avec les collègues

A planifier dans le calendrier!

Pour l'environnement

- Aérer de manière futée!**
2-4 fois par jour avec la fenêtre et la porte grandes ouvertes (en hiver: 4-10 min).
- 20 degrés = T°C idéale pour travailler.**
- S'éclairer avec la lumière du soleil**
C'est super pour l'attention et la motivation, tout en économisant de l'électricité!
- Pause aussi pour l'ordi**
A partir de 15 min: Mode veille.
Pause de midi? Ne pas hésiter à l'éteindre.
Fin de journée: Penser à débrancher l'ordinateur!

Ne pas s'isoler
Être conscient de sa propre responsabilité envers son équipe. Cela renforce l'estime de soi et la motivation personnelle.

Mon home office idéal

Pacte Climat

Ebl Émmeublement Lëtzebuerg a.s.b.l. ebl.lu / info@ebl.lu

Partenaire: **IMS** IMPLUXEMBOURG Inspiring More Sustainability

Publier: **Schëtter**

Mein ideales Home Office

Immer mehr Menschen arbeiten von zu Hause aus. Ist das eine gesunde und ökologische Lösung? Alles hängt davon ab, wie man sich anlegt!

Für meine Gesundheit

- Arbeitszeit bewusst einteilen**
- Wertvolle Pausen**
Empfehlung: alle 90 min.
- Frische Luft**
Regelmäßig aufstehen und sich bewegen!
- Abgetrennter Arbeitsplatz**
Wenn möglich, in einem separaten Zimmer, ohne Ablenkung von außen.

Austausch mit den Kollegen

Im Terminplan eintragen!

Für meine Umwelt

- Clever lüften!**
2-4 mal am Tag mit weit geöffneten Fenstern und Türen (im Winter: 4-10 min).
- 20 Grad** sind ideal zum Arbeiten.
- Pause auch für den PC**
Ab 15 min: Schlafmodus.
Mittagspause? Nicht zögern ganz auszuschalten.
Feierabend: Stecker ziehen nicht vergessen!

Ebl Émmeublement Lëtzebuerg a.s.b.l. ebl.lu / info@ebl.lu

Partner: **IMS** IMPLUXEMBOURG Inspiring More Sustainability

Veröffentlicht von: **Schëtter**

KlimaPakt



myenergy
Luxembourg
myenergy.lu

myenergy 8002 11 90

LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG

CLEVER HËTZEN Sie spueren

MAACHT ÄERT HAUS FIT – DENKT UN ÄR HEIZUNG
MANNER VERBRAUCH – MANNER LOFTVERSCHMOTZUNG – E BESSERT KLIMA

HEIZUNGS-CHECK

Bei déser professioneller Inspektioun gitt dir séier an einfach de Spuerpotenzial vun ärer Heizung gewuer. Weider Informatiounen op www.heizungscheck.lu

HEIZUNG ERSETZEN



Loosst är fossil bedriwwen Heizung (Masutt- oder Gasheizung) duerch eng erneierbar Alternativ ersetzen a profitéiert grad elo vum **Masuttersatz-Bonus**.

Beispiller vu Subventiounen am Fall vum Ersatz vun enger Heizung an engem Efamilljenhaus (gültig fir all Commande vun enger Anlag bis den 31. Mäerz 2021):

**Wäermepompel
mat Geothermie :**
62,5% vun de Käschten,
max 10.000 €

**Holzpellets- oder
Holzhackschnëtzelheizung :**
50% vun de Käschten,
max 6.250 €

+30% op dëse Montanten wann dir är **Masutt- oder Gasheizung** ersetzt.

HOLZUEWEN

Informatioune wéi dir ären **Holzuewen** effizient a mat mander Impakter op d'Loftqualitéit bedreiwe kënnt fannt dir op www.myenergy.lu/chauffage-bois

All d'Detailer fannt dir op www.clever-primes.lu
oder op der Hotline vu myenergy: (+352) 8002 11 90.

Vous trouvez toutes les informations en français sur www.clever-primes.lu
Sie finden alle Informationen auf Deutsch unter www.clever-primes.lu

D'myrenovation App weist iech wéivill
staatlech a communal Héllef dir kënnt kréien.



100% recycléierte Pabeier





myenergy
Luxembourg

YOU GOT THE POWER!

Dir sidd den Haaptacteur vun der Energietransition



www.myenergy.lu

 myenergy
8002 11 90

myenergy
Partner fir eng nohalteg
Energietransition



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Énergie et de
l'Aménagement du territoire



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement



myenergy
Luxembourg

YOU GOT THE POWER!

Vous êtes l'acteur principal de la transition énergétique



www.myenergy.lu

 myenergy
8002 11 90

myenergy
Partenaire pour une transition
énergétique durable



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Énergie et de
l'Aménagement du territoire



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère de l'Environnement, du Climat
et du Développement durable



LE GOUVERNEMENT
DU GRAND-DUCHÉ DE LUXEMBOURG
Ministère du Logement



Die Luxemburger „Null Offall“ Strategie

Ende September stellte die Ministerin für Umwelt, Klima und nachhaltige Entwicklung, Carole Dieschbourg, die Strategie „Null Offall Lëtzebuerg“ vor. Diese bietet eine Vision und einen Rahmen für ein verantwortungsbewusstes und nachhaltiges Management unserer Ressourcen und unserer Abfallprodukte, basierend auf den Prinzipien der Kreislaufwirtschaft. Ziel ist ein Paradigmenwechsel, bei dem der Wert und die Qualität der verwendeten oder verbrauchten Gegenstände und Materialien im Mittelpunkt der Bewirtschaftung unserer Abfälle und Ressourcen stehen.

Die Strategie „Null Offall Lëtzebuerg“ basiert auch auf der Zusammenarbeit und den Informationsaustausch zwischen den verschiedenen Akteuren in der Wertschöpfungskette von Produkten und Materialien. Für die Ausarbeitung der Strategie fanden Workshops mit verschiedenen professionellen und wirtschaftlichen Akteuren, aber auch Bürgern und Vertretern der Zivilgesellschaft statt.

Die bestehende Abfallhierarchie der Europäischen Union räumt der Vermeidung und der Weiter- und Wiederverwendung bereits höchste Priorität ein. Die „Null-Offall“-Strategie geht aber einen Schritt weiter. Sie bezieht bereits bei der Konzeption und der Herstellung des Produktes Nachhaltigkeit und Kreislaufwirtschaft mit ein (Ecodesign).

Vermeidung heisst hier auch leihen, teilen und gemeinsames Nutzen von Produkten („Sharing Economy“). Es heißt die Nutzung langlebiger und reparierbarer Produkte und die Nutzung von Secondhand-Ware zu unterstützen. Und das nicht nur bei Möbeln oder Kleidern. Auch bei Computern etc. gibt es heute aufbereitete und qualitätsge-

prüfte Ware („refurbished“). Heute schon kann man sich in Luxemburg Systemen der Sharing Economy bedienen, etwa mit Hilfe von Plattformen wie Flécken a Léinen (www.flecken-a-leinen.lu).

Ist ein Produkt zu Abfall geworden kann es repariert und aufbereitet werden oder Einzelteile können als Ersatzteile wiederverwendet werden. Auch hier gibt es in Luxemburg bereits Initiativen, etwa die Repair Cafés in Zusammenarbeit mit Gemeinden oder das Social ReUse Projekt von Ecotrel in Zusammenarbeit mit den Recyclingzentren. Letztere sollen in Zukunft eine noch größere Rolle spielen und zu Resourcenzentren werden.

Erst dann folgt in der Hierarchie der „Null-Offall“-Strategie das Recycling. Auch dies muss im Hinblick auf eine Kreislaufwirtschaft weiterentwickelt werden, etwa dadurch, dass Verbundmaterialien oder der Gehalt an schädlichen Stoffen reduziert werden. Dies gilt sowohl für Produkte als auch beispielsweise für den Bau, wo der Verzicht auf Verbundmaterialien den späteren Rückbau und die anschließende Wiederverwendung der Materialien erleichtert.

Schlüsselthemen und spezifische Ziele

Die Strategie „Null Offall Lëtzebuerg“ identifiziert konkrete Leitlinien und schlägt konkrete Wege vor, die für ein besseres Management unserer Ressourcen umgesetzt werden müssen. Es werden dabei vier Hauptthemenbereiche identifiziert.

1. Boden, Wälder und Gewässer besser schützen und nutzen

- Ziel „Zero Littering“, auch um dazu beizutragen, die Sauberkeit unserer öffentlichen und natürlichen Räume zu gewährleisten

SDK fir Bierger : Haus-zu-Haus Sammlung ab 7 Uhr, Service-Center ab 7.30 Uhr. /
Informieren Sie sich bitte auf unserer Webseite oder bei Ihrer Gemeinde !



- Das Beste aus unserem Essen machen – Lebensmittelabfälle vermeiden
- Nährstoffe und Energie aus Bioabfällen zurückgewinnen

2. Dinge besser nutzen

- Design für eine bessere Nutzung
- Entwickeln einer Kultur der Reparatur und Wiederverwendung
- Transformation der Recyclingzentren in Ressourcenzentren (CRES)

3. Produkte sinnvoll verpacken

- ressourcenschonende Verpackungen
- Förderung wiederverwendbarer Verpackungen und loser Verkauf
- Sicherstellung eines qualitativ hochwertigen Recyclings

4. Gebäude richtig auf- und rückbauen

- Entwerfen von Gebäuden als Materialdepots
- Förderung von Bauweisen, die Bodenaushub vermeiden
- Erweiterung der Nutzungsdauer und Nutzungsmöglichkeiten von Gebäuden
- Schaffung von Märkten für Rückbauprodukte und -materialien

Der nationale Abfall- und Ressourcenmanagementplan (PNGDR) von 2018, in dem bereits Strategien und Massnahmen zur wesentlichen Reduzierung der auf nationaler Ebene anfallenden Abfallmengen beschrieben sind und die „Null-Offall“-Strategie sind beides Eckpfeiler für die Umsetzung einer Kreislaufwirtschaft auf nationaler Ebene und sind auch Basis des neuen Gesetzespakets der Regierung, welches sich zurzeit im Gesetzgebungsverfahren befindet.

La stratégie „Null Offall Lëtzebuerg“

Fin septembre, la ministre de l’Environnement, du Climat et du Développement durable, Carole Dieschbourg, a présenté les grandes lignes de la stratégie „Null Offall Lëtzebuerg“. Celle-ci fournit une vision et un cadre de travail pour une gestion plus responsable et durable de nos ressources et nos déchets dans l’avenir, en s’appuyant sur les principes de l’économie circulaire. Elle devra aboutir à un changement de paradigme qui met la valeur et la qualité des objets et matières utilisés ou consommés au centre des mesures de gestion de nos déchets et ressources.



La stratégie „Null Offall Lëtzebuerg“ favorise la collaboration et l’échange d’informations entre les différents acteurs de la chaîne de valeur de produits et de matières. Pour développer la stratégie, des ateliers participatifs ont été organisés avec différents acteurs professionnels et économiques, mais également les citoyens et les représentants de la société civile.

La hiérarchie existante de gestion des déchets de l’Union Européenne est guidée avec une priorité à la prévention suivie de la réutilisation et le recyclage. La stratégie zéro-déchets va plus loin. Elle inclut déjà la gestion de la durabilité et du recyclage dans la conception et la fabrication du produit (Ecodesign).

Éviter ici signifie également prêter, partager et utiliser conjointement des pro-



SDK fir Bierger : Collecte porte-à-porte à partir de 7h, Service-Center à partir de 7h30.
Veuillez consulter notre site Web ou votre commune pour connaître les heures exactes.



duits („Sharing Economy“). Ceci inclut l’utilisation de produits durables et réparables et l’utilisation de biens de deuxième mains. Et non seulement pour les meubles ou les vêtements; également pour les ordinateurs, etc., il existe maintenant des produits réparés et de qualité contrôlée („refurbished“). Les systèmes de l’économie du partage peuvent déjà être utilisés au Luxembourg aujourd’hui, par exemple avec l’aide des plateformes comme Flécken a Léinen (www.flecken-a-leinen.lu).

1. Mieux protéger et utiliser le sol, les forêts et l’eau

- Atteindre le zero littering et contribuer à la propreté de nos espaces publics et naturels
- Valoriser au mieux nos aliments
- Éviter le gaspillage alimentaire
- Récupérer les nutriments et l’énergie des biodéchets

2. Mieux utiliser les choses

- Concevoir pour un meilleur usage
- Développer une culture de réparation et de réemploi
- Transformer les centres de recyclage en centres de ressources (CRES)

3. Emballer judicieusement les produits

- Emballages économies en ressources
- Promouvoir les emballages réutilisables et la distribution en vrac
- Veiller à un recyclage de qualité élevée

4. Assembler et démonter correctement les bâtiments

- Concevoir les bâtiments comme dépôts de matériaux
- Promouvoir des modes de construction évitant les excavations
- Prolonger le cycle d’utilité des bâtiments
- Créer des marchés pour les produits et matériaux de la déconstruction

Le plan national de gestion des déchets et des ressources (PNGDR) de 2018, qui décrit déjà des stratégies et des mesures visant à réduire considérablement la quantité de déchets générés au niveau national, et la stratégie zéro-déchets sont à la fois les pierres angulaires de la mise en œuvre d’une économie circulaire au niveau national et sont également la base du nouveau paquet législatif du gouvernement, actuellement en cours.



NATURELLEMENT, ON N'ATTEND
RIEN POUR LA ST VALENTIN...

À PART DES
ROSES FAIRTRADE !

WWW.FAIRTRADE.LU



Der Fairtrade-Unterschied im Rosensektor

Léif Bierger,
Gläich ass nees Vältesdag, en Dag wou frësch
verléifie – an nach èmmer verléifie – Koppelen sech
dacks Rouse schenken. Mee vu wou kommen déi
Rousen eigentlech hir a wien stécht dohann?

Jede 3. auf dem EU-Markt verkauft Rose stammt aus Kenia. Die Rosenproduktion dient dort als Einkommensquelle für ungefähr zwei Millionen Menschen. Frauen machen einen Großteil der Arbeitskräfte im Gartenbausektor aus. Die Arbeitszeiten liegen oft zwischen 8 und 12 Stunden und bringen kaum 1 Dollar pro Tag ein. Im Gegensatz zur weit verbreiteten Annahme, ist die die Umweltbilanz von Rosen aus südlichen Ländern besser als die solcher Rosen, die in Europa angebaut werden. Die afrikanischen Rosen gedeihen unter optimalen klimatischen Bedingungen, während sie in Europa in beheizten Gewächshäusern und unter künstlichem Licht gezüchtet werden. Die Valentine Growers Co. Ltd, nördlich von Nairobi, Kenia, ist seit 2005 Fairtrade-zertifiziert und exportiert jährlich 27 Millionen Rosen, die auf einer Fläche von über 500 ha angebaut werden. Eine der dort angestellten Blumenarbeiter und -arbeiterinnen ist Jacinta Wanjira Muiga, die seit 14 Jahren auf der Blumenfarm beschäftigt ist und jehor von den Vorteilen des Fairtrade-Systems profitiert. Dazu gehört u.a. die Fairtrade-Prämie – ein Betrag, der den Produzentenorganisationen zusätzlich zum Fairtrade-Mindestpreis ausgezahlt und in soziale Projekte vor Ort investiert wird. Bei den Valentine Growers wurde diese bisher vor allem für eine saubere Wasserversorgung, kostenlose oder subventionierte medizinische Versorgung, Schulbildung für Kinder und einen humanitären Notfallfonds eingesetzt.

Auch Jacinta sind diese Projekte zugute gekommen: „Valentine Growers hat mir geholfen meine Kinder auszubilden, da sie vom Gymnasium bis zur Universität

finanziell unterstützt wurden. Ich konnte auch eine Hochschule besuchen und habe jetzt ein Catering-Zertifikat, was bedeutet, dass ich zusätzliches Geld verdienen kann. Ich bekam Zugang zu einem Kredit, mit dem ich einen Wassertank und eine Gasflasche kaufen konnte. Dadurch ist mein Leben viel besser geworden, und ich habe Pläne, in Zukunft Land für meine Familie zu kaufen.“

Aktuell müssen die Valentine Growers sich neben zahlreichen anderen Produzentenorganisationen weltweit den neuen Realitäten der Covid-19-Pandemie stellen, Blumenfarmen in Ostafrika sind dabei mit am stärksten von der Krise betroffen. Viele von ihnen stehen durch unterbrochene Lieferketten und abgeschottete Märkte vor großen Herausforderungen. Der Auftragsfluss ist gering, was häufig zu zeitweiligem Zwangspause führt. Steigende lokale Lebensmittelpreise erschweren es den Arbeitern sich und ihre Familie bei fehlendem Einkommen angemessen zu versorgen. Fairtrade International reagierte bereits im März 2020 auf die Krise, indem die flexiblere Nutzung der Fairtrade-Prämie zur Deckung der Lebensmittelkosten für die Arbeiter sowie für die Anpassung des Arbeitsumfeldes an die neuen Hygienerichtlinien beschlossen wurde. Bei den Valentine Growers wurden davon Lebensmittelempfänge bestehend aus Grundnahrungsmitteln wie Speiseöl, Reis und Mehl, sowie Schutzausrüstungen, Masken und Händedesinfektionsmittel für die Arbeiter in den Gewächshäusern und die eigene Krankenstation der Farm finanziert. Für ihr starkes Engagement wurde Valentine Growers Co. Ltd im Jahr 2020 mit dem International Fairtrade Award in der Kategorie Hired Labour Organisation ausgezeichnet. Besonders in Krisenzeiten ist es wichtiger denn je sich gemeinsam solidarisch gegenüber den Produzenten und Arbeitern im globalen Süden zu zeigen. Es steht in der Macht jedes einzelnen Konsumenten die Helden unserer Lieferketten zu unterstützen.

www.fairtrade.lu/rosen.html





Fairtrade Kaffee, die doppelt gute Tasse

Léif Bierger,

Wien stécht hannert dem Fairtrade Kaffi? Wéi en Impakt huet de Fairtrade System op d'Liewe vun de Produzenten? Huelt iech är Taass Fairtrade Kaffi fir déisen Artikel ze lesen, a genéisst se duebel, well si deet net némmen iech Gutts.

Kaffee ist mit einem Marktanteil von 11,5 % nach wie vor eines der beliebtesten Fairtrade-Produkte der Luxemburger. Etwa 52 % des hier konsumierten Fairtrade-Kaffees stammt dabei direkt von peruanischen Kleinproduzenten. Der Kaffee der Cooperativa de Servicios Múltiples Cenfrocafe wird beispielsweise von luxemburgischen Röstereien, die diesen in einigen Mischungen verwenden, sehr geschätzt.

Cenfrocafe im Nordwesten Perus ist seit 2007 Fairtrade-zertifiziert und setzt sich aus über 90 Mitgliedskooperativen zusammen. Auf einer Fläche von fast 15.000 ha produzieren mehr als 3.000 Familien rund 12.000 Tonnen Kaffee pro Jahr.

Unter ihnen Edgar Chasquero Ocaña. Der 35-Jährige ist durch seine Eltern, ebenfalls Kaffeeproduzenten, in der Kaffeebranche aufgewachsen und bewirtschaftet heute seine eigene Farm unter Fairtrade-Bedingungen. Neben dem fairen Mindestpreis profitiert er auch von den weiteren Vorteilen des Fairtrade-Systems.

Dazu gehört unter anderem die Fairtrade-Prämie – ein Betrag, der den Produzentenorganisationen zusätzlich ausgezahlt und in soziale Projekte vor Ort investiert wird. Bei Cenfrocafe wurde dieser bisher vor allem für ein Frauenkomitee, das Workshops in diversen Bereichen wie Nähen oder Keramik anbietet, eingesetzt, sowie für einen Solidaritätsfond, der die Gesundheitskosten der Arbeiter und ihrer Familien, die finanzielle Unterstützung der Angehörigen eines verstorbenen Mitgliedes und die Sanierung oder den Bau von neuen Häusern umfasst. Außerdem beschloss die Kooperative in den Bau neuer Lagerhäuser und Erntegeräte,

eine eigene Verarbeitungsanlage und agrarökologische Schulungen für ihre Mitarbeiter bezüglich der Etablierung eines nachhaltigeren Produktionsprozesses und des Kampfes gegen die Auswirkungen des Klimawandels zu investieren.

Auch Edgar konnte durch diese Projekte unterstützt werden: „Mir persönlich hat die Prämie geholfen die gesamte Infrastruktur meiner Farm bezüglich der Kaffeverarbeitung zu verbessern, besonders die Verarbeitungsanlage, weil sie sehr teuer ist. Es hat sich auch positiv ausgewirkt, dass wir Teile unserer Wohnung renoviert haben, zum Beispiel den Sanitärbereich, damit wir auch auf dem Land endlich in Würde leben können.“

Besonders in Krisenzeiten wie der aktuellen Covid-19-Pandemie, die den Produzentenorganisationen durch Ausfälle in der Lieferkette die Produktion und Exportation gravierend erschwert, ist es essenziell Arbeiter im globalen Süden unnachgiebig weiterhin zu unterstützen.

Edgar erklärt: „Hinter jeder Kaffeebohne steht die große Mühe eines Bauern, der sich dieser Tätigkeit widmet und eine Familie hat. Meine Botschaft ist, dass wir einen fairen Preis für die Produktion eines Zentners Kaffee oder einer einzelnen Kaffeebohne bekommen. Dieser Preis sollte so sein, dass die Konsumenten, mit gutem Gewissen konsumieren können, was bedeutet, dass auch der Produzent in Würde leben können sollte.“ Scannen Sie den QR-Code und entdecken Sie weitere Infos & Videos zum Thema Fairtrade Kaffee.

Source : ONG Fairtrade Lëtzebuerg / www.fairtrade.lu / info@fairtrade.lu



Lanteren ze verkafen

LU

Lanteren aus der Mensder Strooss ze verkafen

Enn 2020 konnten d'Arbechten an der Mensder Strooss färdeg gestallt ginn. Dozou huet och d'Installation vun enger neier Stroossebeliichtung gehéiert. Déi al gosse Lanteren, déi leider net méi de neisten Normen entsprach hunn kenne vun interesséierte Bierger kaf ginn. D'Lantere ginn un de Meeschtbiddende verkaaft. D'Mindestoffer läit bei 20€ pro Lanter wat de Schrott-präis ass. Et sinn 10 Lanteren disponibel an se weien ca. 160 Kilo.

Falls dir interesséiert sidd schéckt eis är Offer bis den 8. Mäerz 2021 an engem zouene Bréif un

Administration communale de Schuttrange
Monsieur Alain Dohn
Offre Lampadaires
2, Place de l'Église
L-5367 Schuttrange

mat der Unzuel vu Lanteren déi der wéllt hunn an de Präis deen der dofir offréiert. D'Lantere ginn un dee mat der héchster Offer.

FR

Lanternes de la rue de Mensdorf à vendre

Les travaux de la rue de Mensdorf ont été achevés fin 2020. Cela comprenait l'installation d'un nouveau système d'éclairage public.

Les anciennes lanternes en fonte, qui malheureusement ne répondent plus aux dernières normes, peuvent désormais être achetées par les citoyens intéressés.

Les lanternes sont vendues au plus offrant. Le prix minimum est de 20 € par lanterne, ce qui correspond au prix de la ferraille. Il y a 10 lanternes disponibles, chacune pesant environ 160 kilos.

Si vous êtes intéressé, envoyez-nous votre offre jusqu'au 8 mars 2021 dans une lettre scellée à

Administration communale de Schuttrange
Monsieur Alain Dohn
Offre Lampadaires
2, Place de l'Église
L-5367 Schuttrange

avec le nombre de lanternes pour lesquelles vous souhaitez enchérir et le prix pour lequel vous enchérissez. Les lanternes vont au plus offrant.

EN

Street lights from "Rue de Mensdorf" for sale

The works on rue de Mensdorf were completed at the end of 2020. This included the installation of a new public lighting system.

Interested citizens can now purchase the old cast iron lanterns, which unfortunately no longer met the latest standards.

Lanterns are sold to the highest bidder. The minimum price is € 20 per lantern, which corresponds to the price of scrap metal. There are 10 lanterns available, each weighing around 160 kilograms.

If you are interested, send us your offer until March 8, 2021 in a sealed letter to

Administration communale de Schuttrange
Mr. Alain Dohn
Offre Lampadaires
2, Place de l'Église
L-5367 Schuttrange

with the number of lanterns you wish to bid on and the price you are bidding for. Lanterns go to the highest bidder.



Kompensatiouns-moossnamen

LU

Kompensatiounsmoosname wéinst dem Chantier vun der Sennengerstrooss um Neihaischen

An der Sennenger Strooss um Neihaischen wäert am Summer endlech de Chantier fir d'Erneierung vun de Reseauen an de Reamenagement vun der Strooss lass goen. An deem Kader hu leider musse schwéieren Härzense ca. 250 m Hecken an 3 Beem déi laanscht d'Strooss stoung ewech gemaach ginn. Dëst war awer onëmgänglech fir dee wichtige Projet ze realiséieren am Interessi vun der Sécherheet vun alle Notzer vun der rue de Senningen.

Trotzdem dat hei keng Kompensatioun verlaagt ass, huet d'Gemeng décidéiert op fräiwëllerger Basis dee Verloscht zesumme mat der Associatioun Natur an Ëmwelt an der Regioun ze kompenséiere fir dass eis Natur déi wäertvoll Liewensraim net verléiert.

FR

Mesure de compensation en raison du chantier de la rue de Senningen à Neuhaeusgen

L'été prochain, le chantier pour le renouvellement des réseaux et le réaménagement de la rue de Senningen à Neuhaeusgen commencera enfin. Dans ce cadre, nous avons constaté le cœur gros qu'environ 250 m de haies et 3 arbres le long de la route ont dû être enlevés. Un

acte qui est toutefois indispensable si l'on veut réaliser cet important projet dans l'intérêt de tous les utilisateurs de la rue de Senningen.

Bien qu'aucune compensation n'ait été exigée, la commune a décidé, sur base volontaire, de compenser la perte dans la région, conjointement avec l'association « Natur an Ëmwelt » (nature et environnement), afin que notre nature ne perde pas de précieux habitats.

EN

Compensation measure due to the upcoming works Rue de Senningen in Neuhaeusgen

Next summer, works will finally start to renew the networks and redevelop the rue de Senningen in Neuhaeusgen. In this context, it's with a heavy heart that we acknowledge that about 250 m of hedges and 3 trees along the road had to be removed. However, this was essential in view of realising this important project in the interest of all users of the rue de Senningen.

Although no compensation was demanded, the commune has decided, on a voluntary basis, to compensate the loss jointly with the "Natur an Ëmwelt" association (nature and environment) so that our nature does not lose valuable habitats.



Schantercher

LU

Schantercher an der Gemeng

Rue du Village

Den éischten Deel vun de Kanalisationaarbechten ass esou wäit ofgeschloss. Elo ginn d'Strooss an den Trottoir gebaut an dëst éischte Deelstéck wäert am Summer fäerdeg ginn. Ab Februar fänken dann d'Kanal Aarbechten um Stéck zwëschen de Kräizungen mat de Stroossen „rue de la Forêt“ an „am Peesch“ un. Wärend den Aarbechten können d'Awunner vun der gratis Navette profitéieren, déi zwëschen Al-Schëtter, Iwwersiren a Minsbach circuléiert.

FR

Chantiers dans la commune

Rue du Village

La première phase des travaux de canalisation touche à sa fin. Il ne reste plus que la construction de la route et du trottoir afin que ces travaux sur le premier tronçon puissent être achevés en été. Les travaux de canalisation sur le tronçon entre le croisement avec la « rue

de la Forêt » et l'intersection avec « am Peesch » débuteront en février. Par ailleurs les citoyens peuvent continuer à bénéficier de la navette gratuite circulant entre Schuttrange-Village, Uebersyren et Munsbach.

EN

Construction works in the commune

Rue du Village

The first phase of the sewerage works is nearing completion. All that remains is the construction of the road and pavement so that the work on the first section will be completed in the summer. The sewerage works on the section between the intersection with "Rue de la Forêt" and "am Peesch" will begin in February. Citizens can thus continue to benefit from the free shuttle service between Schuttrange-Village, Uebersyren and Munsbach.

Navette Schuttrange-Munsbach

Navette Al Schëtter Mëtt - Munsbach Kulturzentrum

SCHUTTRANGE, Al Schëtter Mëtt	05:47	06:00	06:20	06:31	06:45	06:58	07:20	07:47	08:17
UEBERSYREN, Kräizgaass	05:50	06:03	06:23	06:34	06:48	07:01	07:23	07:50	08:20
MUNSBACH, Kulturzentrum	05:53	06:06	06:25	06:36	06:50	07:04	07:26	07:53	08:23

Navette Munsbach Kulturzentrum - Al Schëtter Mëtt

MUNSBACH, Kulturzentrum	13:19	13:30	16:01	16:22	16:59	17:29	17:59	18:29	18:59
UEBERSYREN, Kräizgaass	13:21	13:32	16:03	16:24	17:01	17:31	18:01	18:31	19:01
SCHUTTRANGE, Al Schëtter Mëtt	13:24	13:35	16:06	16:27	17:04	17:34	18:04	18:34	19:04



Stroossebeliichtung

LU

Stroossebeliichtung an der Gemeng

Fir d'Sécherheet vun de Foussgänger och am Däischteren esou wéi bei all Wiederconditiounen ze garantieieren, gouf bei den Zebrasträifen an der Éiterstrooss zu Schrassig eng nei Stroossebeliichtung installéiert. D'Gemeng ass amgaang hire Programm fir d'Belichtung vun de Foussgängerweeën émzesetzen an an den næchste Méint gi weider Stroossebeliichtungen an der Gemeng installéiert esou dass d'Foussgänger op den Zebrasträifen nach éischter a besser vum Verkéier erkannt ginn.



FR

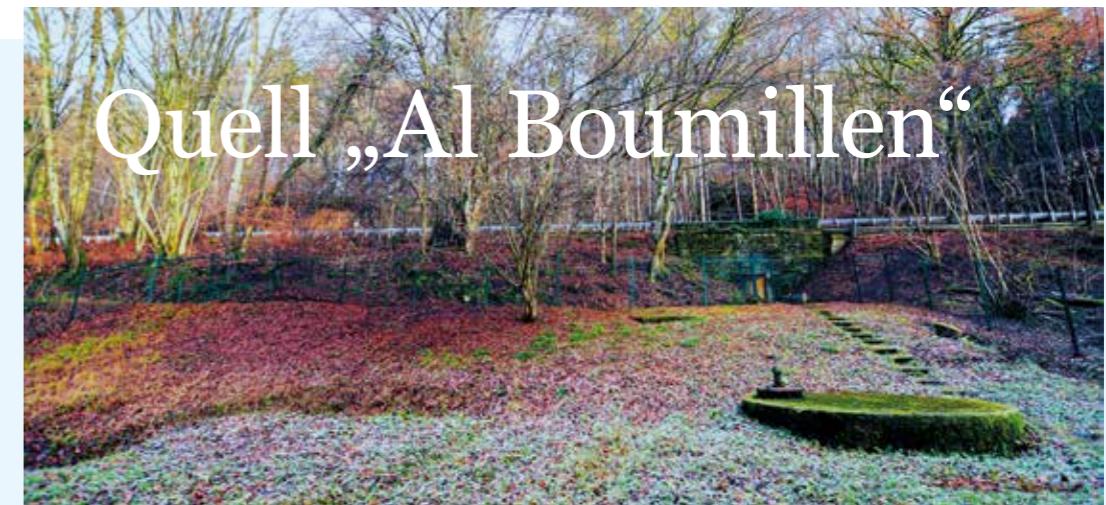
Éclairages pour piétons dans la commune

Afin de garantir une sécurité maximale des piétons et des animaux dans l'obscurité et a fortiori par toutes les conditions météorologiques, un nouvel éclairage public a été installé sur les passages pour piétons dans la rue d'Oetrange à Schrassig. La commune élaboré actuellement son projet d'installer prochainement davantage de lampadaires sur les rues piétonnes dans la commune afin que les piétons traversant deviennent encore plus visibles pour la circulation.

EN

Street lighting in the commune

In order to guarantee maximum safety for pedestrians and animals in the dark and especially in all weather conditions, new street lighting has been installed on the pedestrian crossings in the Rue d'Oetrange in Schrassig. The commune is currently working on its plan to install more streetlights on pedestrian streets in the commune in the near future so that pedestrians crossing the street become even more visible for car drivers.



Quell „Al Boumillen“

LU

Renovatioun vun der Quell „Al Boumillen“ zu Schraasseg

D'Quell „Al Boumillen“ esou wéi och d'Fassung „Boumillen“ sinn d'Reckgrat vun der Drénkwaasser-versuergung an der Gemeng a suerge sät éweg fir eis gutt Waasserqualitéit. Am Kader vun der permanenter Optimiséierung vun eisem Waasser Réseau gëtt d'Quellefaassung sanéiert an de Site am Birelergronn em e weidert Gebai ergänzt.

FR

Rénovation de l'ancienne source « Boumillen » à Schrassig

L'ancienne source « Boumillen » avec son bassin versant constitue l'épine dorsale de l'approvisionnement en eau potable de la commune et nous fournit une eau d'excellente qualité depuis des lustres. Dans le cadre d'une optimisation permanente de notre réseau d'eau, le bassin versant de la source sera assaini et le site situé au lieu-dit « Birelergronn » sera étendu par un nouveau bâtiment.



EN

Renovation of the former spring "Boumillen" in Schrassig

The former spring "Boumillen" with its catchment area is the backbone of the community's drinking water supply and has been providing us with water of excellent quality for ages. As part of the ongoing optimization of our water network, the spring's catchment area will be cleaned up and a new building will extend the site at "Birelergronn".





Kanalisiounsaarbechten

LU

Kanalisiounsaarbechten an der rue de Beyren

An der rue de Beyren koum et a Vergaangenheit bei staarken a grousse Nidderschléi öfters zu Réckstau Problemer duerch d'Waasser, wat zu Iwwerschwemmunge gefouert huet. Aus dem Grond ginn hei nei Réier verluecht fir dass d'Waasser an Zukunft besser oflafe kann. Am Kader vun dësem Chantier gëtt och eng nei Waasserleitung geluet an en Deel vum Belag an der rue de Beyren erneiert.

FR

Travaux de canalisation dans la rue de Beyren

En raison des fortes précipitations du passé, la canalisation dans la rue de Beyren était souvent hydrauliquement surchargée. Par conséquent, la commune prévoit la pose d'une nouvelle canalisation eaux mixtes afin de remplacer celle existante, ainsi que la pose d'une nouvelle conduite d'eau. D'ailleurs le projet prévoit la réalisation d'une nouvelle couche de roulement sur une partie de la rue de Beyren.

EN

Sewerage works in rue de Beyren

Due to heavy rainfall in the past, the sewer system in the Rue de Beyren was often hydraulically overloaded. As a result, the commune is planning to lay a new mixed water pipe to replace the existing one as well as to lay a new water pipe. Moreover, the project provides for the construction of a new wearing course on part of the rue de Beyren.



Neie Busarrêt

LU

Neie Busarrêt „Schlass Minsbech“

An der rue du Château zu Minsbech ass een neie Busarrêt „Schlass Minsbech“ amenagéiert gi fir den Awunner an den Notzer vum Minsber Schlass e besseren Zougang zum öffentlechen Transport ze erméiglichen. D'Bus Linn 122 déi vum Cargocenter op Schrassig fiert, deckt dësen Arrêt of zu Spëtzenzäiten am hallef Stonnen Takt.

All d'Buspläng aus der Gemeng fannt Dir um Arrêt, an eiser Broschür déi verdeelt ginn ass an op eisem Internetsite www.schutrange.lu.

FR

Nouvel arrêt de bus « Schlass Minsbech »

Un nouvel arrêt « Schlass Minsbech » (Château de Munsbach) a vu le jour dans la rue du Château à Munsbach afin de permettre aux habitants de bénéficier d'une meilleure desserte par les transports publics. Le bus de la

ligne 122 allant du Cargo Center à Schrassig s'arrêtera à cet arrêt toutes les demi-heures pendant les heures de pointe.

Vous trouverez tous les plans des bus de notre commune à cet arrêt, dans la brochure qui vous a été distribuée et sur notre page Internet www.schutrange.lu.

EN

New bus stop "Schlass Minsbech"

A new stop "Schlass Minsbech" (Munsbach Castle) has been created in rue du Château in Munsbach to provide better public transport connections for the residents. The bus line 122 departing from Cargo Center to Schrassig will stop here every half hour during rush hours.

You will find all the bus maps of our commune at this stop, in the brochure distributed to you as well as on our website www.schutrange.lu.





Spillwiss fir Muppen

LU

Spillwiss fir Muppen

Fir dem Besoin vun de villen Hondsbesëtzer nozekommen huet d'Gemeng eng Spillwiss fir Muppen tëscht der Kanecher Strooss an dem Kierchepad amenagéiert. Dës Wiss ass vun 10:00-19:00 Auer op. Mir bidden lech den Hondsdréck opzerafen an déi Dreckskëschten ze entsuergen déi speziell duerfir opgestallt gi sinn. Suergt och derfir dat d'Parten émmer zou sinn an haalt lech un déi allgemeng gültig Reegelen. Mir wënschen iech vill Spaass.

FR

Aire de jeu pour chiens

Afin de répondre aux besoins de nombreux propriétaires de chiens, la commune a aménagé une aire de jeux pour chiens entre la rue de Canach et le chemin de l'église (Kierchepad). Le terrain de jeu est ouvert de 10h00 à 19h00. Nous vous demandons de bien vouloir ramasser les crottes de chiens et de les déposer dans les poubelles spécialement conçues à cet effet. Veuillez également vous assurer que les portes soient toujours bien fermées et respecter les règles générales en vigueur. Passez un bon moment.

EN

Dog Playground

In order to meet the needs of many dog owners, the commune has set up a dog playground between rue de Canach and Kierchepad (church path). The playground is open 10:00 am - 7:00 pm. We kindly request you to pick up dog droppings and put them in the specially designed bins. Please make sure that the doors are always properly closed and observe the general rules in force. Have a great time.



LU

Dag vum Bam

Am Kader vum Dag vum Bam huet eise Service Regie, déi 27 regional Uebstbeem fir déi neigebuere Kanner vum 1. Mäerz 2019 bis den 29. Februar 2020 aus eiser Gemeng ausgeliwwert. D'Beem konnte vun de jonken Elteren iwwer de SIAS bestallt ginn a vun der Gemeng un d'Kanner offréiert ginn. Iwwer dëse Projekt énnerstëtzte mer sät 3 Joer d'Biodiversitéit an eiser Gemeng.

FR

Journée de l'arbre

Dans le cadre de la Journée de l'arbre (Dag vum Bam), notre Service Régie a livré les 27 arbres fruitiers régionaux pour les enfants de notre commune, nés entre le 1^{er} mars 2019 et le 29 février 2020. Les jeunes parents ont pu commander les arbres par l'intermédiaire du SIAS et la commune les a offerts aux enfants. Grâce à ce projet, nous soutenons déjà la biodiversité dans notre commune depuis 3 ans.

EN

Day of the Tree

In the context of the Day of the Tree (Dag vum Bam), our "Service Régie" delivered 27 regional fruit trees for the children of our commune, born between 1 March 2019 and 29 February 2020. The young parents were able to order the trees through the SIAS and the commune gave them to the children. Thanks to this project, we have already been supporting biodiversity in our commune for 3 years.



**DE****Nachhaltigkeit macht Schule:
Kampagne zur Umweltsensibilisierung in der
Grundschule****Das Ziel**

Die 3 Ziele der Umweltsensibilisierung bestehen darin:

- Umweltwissen zu vermitteln
- bestimmte wünschenswerte Umwelteinstellungen auszubilden
- umweltgerechtes Verhalten zu fördern

Ziel erreicht

Was CO₂ oder der Treibhauseffekt ist, wissen mittlerweile die Dritt- und Viertklässler der Grundschule. Ebenso kennt jeder Schüler den Zusammenhang zwischen dem Hochdrehen des Heizthermostats und dem Klimawandel.

Rückmeldung der Eltern: die Schülerinnen und Schüler setzen das Erlernte in der Schule und Zuhause um.

Der Weg

Mittels Experimenten, Exkursionen z.B. in die Heizzentralen der Schulen, Rätseln und Rollenspielen begreifen und erkennen die Kinder Zusammenhänge der Klimawärzung und lernen ihr eigenes Handeln entsprechend einzuschätzen, zu überdenken und anzupassen.

Das Projekt integriert sich mit regelmäßigen Terminen in den vorhandenen Stundenplan der Grundschulklassen. Durch zweisprachige, themenbezogene Elterninfos werden die Eltern mit ins Boot genommen.

Kleinere Aufgaben bereiten die Schüler auf das jeweils nächste Thema vor.

Im Anschluss an das spielerische Erarbeiten energieeffizienter Verhaltensmuster werden die Schüler in den Umgang mit Messgeräten (Thermometer, CO₂-Messgeräte) eingewiesen und bekommen diese zum dauerhaften Einsatz in ihrem Klassenzimmer ausgehändigt.

Die Nachhaltigkeit des Projektes ist gewährleistet, durch Lüftungs-, Heiz- und Lichtbeauftragte, die in den jeweiligen Klassen ernannt wurden.

Das Projekt umfasst derzeit die folgenden aufeinander abgestimmten Module:

- Modul 1: Nachhaltigkeitssensibilisierung / Treibhauseffekt
- Modul 2: Energiequellen
- Modul 3: Richtig Heizen / Lüften
- Modul 4: Strom sparen
- Modul 5: Ressource Wasser
- Modul 6: Papier – Großes Abschlussquiz

Weitere Module sowie die Ausweitung des Projektes in andere Altersbereiche sind angedacht.

Win-Win

- Treibende Kräfte für die Sensibilisierungskampagne waren das Climateam der Gemeinde, sowie deren externer Klimaberater.
- Die Gemeinden sensibilisieren ihre zukünftigen Bürger für ein nachhaltiges Denken und Handeln.
- Die Initiative „Nachhaltigkeit macht Schule“ ist ein wichtiges Element im Klimaschutz der Gemeinden und wird bei der Bewertung des Klimapaktes berücksichtigt.

Weitere Infos zum Projekt:

Birgit Knoch

Leitung Schulungsbereich

energieagence Lëtzebuerg

60A, rue d'Ivoix L-1817 Luxembourg

Téléphone (+352) 40 65 64 - 1

birgit.knoch@energieagence.lu

www.energieagence.lu

www.energieagence.lu

**FR****Durabilité et environnement :
campagne de sensibilisation de l'environnement
à l'école fondamentale****Objectif**

Cette campagne a été développée par l'Agence de l'Énergie de Luxembourg afin de sensibiliser les élèves d'école fondamentale aux sujets suivants :

- la transmission de connaissances sur l'environnement ;
- la création d'une attitude environnementale souhaitée ;
- la promotion d'un comportement qui respecte la nature.

Le processus

Par le biais d'expérimentations, de devinettes, de jeux de rôles et aussi une excursion dans la chaufferie des écoles, les enfants comprennent et reconnaissent les rapports du changement climatique et apprennent à évaluer leur comportement pour ensuite l'adapter en conséquence. Mais l'impact de cette campagne est encore plus important car les enfants reçoivent après chaque leçon une fiche explicative contenant des informations plus approfondies et pertinentes qu'ils remettent aux parents. Ainsi, non seulement ceux-ci sont informés du projet, mais ceci entraîne une mise en question des habitudes quotidiennes dans les ménages ce qui a pour effet de multiplier le nombre de personnes visées par cette campagne.

Le projet s'intègre dans l'horaire habituel des cours par des leçons régulières de l'école fondamentale. Des petits devoirs à domicile préparent les élèves aux cours suivants.

Après avoir induit des comportements économies des ressources comme : l'énergie, l'eau et le papier, les élèves apprennent à se servir d'appareils de mesure

comme le thermomètre, mesure de CO₂, Luxmètre de façon ludique et reçoivent ces appareils pour leur salle de classe.

Durabilité

Chaque semaine, un élève est nommé avec la charge de veiller à l'éclairage, la ventilation et le chauffage des salles de classe.

Le projet comporte les modules suivants qui s'enchaînent :

- Module 1 : durabilité et effet de serre
- Module 2 : sources d'énergie
- Module 3 : chauffer et ventiler convenablement
- Module 4 : économiser du courant électrique
- Module 5 : la ressource EAU
- Module 6 : la ressource Papier et quiz final

D'autres Modules ainsi que le développement du projet pour d'autres classes d'âge sont prévus.

Win-win

- Les promoteurs de cette campagne sont le « Climateam » de la commune ainsi que leur conseiller en énergie externe.
- Les communes sensibilisent les citoyens de demain pour une attitude et des actions durables pour l'environnement.
- Cette initiative est un élément important de protection du climat des communes et profite de la bonification du « pacte climat ».





24.02.2021

Réunion du Conseil Communal

Centre Culturel – Campus «An der Dällt»
Org. Gemeng Schëtter



31.03.2021

Réunion du Conseil Communal

Centre Culturel – Campus «An der Dällt»
Org. Gemeng Schëtter



28.04.2021

Réunion du Conseil Communal

Centre Culturel – Campus «An der Dällt»
Org. Gemeng Schëtter



19.05.2021

Réunion du Conseil Communal

Centre Culturel – Campus «An der Dällt»
Org. Gemeng Schëtter



30.06.2021

Réunion du Conseil Communal

Centre Culturel – Campus «An der Dällt»
Org. Gemeng Schëtter



14.07.2021

Réunion du Conseil Communal

Centre Culturel – Campus «An der Dällt»
Org. Gemeng Schëtter



// HANDY, TABLET & CO ...

DE

Die neuen Technologien entwickeln sich rasant schnell.
Aus Handys werden „Smartphones“ und über „Tablets“ ist fast so viel möglich wie mit Computern.

Der Umgang mit diesen modernen Geräten scheint auf den ersten Blick oft unverständlich und nicht immer einfach. Des Weiteren können die Gebrauchsanweisungen ab und zu etwas schwierig beschrieben sein.

Aber seien Sie sich sicher, mit nützlichen Tipps und Anregungen, welche den Umgang erleichtern, wird die Bedienung zum Kinderspiel und macht sogar richtig Spaß.

Sie haben Fragen zum Umgang mit diesen Geräten, brauchen Anregungen und Hilfe?
Wir stehen Ihnen Verfügung und bieten Ihnen individuelle Termine an. Termin bitte telefonisch vereinbaren.

FR

Les nouvelles technologies se développent rapidement.

Les téléphones portables deviennent des «smartphones» et les «tabletes» offrent autant de possibilités que les ordinateurs.

À première vue, l'utilisation de ces appareils modernes peut parfois sembler incompréhensible et pas toujours facile. De plus, certaines instructions d'utilisation peuvent être décrites de façon difficile.

Nous vous proposons notre aide, afin de mieux pouvoir vous débrouiller avec ces nouvelles technologies.

Vous avez des questions sur la manipulation de ces appareils, ou besoin d'un accompagnement lors des premières étapes ?

Nous vous proposons un rendez-vous individuel afin de pouvoir vous aider à votre guise. Veuillez nous appeler pour réserver votre rendez-vous.



Individuelle Termine / Rendez-vous individuel



„Am Pavillon“, 2 rue de Beyren • L-5376 Munsbach



Kostenlos



erforderlich

MIR SI FIR IECH DO!

Tel. 26 35 25 45 • syrdall@clubsyrdall.lu



CLUB SENIOR SYRDALL

Telefonspermanence

Hu dir eng Fro, braucht e Renseignement oder wëllt einfach némmen e bëssen poteren, dann zéckt net a rufft eis un.

Elleng doheem ass fir deen een oder aneren net esou flott an zesummen ass et méi einfach gutt duerch des Zäit ze kommen.

Mir sinn ze erreechen: Méindes bis Freides 9.00 – 12.00 a vun 14.00 – 17.00 Auer

Dëst ènnert folgenden Nummeren: **26 35 25 45** an **621 768 551**.

Gären kënn Dir eis awer och per Mail kontaktéieren: syrdall@clubsyrdall.lu

Permanence téléphonique

Vous avez besoin d'un renseignement, vous avez une question ou vous avez simplement envie de bavarder un peu ? N'hésitez pas à nous contacter !

Rester seul à la maison peut être difficile pour certains d'entre nous. Ensemble certains moments difficiles sont plus faciles à gérer.

Nous sommes joignables: Lundi à vendredi 9.00 – 12.00 et 14.00 – 17.00 heures

Aux numéros suivants: **26 35 25 45** et **621 768 551**.

Vous avez aussi la possibilité de nous contacter par courriel : syrdall@clubsyrdall.lu

www.syrdallheem.lu • www.help.lu • 



Den Éischt-Höllef-Cours ass den
Dënschden, 16. Februar 2021
Mëttwoch, 17. Februar 2021
vun 9:00 bis 17:00

Coronabedéngt hu mir just 12 Plazen
Anhaalen vun den Coronamesuren!!!

D'Mëttesstonn proposéiere mir
verschidden Sandwich'es an Uebst

Op Lëtzebuergesch

Umeldung um Tel.: 35 84 02 - 420
oder op direction.jmut@elisabeth.lu

Dir léiert Éischt Höllef unzzewenden fir a
verschiddene Situatiounen intervenéieren ze können.

Sief dat bei lech Doheem oder op der Aarbecht, an der Fräizäit,
bei engem Verkéiersaccident, bei Verbrennung, etc.

Organisator: Croix-Rouge

Adress: Aal Minsber Schoul – 202, rue Principale – L-5366 Munsbach
Weider Informatiounen op www.croix-rouge.lu





Computercoursen Nidderaanwen & Schëtter

LU

Vum 22. Maärz 2021 bis 14. Mee 2021

	Méinden	Dënschden	Mëttwoch
09:30 - 11:30	Internet	iPhone/iOS	Digital Fotografie
14:00 - 16:00	Internetführerschäin 1/2	MS Excel initiation	MS Word initiation

All déi ugebuede Coursen sinn an lätzebuergescher Sprooch

Internetführerschäin séance 1/2	12x2 Stonnen > Präis: 75€
Internet (intermédiaire)	6x2 Stonnen > Präis: 75€
Aféierung an Digital Fotographie	6x2 Stonnen > Präis: 75€
Microsoft Word 2016 (initiation)	6x2 Stonnen > Präis: 75€
Microsoft Excel 2016 (initiation)	6x2 Stonnen > Präis: 75€
Workshop Apple iPhone / iOS	4x2 Stonnen > Präis: 45€

Aschreiwe kann ee sech all Dag
vum 08.03.2021 bis 19.03.2021
vun 09:30 - 16:00 Auer
per Telefon: 621 22 35 22
oder E-mail: niederanven@gmail.com

Responsabele vun de Coursen:
EHMANN Fernand

Centre de Formation
128, route de Trèves
L-6960 Senningen
Tel.: 621 22 35 22
Email: niederanven@gmail.com

Bitte senden Sie Beiträge (Fotos und Berichte) von Ihren
Veranstaltungen für die Veröffentlichung im „Gemengebuet“ an:
Veuillez nous envoyer les rapports et photos de vos événements
culturels pour la publication dans le « Gemengebuet » à :
Please send to us (reports and photos) of your cultural events
for the publication to “Gemengebuet” in:
commune@schutrange.lu



Gemengebuet 01/2021

Éditeur : Administration communale de Schutrange
Rédaction sous la responsabilité du collège échevinal
Graphisme : Vidale-Gloesener, Junglinster
Impression : Imprimerie OSSA, Niederanven
Quantité d'impression : 1.850 ex.
Photos : Fotoclub Schëtter | Steve Troes



Partnergemeng · Commune jumelée · Twin township



www.siegelsbach.de



ADMINISTRATION
COMMUNALE DE
NIEDERANVEN



